

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 12. Dezember 2019
Nummer 50 | www.bruchsal.de



Foto: DM

**Bundesverdienstkreuz für
Monika Braun und Hans-
Peter Kistenberger** S. 2



Foto: BePo

**Neue Heizzentrale bei der
BePo eingeweiht** S. 2



Foto: hinter

**dm-Kassieraktion
ein voller Erfolg** S. 5

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 22
Büchenau	Seite 29
Heidelsheim	Seite 30
Helmsheim	Seite 32
Obergrombach	Seite 34
Untergrombach	Seite 36



2020
Öffentliche Führungen

**Nix
wie
hin!**

Land der
1000 Hügel

Bruchsal
und Stadtteile



2020
Veranstaltungen
Januar-Juni

**Da
geht
was!**

Land der
1000 Hügel

Bruchsal
und Stadtteile

Infos dazu
auf Seite 14



JULIUS FRACK

SA 28. DEZEMBER

BRUCHSAL BÜRGERZENTRUM

Hausöffnung: 19 Uhr • Beginn: 20 Uhr
im Rechbergsaal • Tickets: ab 49,00 €

Vorverkauf: Touristinformation Bruchsal, oder online bei Reservix.de

Veranstalter: Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungs GmbH



WWW.JULIUSFRACK.COM



Bundesverdienstkreuz für Monika Braun und Hans-Peter Kistenberger

Anlässlich des Tages des Ehrenamtes hat Ministerpräsident Winfried Kretschmann 18 Bürgerinnen und Bürger für besonderes ehrenamtliches Engagement das Bundesverdienstkreuz überreicht und ihren Einsatz gewürdigt. „Das Ehrenamt ist in Baden-Württemberg eine lebendige Kraft, die fest verankert ist in unserem öffentlichen Leben. Die Menschen, die sich einbringen und unser Miteinander gestalten, stärken damit das Fundament unserer Demokratie“, sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Unter den Geehrten waren auch Monika Braun und Hans-Peter Kistenberger aus Bruchsal.

Monika Braun hat sich ganz dem Schutz von Fledermäusen verschrieben und macht seit Jahrzehnten auf die elementare Rolle der „Akrobaten der Lüfte“ für das heimische Ökosystem aufmerksam. Schon in den 1980er Jahren stellte sie Schülerinnen und Schülern im Biologieunterricht die Fledermäuse sehr anschaulich vor. Auch hielt sie immer wieder Vorträge, um auf diese besondere Spezies der Säugetiere aufmerksam zu machen.

Nach ihrem Biologie-Studium arbeitete sie ehrenamtlich im Forschungsprojekt „Fledermausschutz-Programm Nordbaden“ und war für die Bezirksstelle Naturschutz und Landschaftspflege sowie die Landesanstalt für Umwelt unermüdlich tätig. Sie hat die Koordinationsstelle für Fledermausschutz Nordbaden aufgebaut und sie 37 Jahre lang geleitet. Dabei leistete sie unentwegt Überzeugungsarbeit, um Vorbehalte gegen Fledermäuse auf Dachböden und in Gärten abzubauen.

Durch ihr stetiges Engagement trug Monika Braun dazu bei, dass heute viele Hausbesitzer sogar stolz sind auf „ihre“ Fledermäuse. Sie war zudem Gründungsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz Baden-



Andreas Glaser mit Monika Braun und Hans-Peter Kistenberger.

Foto: PM

Württemberg e.V. und auch an der Erstellung der Roten Liste der Internationalen Union zur Bewahrung der Natur beteiligt. Bei der Betreuung von Mausohrquartieren war Monika Braun ebenfalls viele Jahre aktiv.

Hans-Peter Kistenberger ist Dachdeckermeister und hat die Dachdecker-Innung Karlsruhe und den Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg maßgeblich mitgestaltet. Viele Jahre stand er als Landesinnungsmeister an der Spitze des Verbandes. Auf Bundes- und Landesebene setzte er sich für die Berufsorganisationen des Dachdeckerhandwerks ein. Kistenberger war Mitglied im Hauptvorstand und in der Großen Tarifkommission des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks. Es gelang ihm, auch hinsichtlich der Ausbildungssituation des Dachdeckernachwuchses vieles zu erreichen. So gab er beispielsweise mit einem Pilotprojekt für junge lernbehinderte Menschen neue Anstöße. Seit vielen Jahren ist Kistenberger

kommunalpolitisch für die CDU aktiv. Sowohl im Gemeinderat der Stadt Bruchsal als auch im Kreistag in Karlsruhe.

Eine besondere Leidenschaft entwickelt Kistenberger bei der Sanierung historischer Gebäude und natürlich insbesondere von Dächern. Zum Firmenjubiläum „100 Jahre Dachdeckerbetrieb Kistenberger“ setzte er dem Dach des Ursprungsgebäudes der Fürst-Stürum-Klinik den Original-Dachreiter, ein kleines Türmchen, wieder auf. Zudem engagierte er sich maßgeblich bei der Renovierung des „Schuhmacher-Rill-Hauses“ in der „Klostergass“ in Bruchsal. Kistenbergers Interesse gilt auch dem Vereinsleben in Bruchsal sowohl im Sport als auch in der traditionsreichen Bruchsaler Fastnacht. Sportlich engagierte er sich im Handball als Spieler, als Schiedsrichter und als Funktionär. Als Mitglied und Ehrensenator der Großen Karnevalsgesellschaft e.V. 1879 Bruchsal (GroKaGe) hat er sich um die Erhaltung des fastnachtlichen Brauchtums in Bruchsal überaus verdient gemacht.

Einweihung der neuen Heizzentrale

Die neue Heizzentrale mit Blockheizkraftwerk und Tiefen-Geothermie wurde am 4. Dezember feierlich durch Finanzstaatssekretärin Gisela Splett und Innenstaatssekretär Wilfried Klenk eingeweiht. Das Polizeipräsidium Einsatz wird am Bruchsaler Standort nun offiziell klimafreundlicher mit Wärme versorgt. Die Energie, die zu 61 Prozent über Tiefen-Geothermie und zu den übrigen 39 Prozent über das Blockheizkraftwerk bereitgestellt wird, spart im Vergleich zur bisherigen Wärmeversorgung etwa 700 Tonnen CO₂-Ausstoß pro Jahr ein. Rund 1,8 Millionen Euro hat das Land BW in das neue Wärmeversorgungskonzept investiert, das nun über einen Energie-Contracting-Vertrag mit der EnBW erfolgt. Eine 400 m lange Nahwärmeleitung verbindet die Heizzentrale auf dem Polizeiareal mit dem Geothermie-Kraftwerk der EnBW, wo heißes Thermalwasser aus rund 2.500 m Tiefe an die Oberfläche gepumpt wird. Das Finanzministerium BW hat durch den Landesbetrieb Vermögen und Bau bereits im Jahr



Die obligatorische „Schlüsselübergabe“: Andrea Schwarz (MdL), Polizeipräsident Ralph Papcke, Steffen Ringwaldt (Geschäftsführer EnBW), Cornelia Petzold-Schick, Innenstaatssekretär Wilfried Klenk, Finanzstaatssekretärin Gisela Splett.

Foto: BEPO

2015 mit der Erarbeitung des neuen Wärmeconzeptes begonnen. Nun werden die rund 900 Beschäftigten der Bereitschaftspolizei, Wasserschutzpolizei und der Polizeischule mit Erdwärme versorgt. Sowohl Cornelia Petzold-

Schick als auch Polizeipräsident Ralph Papcke zeigten sich bei der Einweihungsfeier überzeugt von dem Projekt. Je mehr Personal mit Wärme versorgt werde, desto rentabler werde die Anlage, so Papcke.

Der städtische Haushalt

Die Verabschiedung des Bruchsaler Haushaltes für das Jahr 2020 erfolgt in der Gemeinderatssitzung am 17. Dezember. Doch was sind wichtige Eckpunkte eines Haushaltes? Darüber informiert die Bruchsaler Stadtverwaltung in diesem Amtsblatt.

Wie finanziert sich die Stadt?

Der größere Teil der städtischen Einnahmen (rund 40 Prozent der Gesamteinnahmen) sind Steuern. Diese liegen derzeit bei rund 53,2 Millionen Euro. Darüber hinaus erhebt die Stadt für die von ihr angebotenen Leistungen Gebühren. Dies ist beispielsweise beim Ausstellen von Ausweisen, Parkausweisen, Baugenehmigungen und ähnlichem der Fall. Mit diesen Gebühren darf die Kommune keine Gewinne erzielen. Die Gebühren dürfen deshalb maximal kostendeckend sein. Insgesamt machen die Einnahmen für die Leistungen der Stadt nur fünf Prozent der Einnahmen aus (rund sieben Millionen Euro).

Der größte Ausgabenposten im Haushalt sind sogenannte Transferaufwendungen. Was ist das?

Die Transferleistungen umfassen fast 50 Prozent des städtischen Haushaltes in Bruchsal. Unter dem Begriff Transferaufwendungen versteht man Zuschüsse und Umlagen, die die Stadt bezahlt. Die größte Position ist auch im kommenden Jahr die Kreisumlage, die alle Kommunen des Landkreises bezahlen. Die Höhe der Zahlung richtet sich nach der Größe der jeweiligen Kommune. Hier überweist die Stadt Bruchsal rund 22,9 Millionen Euro an den Landkreis der seinerseits Leistungen für die Kreiskommunen erbringt. Hierzu zählen in Bruchsal insbesondere die Landkreisschulen wie die Handelslehranstalt Bruchsal. Darüber hinaus erhalten Zuschüsse die Musik- und Kunstschule (800.000 Euro) und die Sportvereine (rund 400.000 Euro).

In was investiert die Stadt im kommenden Jahr?

Der Großteil der städtischen Investitionen, rund 11,8 Millionen Euro, fließt im kommenden Jahr in den Erhalt und den Ausbau der Infrastruktur (Brücken, Straßen, Plätze). Das ist ebenso eine Kernaufgabe der Kommune wie der Auf- und Ausbau des Hochwasserschutzes und die Renovierung, Sanierung und Aufdimensionierung des bestehenden Kanalnetzes. Für den Hochwasserschutz sind von der Stadt von 2020 bis 2023 insgesamt 8,7 Millionen Euro eingeplant. Die Arbeiten am Kanalnetz werden vom städtischen Eigenbetrieb ausgeführt. Sie umfassen in 2020 und den folgenden Jahren über fünf Millionen Euro. In Bildung, Soziales und Sport soll im kommenden Jahr eine Summe von 11,7 Millionen Euro investiert werden. Weitere fünf Millionen Euro sind für den Grunderwerb und die restlichen 4,1 Millionen Euro für die übrigen Bereiche der Stadt vorgesehen.



Wie viel investiert die Stadt in die Kinderbetreuung und die Schulen?

Die Stadt bietet über die Kindergartenträger über 1.800 Betreuungsplätze an. Dieses Betreuungsangebot ist in den vergangenen Jahren um über 35 Prozent ausgebaut worden. Für den laufenden Betrieb werden heute rund 15,6 Millionen Euro aufgewendet. Vom Land erhält die Stadt hierfür Zuschüsse in Höhe von rund 5,9 Millionen Euro. Die Elternbeiträge decken im Schnitt circa 19 Prozent der tatsächlichen Kosten. Damit verbleiben für die Stadt etwa neun Millionen Euro. Ein Betrag der gegenüber 2012 verdoppelt worden ist. Hinzu kommen die Ausgaben für den Betrieb und die Unterhaltung der städtischen Schulen, die jedes Jahr bei rund 9,3 Millionen liegen. Vom Land erhält die Stadt dafür Zuschüsse von rund 4,8 Millionen Euro.

Was ist im städtischen Haushalt in den kommenden Jahren besonders erwähnenswert?

Wichtige Akteure für eine wirkungsvolle Energiewende- und Klimaschutzpolitik sind die Kommunen. Die Stadt Bruchsal hat verschiedene strategische Steuerungsmechanismen, um dieser Verantwortung gerecht zu werden. Doch dafür sind Investitionen in eine zukunftsfähige Mobilitätswende und in Maßnahmen zum Umweltschutz notwendig. Konkret sind rund 2,4 Millionen Euro für den Umweltschutz und den ÖPNV vorgesehen. Für den ÖPNV zahlt Bruchsal 1,6 Millionen Euro an den Landkreis Karlsruhe. Zudem sind Mittel für Umweltschutzmaßnahmen in Höhe von 400.000 Euro und ein laufendes Budget für den Ausbau des Radverkehrs in Höhe von 100.000 Euro eingeplant. Für das Projekt zeozweifrei unterwegs wendet die Stadt rund 40.000 Euro auf.

Warum steigen die Personalkosten immer weiter?

Die Personalkosten sind mit gut 32 Millionen Euro einer der größten Posten im Haushalt der Stadt Bruchsal. Der Kommune werden vom Land und vom Bund stetig neue Aufgaben und immer mehr Pflichten übertragen, ohne dass andere Aufgaben entfallen. Zudem versteht sich die Stadt als Dienstleisterin, die ihren Bürgerinnen und Bürgern einen guten Service bietet. Hierfür bedarf es qualifizierter und gut ausgebildeter Mitarbeiter/-innen, die sichtbar und unsichtbar das öffentliche Leben für 45.000 Einwohner gewährleisten. Sie sind Garanten dafür, dass die Bürgerschaft eine gut funktionierende Infrastruktur im baulichen, planerischen, kulturellen und sozialen Bereich vorfindet.

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Weihnachtszeit ist immer eine dichtgedrängte Zeit in meinem Kalender. Kurz vor dem Jahreswechsel steht noch eine Vielzahl von Terminen an. So habe ich in der vergangenen Woche die neue Heizzentrale der BePo mit eingeweiht. Das ist ein zukunftsweisendes Energie-Projekt, für dessen Realisierung ich mich seit Jahren einsetze. Im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung trägt die neue Anlage durch die Nutzung von Tiefen-Geothermie erheblich dazu bei, dass die Energiebilanz der Stadt Bruchsal verbessert wird. Am Samstag habe ich eine Stunde lang bei dm kassiert. Das ist eine mir schon langweilige Tradition in der Vorweihnachtszeit. Diesmal sind dabei 3.000 Euro für „Familien in Not“ zusammengekommen. Danke an alle, die bei mir eingekauft haben und danke an dm für die großzügige Aufstockung der Spende. Der Termin, der mir im Monat Dezember aber besonders wichtig ist, ist die letzte Gemeinderatssitzung des Jahres. Dazu lade ich Sie herzlich ein. Im Mittelpunkt steht die Verabschiedung des Haushaltes 2020 durch den Gemeinderat. Damit werden wichtige Weichen für eine nachhaltige Zukunft Bruchsal gestellt. Schon im Oktober habe ich mit meiner Haushaltsrede die wichtigsten Eckpunkte skizziert. Danach haben wir in einer Klausurtagung diese Eckpunkte zusammen mit den Stadträt/-innen diskutiert. Das Ergebnis ist der jetzt zur Abstimmung stehende Haushaltsplan. Die Verabschiedung des Haushaltes ist das Königsrecht des Gemeinderates. Es ist ein fundamentales Element unserer Demokratie, wenn die Fraktionssprecher/-innen ihre Haushaltsreden halten. Kommen Sie am Dienstag um 16 Uhr ins Bürgerzentrum. Erleben Sie diesen spannenden Moment der Kommunalpolitik.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen - den Stadtwerken sei Dank

Pünktlich zur Weihnachtsmarkteröffnung hatten die Netzbetriebsmitarbeiter die Beleuchtung installiert



Pünktlich zum 1. Advent erstrahlte ganz Bruchsal in weihnachtlichem Glanz – dank des Einsatzes der Netzbetriebsmitarbeiter der Stadtwerke.

Alle Jahre wieder sorgen die Stadtwerke-Mitarbeiter Björn Stuck, Bernhard Specht und Thomas Klein, unterstützt von Auszubildenden zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, für die (vor-) weihnachtliche Atmosphäre und stimmungsvollen Lich-

terglanz in den Straßen und auf ausgewählten Plätzen Bruchsal. Dieses Jahr waren die Mitarbeiter der Abteilung Netzbetrieb ganz besonders schnell. Das lag einerseits an der meisterlichen Organisation und der hohen Motivation der Mitarbeiter, andererseits – bis auf einen Tag – an der zwar kalten, aber erfreulich trockenen Witterung. Auch die Tatsache, dass die Weihnachtsbäume nicht mehr ganz so ausladend gewachsen sind, dürfte eine Rolle gespielt haben. Insgesamt galt es, an folgenden Standorten unterschiedlich große Weihnachtsbäume zu schmücken: auf dem Rathausvorplatz, dem Europaplatz, vor dem Ev. Altenzentrum, in Untergrombach, Obergrombach, Helmsheim und Heidelberg. Darüber hinaus war der Auftrag, die Platanen in der Innenstadt mit Lichterketten zu bestücken. In Summe brachten die Stadtwerke-Mitarbeiter, die auf

dem stadtwerkeigenen sowie einem gemieteten Hubsteiger unterwegs waren, 313 Lichterketten an. Zusätzlich installierten sie 60 große Kometen, fünf Sterne, zwölf kleinere Kometen und im Bereich des Kübelmarkts noch zwei große Kugeln. Neu ist ein beleuchteter roter Thron auf dem Marktplatz, der für Selfies aus Bruchsal gedacht ist – und auch sehr rege genutzt wird. Der für den Einsatz der Mitarbeiter verantwortliche Elektrotechniker und Ausbilder, Dragan Pavlovic, schaut erleichtert auf den Einsatz der letzten Wochen zurück: „Es gab keine Probleme und lief alles super!“ – Was die Leuchtmittel angeht, liebäugelt er fürs kommende Jahr mit LED-Lichterketten und Sternen. Grund ist der, dass für beschädigte Glühlämpchen an den Lichterketten, die bisher immer wieder instand gesetzt wurden, kein Ersatz mehr erhältlich ist. tw

„Es geht vielmehr darum, dass wir uns Menschen retten!“

„Energievision 2050 – Unser Klima. Meine Energie. Deine Zukunft.“ zu Gast im Bruchsaler Heisenberg-Gymnasium

Am letzten Dienstag im November konnten sich rund 300 Schüler des privaten Heisenberg-Gymnasiums, im Sportzentrum 13a, wie bei einer Fridays-for-Future-Demonstration fühlen. Dank Unterstützung u.a. der Stadtwerke Bruchsal hatten sie die Möglichkeit, an der bundesweiten Bildungsveranstaltung „Energievision 2050 – Unser Klima. Meine Energie. Deine Zukunft.“ teilzunehmen. Übergreifendes Thema: der weltweite Klimawandel und seine Auswirkungen auf unser Leben. Diesem noch angemessen entgegenzuwirken, sei eine der größten Herausforderungen der Menschheit. Nötig sei hierzu die Reduktion der Treibhausgasemissionen bis 2050 um über 90 Prozent, de facto eine CO₂-Neutralität. Darin sind sich die Wissenschaftler einig. Um dieses Ziel erreichen zu können, bedarf es eines grundlegenden Umdenkens in Sachen Energie, Mobilität, Ernährung oder Konsum sowie einer gemeinsamen Vision für die Zukunft. Die beiden Moderatoren des Hamburger Multivision e.V. führten die Jugendlichen altersgerecht an das Thema heran. Stefan Stockinger, Ansprechpartner der unteren Klassenstufen, erreichte sein Publikum dank einfühlsamer Fragen rund um das persönliche wie allgemeine Energieverhalten: Heute schon warm geduscht? Was gefrühstückt? Mit Fahrrad, Bus oder Auto („Elterntaxi“) gekommen? Schon einmal vom Treibhauseffekt gehört? Wo wird in der Natur Energie gespeichert? Wie entsteht CO₂? Was verbrennen wir? Tamara Wittmann, Ansprechpartnerin der mittleren Klassenstufen, setzte nach der eingänglichen Fragerunde eher auf den

Frontalunterricht, um im Prinzip die gleiche Thematik zu vermitteln. Beide lieferten interessante Zahlen zum besseren Verständnis dafür, dass es viele Möglichkeiten gibt, persönlich etwas zu ändern: Statistisch gesehen konsumiert in Deutschland jeder 1,2 kg Fleisch pro Woche, produziert 11.000 kg CO₂ pro Jahr, verursacht mit dem Auto 10 kg CO₂ pro km etc. Tamara Wittmanns persönlicher Werdegang von der Chemiestudentin zur Umweltschützerin unterstrich glaubwürdig ihre Entscheidung zum bewussten Konsum, dem Tragen von Upcycling-Klamotten zur Vermeidung unnötig produzierter Kleidung usw. Die beiden Moderatoren machten Mut, jeder könne etwas tun, um dem Klimawandel durch bewusstes Verhalten zumindest entgegenzuwirken. In einem rund 20-minütigen Film zum Thema CO₂ wurde unser

Konsumverhalten von einem Wissenschaftler unmissverständlich kommentiert: „Im Augenblick brauchen wir zwei bis drei Erden für unseren Lebensstandard.“ Die Erde erhitzt sich durch den menschengemachten Klimawandel. Dieser bedroht die Menschen in ihrer Existenz. Gemeinsames Ziel: Wir müssen nicht unseren 4,7 Mrd. Jahre alten blauen Planeten retten, wir müssen uns retten! – Die Kampagne wird insgesamt an rund 2.000 Schulen Station machen und so in Summe etwa 500.000 Schüler erreichen. Projektträger sind „die Multivision e.V.“, „Help – Hilfe zur Selbsthilfe“, der „Deutsche Städte- und Gemeindebund“ und „Plant for the Planet“. Unterstützt wird das Schulprojekt vom „Verband kommunaler Unternehmen (VKU)“ sowie dem „Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW)“. tw



Stefan Stockinger, Moderator des Multivision e.V., zeigte die Auswirkungen von Kohlendioxid (CO₂) auf den Treibhauseffekt als Ursache für den Klimawandel. Fotos: SWB | tw

Weihnachten in Bruchsal



Kulturelles Rahmenprogramm auf der Bühne des Weihnachtsmarktes

Freitag, 13. Dezember

18 bis 20 Uhr Crimson & Clover
Acoustic Covers

Samstag, 14. Dezember

13 bis 14 Uhr Zonta Club

Verlosung Glückslichter

15.30 Uhr bis 16 Uhr Sing'in Zeutern

Deutsche und Intern.

Weihnachtslieder und Gospelsongs

16.15 bis 16.45 Uhr Polizeichor

„Chorus delicti“

Chorgesang, Adventslieder

17 bis 18 Uhr Saxofon-Duo Glastetter/Geiger

zugunsten Freunde der Adenauer Schule

19 bis 20 Uhr Flamencostudio Bravo Unter-

grombach

Sonntag, 15. Dezember

15 bis 16.30 Uhr Grombacher Volkstümlicher
Weihnachtsrock

16.30 bis 17 Uhr Muks, Hornensemble Ltg.
Hagen Bleeck

17 bis 18.15 Uhr Werner & friends

Chor mit deutschen und englischen Weih-
nachtslieder

18.30 Uhr bis 20 Uhr Gruppe prisma

Moderne geistliche Lieder

Montag, 16. Dezember

15.30 bis 16 Uhr Kindergarten St. Elisabeth

18 bis 18.30 Uhr Jugendorchester des Musik-
vereins Forst

18.30 bis 19.30 Uhr Musikverein Forst

Blasorchester spielt Weihnachtslieder

Dienstag, 17. Dezember

18 bis 18.45 Uhr Stadtkapelle Bruchsal

A swinging Christmas

19 bis 20 Uhr Gabriel Genne

Lieder begleitet mit Gitarre

Mittwoch, 18. Dezember

15 bis 15.30 Uhr Chor der Grundschule Bü-
chenau

18 bis 20 Uhr Thomas Rothfuß

Weltbekannte Lieder und Songs

Von Bob Dylan bis Beatles

Donnerstag, 19. Dezember

17 bis 17.30 Uhr Schulchor der Johann-Pe-
ter-Hebel-Schule

19 bis 20 Uhr Gesangverein Eintracht Ham-
brücken - Gemischter Chor und junger Chor

Fotografieren Sie sich auf dem Thron und sahen Sie tolle Preise ab

Sicherlich ist Ihnen schon der funkelnde Thron unter dem Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz aufgefallen. Und vielleicht haben Sie sich sogar schon darin fotografiert. Wussten Sie aber auch, dass man damit tolle Preise gewinnen kann?

Nein? Wir verraten Ihnen, was Sie dafür tun müssen: Posten Sie Ihre Bilder unter #Bruchsal. Damit sind Sie automatisch im Lostopf und können tolle Preise gewinnen. Der erste Preis ist ein Einkaufsgutschein im Wert von 300 Euro, der zweite Preis ein Ein-

kaufgutschein im Wert von 150 Euro und der dritte Preis ein Einkaufsgutschein im Wert von 75 Euro. Und es gibt sogar noch einen Sonderpreis: Das schrägste Bild wird ebenfalls prämiert. Also lassen Sie sich etwas einfallen!

Kassier-Aktion bei dm ergibt dicke Spende für Familien in Not

Am 7. Dezember gab es für die Bürger/-innen der Stadt Bruchsal eine besondere Möglichkeit, in der Vorweihnachtszeit denjenigen Familien Bruchsals etwas Gutes zu tun, die auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind: Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick kassierte über eine Stunde lang im neu eröffneten dm-Drogeriemarkt im Saalbachcenter, wobei sämtliche über diese Kasse erzielten Erlöse an "Familien in Not" gespendet wurden.

Für rund 1600 Euro kauften die über 200 Kunden ein – der Betrag wurde von dm dann noch großzügig auf beinahe das Doppel-

te aufgerundet zu einer Spende von satten 3000 Euro. Oberbürgermeisterin Petzold-Schick dankte den Kunden für ihren Einkauf für den guten Zweck sowie den Vertretern der Filiale für ihre großzügige und aufgerundete Spende.

Zur Weihnachtszeit vergibt die Stadt Bruchsal insgesamt 200 Gutscheine à 50 Euro nach einer Bedürftigkeitsprüfung an Familien, für die ein Drogeriewareneinkauf ansonsten nur schwer zu finanzieren wäre. Somit steuert die Stadt Bruchsal selbst weitere 7000 Euro aus eigener Kasse zur Aktion bei.

Max Trinter



Die dm-Kassieraktion brachte 3000 Euro für „Familien in Not“.
Foto: Trinter

Weihnachtungswunschaktion

Großes Dankeschön für die Beteiligung an der Weihnachtungswunschaktion

Bruchsal (PM) | Kindern eine Freude bereiten – unter diesem Motto waren viele Bruchsaler/-innen in den letzten Tagen unterwegs. Im Rahmen der Weihnachtungswunschaktion wurden nun schon alle 281 Wunschzettel abgeholt, egal ob von der Online-Plattform oder vom Weihnachtsbaum im Rathaus. Vielen Dank an alle Bürger/-innen, die sich an der Erfüllung der Wünsche beteiligt haben, für das große Engagement.

Die meisten Geschenke im Wert von rund 20 Euro wurden schon in der Zentrale im Rathaus am Marktplatz oder im Amt für Familie und Soziales im Campus 1 abgegeben, einige fehlen aber noch. Deshalb: Alle Geschenke bis spätestens Freitag, 13. Dezember, abgeben, denn schon ab dem 16. Dezember müssen die Eltern die Geschenke für ihre Kinder abholen.

Die Ausgabe der Geschenke an die Eltern erfolgt im Amt für Familie und Soziales im

Campus 1, Zimmer 1.3.08. vom 16. bis 20. Dezember zu folgenden Zeiten durch unsere Weihnachtungswichtel:

Montag, Mittwoch und Freitag 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Auch außerhalb der genannten Zeiten ist eine Abholung möglich.

Wenden Sie sich dazu bitte an

weihnachtungswunschaktion@bruchsal.de

oder

Telefonnummer: 07251/795851.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Musik- und Kunstschule Bruchsal

Donnerstag, 19. Dezember 2019 um 17.00 Uhr im Rimolini-Saal der Musik- und Kunstschule Bruchsal Durlacher Str. 3-7



Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

TOP 1

Bericht der Schulleitung

TOP 2

- Feststellung des Jahresabschlusses der Musik- und Kunstschule Bruchsal für das Haushaltsjahr 2018
- Bericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Bruchsal zum Jahresabschluss 2018

TOP 3

Verabschiedung der Haushaltssatzung inkl. Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020

TOP 4

Änderung der Schulgeldordnung

TOP 5

Annahme von Spenden nach § 78 Abs. 4 GemO gez.

Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin
Verbandsvorsitzende

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 17.12.2019, um 16:00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Bitte beachten Sie, dass die Sitzung bereits um 16:00 Uhr beginnt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 26. November 2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage 0309/2019
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 0298/2019
4. Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebs Bruchsal für das Wirtschaftsjahr 2020
Vorlage: 0287/2019
5. Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2020
Vorlage: 0294/2019
6. Errichtung eines stationären Hospiz in Bruchsal
Vorlage: 0308/2019
7. Maßnahmenplan Wohnen
– Beschluss baulandpolitischer Grundsätze
Vorlage: 0290/2019/1
8. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Seniorenzentrum St. Anton“, Bruchsal
– Aufstellungsbeschluss sowie Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange
Vorlage: 0292/2019
9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Zeiloch 8“
– Abschluss des Durchführungsvertrags gemäß § 12 Abs. 1 BauGB
– Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
– Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
Vorlage: 0291/2019
10. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Neutharder Straße 19“, Gemeinde Büchenau
– Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Offenlage)
Vorlage: 0293/2019

11. Gutachterausschuss
 - 11.1 Bildung des Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Bruchsal
Vorlage: 0300/2019
 - 11.2 Änderung der Gutachterausschussgebührensatzung der Stadt Bruchsal
Vorlage 0310/2019
12. Infrastrukturabfälle aus dem Gemarkungsgebiet Bruchsal - Vergabe von Transport- und Verwertungsleistungen
Vorlage: 0307/2019
13. Annahme bzw. Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 0288/2019
14. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 23.10.2019, des Ortschaftsrates Heildesheim am 24.09.2019, Helmsheim am 25.09.2019, Untergrombach am 25.09.2019
15. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 09.12.2019
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Ortschaftsratsrat Obergrombach

Bekanntmachung

Einladung Ortschaftsratsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 19. Dezember 2019 um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

1. Haushalt der Stadt Bruchsal 2020 – Vorstellung durch die Finanzverwaltung
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsratsrat
4. Bürgerfragestunde
5. Offenlage des Protokolls vom 20.11.2019

Bruchsal, 9. Dezember 2019
Jens Skibbe
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus

25-jähriges Dienstjubiläum

Das „silberne“ Dienstjubiläum konnten zehn Mitarbeiter/-innen der Stadt Bruchsal feiern. Am 3. Dezember überreichte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick während einer Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses eine Urkunde und ein Buchgeschenk. Die jeweiligen Amtsleiter, der Betriebsrat und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gratulierten ganz herzlich



Zehn Mitarbeiter/-innen wurden zum 25-jährigen Dienstjubiläum geehrt.
Foto: PM

Baustellen in Bruchsal

Aufgrabung wegen Wasserversorgung

Im Zeitraum von Mitte Januar bis Ende April 2020 werden in der Gondelsheimer Straße in Obergrombach Arbeiten an der Wasserversorgung durchgeführt. Dies geschieht in drei Bauabschnitten.

Im ersten Abschnitt wird von der Ortsmitte (Hauptstraße) in Richtung Richard-Strauss-Straße eine Einbahnstraße eingerichtet. Der Verkehr aus Richtung Gondelsheim wird über die Richard-Strauß-Straße, Sofienstraße und Gustav-von-Bohlen-Straße umgeleitet.

Bei den beiden weiteren Bauabschnitten von der Richard-Strauss-Straße bis zur Jöhlinger Straße wird der Verkehr mittels Baustellenampel geregelt.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 28. November und dem 4. Dezember im Bürgerbüro einen Autoschlüssel der Marke Ford, einen einzelnen Schlüssel (Auto oder Motorrad), einen Bollerwagen/Gartenwagen, einen Rollator, ein Handy der Marke Apple und ein Fahrrad der Marke Cube abgegeben.

Im Tierheim wurde im genannten Zeitraum ein Kaninchen abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (07251) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

10. November

Vlad Alexander Ilia, Eltern: Alexandra Valentina Ilia geb. Major und Sergiu Vlad Ilia

20. November

Alya Mine Özdemir, Eltern: Hatice Özdemir geb. Bülbül und Ismail Özdemir

27. November

Marta Neus Wiens, Eltern: Sarah Nicole Wiens und Marcel André Schwarz

Sterbefälle

18. November

Maria Kaiser geb. Jakovac

28. November

Roselinde Schmiedle geb. Reichert

Thomas Paul Josef Pressl

29. November

Renate Schwedes geb. Conzelmann

Rudi Bannholzer

2. Dezember

Käthe Erika Pasch geb. Hecker

4. Dezember

Eugen Freidinger

Jubilare

Altersjubilare

12. Dezember

Barbara Schlosser

Ingrid Marianne Henn

Slavko Zubcic

85 Jahre

75 Jahre

70 Jahre

13. Dezember

Eva Strauß

90 Jahre

Klaus Nohe

85 Jahre

14. Dezember

Helga Gertrud Hasse

80 Jahre

Wladimir Schwarz

70 Jahre

15. Dezember

Gerlinde Ursula Richter

80 Jahre

Dmitrij Kiselew

85 Jahre

Antonie Mansmann

105 Jahre

16. Dezember

Eugen Heinrich Orschulko

85 Jahre

Nasira Nasira

80 Jahre

Anton Nowakowitsch

75 Jahre

17. Dezember

Christa Helene Franziska Gröger

95 Jahre

Marliese Berghöfer

70 Jahre

18. Dezember

Karola Brecht

80 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Zentrales Anmeldeverfahren für Kindergärten gestartet

Bruchsal (PM) | Die Stadt Bruchsal führt gemeinsam mit den Bruchsaler Kindergärten erneut das zentrale Anmeldeverfahren zur Vergabe von Kindergartenplätzen durch.

Die Eltern, deren Kinder im Kindergartenjahr 2020/2021, im Zeitraum vom 1. September 2020 bis 31. August 2021 drei Jahre alt werden, haben von der Stadtverwaltung Post erhalten. Diese umfasst einen Anmeldebogen mit dem Namen des Kindes. In der Woche von Montag, 3. bis Freitag, 7. Februar 2020 können die Eltern zum Kindergarten ihrer Wahl gehen und ihr Kind dort anmelden. Die Anmeldezeiten der jeweiligen Kindergärten sind auf einem beiliegenden Informationsblatt vermerkt.

Wichtig ist, dass die Eltern ihr Kind nur in **einem** Kindergarten anmelden können. Zudem können sie Alternativwünsche äußern, falls ihr Kind in dem Kindergarten ihrer Wahl keinen Platz erhält. Bei der Kindergartenanmeldung ist auf jeden Fall der Meldebogen mit dem orangefarbenen Aufkleber abzugeben, auch wenn das Kind bereits in einer Kleinkindgruppe (U3) in derselben Einrichtung betreut wird. Eine Anmeldung mit Anmeldeformular ist auch dann erforderlich, wenn das Kind im Kindergarten bereits formlos (vorangemeldet) ist.

Voraussichtlich im April 2020 erhalten die Eltern Bescheid, ob ihr Kind den gewünschten Platz erhält. Sollte dies nicht der Fall sein, werden, sofern möglich, die Alternativwünsche berücksichtigt. Falls der zugesagte Kindergartenplatz nicht benötigt wird, werden die Eltern gebeten, umgehend die Kindergartenleitung zu informieren.

Sollte kein Kindergartenplatz in Bruchsal oder den Stadtteilen benötigt werden, bitte umgehend die Stadtverwaltung, Amt für Familie und Soziales, benachrichtigen.

Weitere Informationen auf der Homepage der Stadt Bruchsal unter: www.bruchsal.de.

Fragen beantwortet Marleen Schramek, Amt für Familie und Soziales, Telefonnummer (07251) 79-290 (9 Uhr bis 12 Uhr) / E-Mail Marleen.Schramek@bruchsal.de.

Wichtige Themen für die Zukunft der Region

Bruchsal (PM) | Die zweite Verbandsversammlung des Regionalverbandes Mittlerer Oberrhein fand jetzt im Bürgerzentrum in Bruchsal statt. Begrüßt wurden deren 80 Mitglieder von Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die nicht nur als Mitglied der Verbandsversammlung, sondern auch als Gastgeberin vor das Plenum trat. Auf der Tagesordnung der Versammlung standen mit der Fortschreibung des Regionalplanes für Naturschutz und Landschaftspflege und dem geplanten Aus- und Neubau von Schienengütertrassen zukunftsweisende Themen für die Region.



Zweite Verbandsversammlung im Bürgerzentrum.

Foto: PM

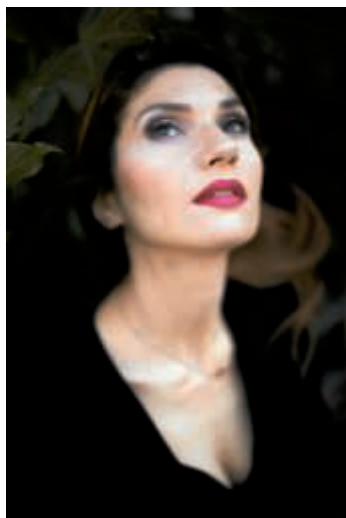
Beim 16. Neujahrskonzert brilliert Asli Kilic am Flügel

Bruchsal (PM) | Regelmäßig ist Asli Kilic als Solistin zu Gast bei Festivals, ihre beiden CD-Veröffentlichungen fanden großen Anklang bei der Fachpresse, internationale Tourneen sind Teil ihres künstlerischen Lebens. So gab sie 2018 in Mailand beim Klavierfestival „Piano City Milano“ einen fulminanten Klavierabend, was eine erneute Einladung für die Saison 2020 zur Folge hat. Nun ist die Pianistin gemeinsam mit dem Stamitz-Orchester Mannheim beim 16. Neujahrskonzert der Stadt Bruchsal zu Gast.

Am Sonntag, 26. Januar, tritt Asli Kilic ab 18 Uhr im Rechbergsaal des Bürgerzentrums auf. Die für ihre musikalische Sensibilität und exzellente Spieltechnik hochgelobte Pianistin brilliert bei Béla Bartóks Konzert für Klavier und Orchester Nr.3 in E-Dur.

Auf dem Programm des Bruchsaler Neujahrskonzerts stehen außerdem Ernst von Dohnányis „Sinfonische Minuten“ sowie die anspruchsvolle 3. Sinfonie von Johannes Brahms.

Der Vorverkauf zum Neujahrskonzert am 26. Januar läuft. Karten zum Preis von 13 und 16 Euro – mit Ermäßigungen für Schulpflichtige, Studierende, Freiwilligendienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte – sind erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Tel. 07251/ 5059461, bei der Ticket-Hotline Tel. 01805 / 700 733 sowie im Internet unter www.reservix.de.



Die Pianistin Asli Kilic gastiert gemeinsam mit dem Mannheimer Stamitz-Orchester am 26. Januar im Bürgerzentrum. Foto: Ivo Kljuze

Ausstellungseröffnung „100 Jahre Jugendeinrichtung Schloss Stutensee“

„100 Jahre Jugendeinrichtung Schloss Stutensee – Was Kinder bewegt, bewegt uns“, heißt die Ausstellung, die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick im Rathaus eröffnete, zusammen mit Jens Brandt, Geschäftsführer von Schloss Stutensee. Das Bruchsaler Rathaus ist die letzte Station der Wanderausstellung im Jubiläumsjahr. Die zehn Tafeln mit Fotos, gemalten Bildern und kurzen Texten sind bis Freitag, 10. Januar, zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.

„Schloss Stutensee ist eine Einrichtung für Kinder und Jugendliche, die besondere Unterstützung brauchen“, sagte Petzold-Schick. Und: „Schloss Stutensee hat viel mit Bruchsaler Schülern zu tun. Es gibt eine enge Verzahnung zur Schulsozialarbeit.“ Vertreter pädagogischer Einrichtungen, der Stadtverwaltung, des Kreis- und des Gemeinderats bekräftigten ihre Unterstützung dieser Zusammenarbeit bei der Vernissage.

„Mit Bruchsal verbindet uns viel, sei es durch unsere Tagesgruppe oder soziale Gruppenarbeit, Familienhilfe und weitere Angebote“, sagte Geschäftsführer Jens Brandt. „Die Ausstellung ist für die Bürgerinnen und Bürger eine gute Möglichkeit, die Arbeit unserer Einrichtung kennenzulernen und einen Einblick zu bekommen, welche

pädagogische Grundhaltung und Konzepte die Jugendeinrichtung heutzutage verfolgt. Die Jugendeinrichtung Schloss Stutensee ist nämlich inzwischen ein breit aufgestellter Anbieter von Jugendhilfemaßnahmen im nördlichen Landkreis Karlsruhe.“ Martina Schäufele



Ausstellungseröffnung im Rathaus

Foto: Schäufele

Büro der Gleichstellungsbeauftragten

Gleichstellung als Regionalentwicklung

Studie zur Situation der kommunalen Gleichstellungsarbeit in ländlichen Räumen Deutschlands veröffentlicht.

Wer gleichwertige Lebensverhältnisse will, muss Gleichstellung stärken – erfolgreiche Gleichstellungsarbeit erhöht die Lebensqualität und die Wettbewerbsfähigkeit ländlicher Räume und begünstigt ihre positive Entwicklung insgesamt. Das unterstreicht eine Studie der Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen zur Situation der kommunalen Gleichstellungsarbeit in ländlichen Räumen. Die Studie belegt:

Kommunale Gleichstellungsarbeit in ländlichen Räumen ist existentiell. Eine Stärkung bestehender Strukturen durch einheitliche Gesetzgebung und eine bessere Ausstattung und Einbindung der Gleichstellungsstellen in der Kommune ist notwendig.

Frauen brauchen Perspektiven – traditionelle Rollenbilder, eingeschränkte Mobilität und erschwerte Vereinbarkeit von Beruf und Familie begrenzen ihre Entwicklungsmöglichkeiten in ländlichen Räumen.

Ländliche Räume brauchen flächendeckende Beratungsangebote, guten und günstigen ÖPNV, ortsnahe Gesundheitsversorgung – insbesondere für Schwangere, gute Arbeit und ausreichend Kitaplätze vor Ort um gleichberechtigte Teilhabe von Frauen zu ermöglichen.

Die parlamentarische Staatssekretärin im BMFSFJ, Caren Marks, betont anlässlich der Veröffentlichung im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in ihrem Grußwort: „Die kommunalen Gleichstellungsbeauftragten spielen eine zentrale Rolle für die Gleichstellungspolitik im ländlichen Raum. Gerade in strukturschwachen Regionen sind Sie für Frauen und ihre Familien ein wichtiger Anlaufpunkt. Bei Ihnen laufen viele Fäden und Informationen zusammen: von der Kinderbetreuung über die Familienhilfe bis hin zur Erziehungsberatung. Ich danke daher der Bundesarbeitsgemeinschaft dafür, dass sie mit der heute vorgestellten Studie praxistaugliche Handlungsansätze für eine Stärkung der Arbeit dieser wichtigen gleichstellungspolitischen Institution benennt.“

Doch obwohl das Thema ländliche Entwicklung in den letzten Jahren stetig an Aktualität gewonnen hat, spielt Gleichstellung dabei bisher nur eine untergeordnete Rolle. Die Studie identifiziert diesbezüglich Handlungsansätze gerade auch für die kommunale Ebene: Dazu gehört die Verankerung von Gleichstellung als Querschnittsaufgabe in der Verwaltung, aber auch bessere strukturelle Rahmenbedingungen – sowohl im Hinblick auf die Gestaltung der Gleichstellungsstellen, als auch die Berücksichtigung von Gleichstellungsaspekten bei der Infrastruktur. „Die Studie verdeutlicht, dass Gleichstellung ländliche Räume nach vorne bringt und eine Stärkung der kommunalen Gleichstellungsarbeit längst überfällig ist“, so Sabine Riescher, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal. „Kommunale Gleichstellungsarbeit zu stärken ist eine wesentliche Strategie für die Regionalentwicklung!“

Für die Studie wurden insgesamt 103 Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte in 13 Bundesländern, darunter 62 Städte und Gemeinden und 39 Landkreise, zu ihren Arbeitsschwerpunkten und den Herausforderungen ihres Arbeitsalltags befragt. Die qualitative Erhebung wurde in Form von Interviews und Fokusgruppen durchgeführt.

Zum Download finden Sie die Studie hier:

<https://www.frauenbeauftragte.org/ländliche-räume/bag-studie-gleichstellung-als-regionalentwicklung>

Sie wurde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Wirtschaftsförderung



Neueröffnung im Saalbachcenter – Alles unter einem Dach

Reges Interesse herrschte bei der Kundschaft zur offiziellen Eröffnung des Saalbachcenters nach der Neuordnung. So findet man im neuen Saalbachcenter alles unter einem Dach mit Rewe als Ankermieter und Allrounder für die Grundversorgung zusammen mit der Bäckerei Görtz, mit dem Bio-Markt Füllhorn als passende Ergänzung zu Rewe, mit Aldi als Discounter, mit dm, dem Drogeriefachmarkt, mit einer Apotheke und dem Fitnesscenter Venice Beach. „Mit Konzentration auf der einen Seite und passenden Ergänzungen auf der anderen Seite erwarten wir neue Impulse – auch für die Innenstadt – und eine bessere Platzierung am Markt“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Ein bedeutender Pluspunkt am Standort sei der großzügige Parkraum, den das Saalbachcenter bietet, auch als Startpunkt für den Einkauf in der Innenstadt. Die kommunale Wirtschaftsförderung war federführend mit der Neukonzeption beschäftigt und hat die neuen Partner Aldi und dm akquiriert.



Neueröffnung im Saalbachcenter

Foto: Andrey Pavlunin

„Backoffice“ der DAK hat seinen Sitz in Bruchsal

Die DAK-Gesundheit hat ihre Organisationsstruktur geändert und von Regionalzentren auf Fachzentren umgestellt. Deshalb entstand zum 1. September 2018 in Bruchsal, im Triwo-Technopark, eine Fachzentrum-Außenstelle mit rund 200 Mitarbeitern/-innen. Die Dienststelle Bruchsal ist das Fachzentrum für „allgemeine Leistungen“, das so genannte Backoffice. Das bereits bestehende Servicezentrum in der Kaiserstraße in Bruchsal mit acht Mitarbeitern/-innen ist und bleibt nach wie vor die Anlaufstelle für die Mitglieder der DAK-Gesundheit. Ausschlaggebend für die Ansiedlung in Bruchsal waren die Infrastruktur, ausreichend große Büroflächen im Triwo-Technopark und die gute Verkehrsanbindung. „Wir wollten unseren Mitarbeitern zumutbare Entfernungen zum Wohnort ermöglichen“, sagt Dieter Bühler, Leiter des Fachzentrums, zur Begründung. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick besuchte zusammen mit Birgit Welge von der kommunalen Wirtschaftsförderung das Fachzentrum, um sich selbst ein Bild von dem umfangreichen Aufgabenspektrum und der Leistungsfähigkeit zu machen. Sie zeigte sich sehr erfreut, dass man Bruchsal als „Stützpunkt“ ausgewählt hat. Die DAK-Gesundheit mit Sitz in Hamburg ist eine bundesweit tätige Krankenkasse. Sie hat rund 5,7 Millionen Mitglieder und verfügt über ein dichtes Netz an Beratungsstellen.



Im „Backoffice“ der DAK

Foto: PM

Engagementbüro

Das war Mitmachen Ehrensache 2019

Bruchsal (PM) | Auch in diesem Jahr beteiligten sich in Bruchsal wieder viele Schüler/-innen erfolgreich an der Aktion Mitmachen Ehrensache – Jobben für einen guten Zweck. Bei der Stadt Bruchsal als Arbeitgeberin, engagierten sich am 5. Dezember, dem Internationalen Tag des Ehrenamtes, insgesamt 12 Jugendliche aus sieben unterschiedlichen Schulen und auch eine ganze Klasse mit dem Förster im Wald. Insgesamt wurden so 520 Euro für einen guten Zweck erarbeitet. Wohin die Spende geht, entscheiden die Schulen bzw. Schüler/-innen selbst.

Wir bedanken uns für das Engagement der Jugendlichen als auch bei den städtischen Mitarbeiter/-innen, die sich die Zeit für den Aktionstag genommen haben.



Das war Mitmachen Ehrensache bei der Stadt Bruchsal 2019

Lokale Agenda

AG Menschen mit und ohne Handicap

Lokale Agenda 21 Bruchsal

Vorweihnachtlicher Jahresabschluss



© Constanze Spranger / Contactgrafik.de

Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap

Am letzten Sitzungstermin des Jahres 2019 traf sich die Agenda-Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap zu einem geselligen vorweihnachtlichen Jahresabschluss im „Haus Silbertal“ der AWO in Untergrombach. Bei Weihnachtsplätzchen Kaffee und Kuchen sowie einem abschließenden Würstchenessen wurden die Ergebnisse der Gruppe im Jahr 2019 in Erinnerung gebracht und Ausblicke und Neuerungen für das kommende Jahr 2020 besprochen. Das gesellige Treffen wurde von Gaby Bohlender organisiert und mit Weihnachtsliedern auf dem Klavier besinnlich gestaltet.



Die Agenda-Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap traf sich zu einem geselligen vorweihnachtlichen Jahresabschluss im „Haus Silbertal“ der AWO in Untergrombach.

Foto: Weick

Zum Schluss bedankt sich die gesamte Arbeitsgruppe für die konstruktive Zusammenarbeit sowie die Unterstützung durch das Agendabüro und unserem Ansprechpartner bei der Stadt Bruchsal dem „Behindertenbeauftragten“ Volker Falkenstein.

Für die Agendagruppe Menschen mit und ohne Handicap, Jürgen Weick, Schriftführer

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino-Film im Dezember: „Green Book – Eine besondere Freundschaft“

Am 16. Dezember zeigt das Cineplex Bruchsal den CappuKino-Film „Green Book – Eine besondere Freundschaft“. Die Geschichte spielt in den 60er Jahren in den USA. Es geht um die Erlebnisse des schwarzen Pianisten Dr. Don Shirley mit seinem weißen Fahrer Tony Lip auf einer Konzertreise durch den tiefen Süden. Kann das Experiment überhaupt gut gehen?

Der Film ist frei ab sechs Jahren und dauert 131 Minuten. Man muss bekanntlich nicht Rentner sein, um die CappuKino-Filme im Bruchsal-Cineplex zu sehen. Der Film beginnt pünktlich um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Eintritt nur vier Euro. „Green Book“ wird diesmal parallel in vier Kinosälen gezeigt. NAIS CappuKino zeigt im Cineplex seit 12 Jahren nicht nur die besten neuen Filme, sondern bringt Monat für Monat viele Menschen auf die Beine – zuletzt waren es bei „Edie – Für Träume ist es nie zu spät“ 813 Zuschauer! Kleiner Tipp: Am 16. Dezember wird der Flyer mit dem neuen CappuKino-Programm im ersten Halbjahr 2020 im Cineplex zum allerersten Mal vorgestellt. Motto: Zusammen ist man weniger allein. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de.

Schnupperkurs im Bewegungspark in der Südstadt am 13. Dezember

Helga Jannakos, Vorsitzende des Seniorenrates der Stadt Bruchsal und Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) wird am Freitag, 13. Dezember, 15 Uhr, einen Einführungskurs geben und die Sportgeräte vorstellen. Treffpunkt ist in der Südstadt im Schulhof der Konrad-Adenauer-Schule. Der Kurs dauert eine Stunde und ist kostenlos.

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte
befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-
von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereit-
schaftsdienst unter der kostenfreien Rufnum-
mer 116117. In lebensbedrohlichen Situati-
onen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt
oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder
Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungs-
dienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst: Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0

Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpa-
pier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchfor-
stungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
– keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Redaktionsschluss zum Jahreswechsel

Wir weisen heute schon daraufhin, dass das letzte Amtsblatt Bruchsal für das Jahr 2019 in der Kalenderwoche 51 (Donnerstag, 19. Dezember) erscheint.

Redaktionsschluss hierfür ist

Freitag, 13. Dezember, 10 Uhr.

Das erste Amtsblatt für das Jahr 2020 erscheint in der zweiten Kalenderwoche (Freitag, 10. Januar).

Wir bitten um Vormerkung der Termine.

Verspätet eingestellte Artikel können nicht berücksichtigt werden.

Familienfreundliches Bruchsal

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Montag, 16. Dezember

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Green Book – Eine besondere Freundschaft“ im Cineplex Bruchsal

Dienstag, 17. Dezember

14.30 Uhr „Skat“

Donnerstag, 19. Dezember

14 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag, 20. Dezember, bis einschließlich Montag, 6. Januar, bleibt die Seniorenbegegnungsstätte geschlossen!

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Ste. Ménehould zu Gast auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt

Das Partnerschaftskomitee Ste. Ménehould hat sich auch in diesem Jahr in einer gemeinnützigen Hütte auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt präsentiert. Die französischen Spezialitäten aus der Region Champagne-Ardenne und Informationen über Bruchsal's älteste Partnerstadt Ste. Ménehould wurden von Alain Guyot vom 27. November bis zum 1. Dezember angeboten. Unterstützung in der Weihnachtsmarkthütte erhielt Alain Guyot von Mitgliedern des Bruchsaler Freundeskreises, die mit ihm die Hütte einrichteten, sprachliche Barrieren überbrückten und ihn mit warmen Getränken und Brezeln versorgten.



Glas auf die Freundschaft: Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Gäste aus der Partnerstadt Ste. Ménehould und der Bruchsaler Freundeskreis
Foto: Thilo Kerzinger.

Das Angebot in der französischen Hütte reichte von Champagner und Bier über Terrinen und Käse bis hin zu Schokolade und wurde von den Besucher/-innen des Weihnachtsmarktes gut angenommen. So musste nach zwei Tagen kurzfristig für Nachschub gesorgt werden.

Der diesjährige Weihnachtsmarkt wurde zum zweiten Mal auch durch einen Bühnenauftritt aus der Partnerstadt bereichert. John Jussy, der bereits im letzten Jahr in Bruchsal auf der Bühne war, trat in diesem Jahr mit Karine Fusari auf.

Auch Philippe Lunard, der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees in Ste. Ménehould, war in Bruchsal, um die deutsch-französischen Austauschbeziehungen zwischen den beiden Städten voranzubringen.

Beim „Glas auf die Freundschaft“ stießen Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die Gäste aus der Partnerstadt und die Freundeskreismitglieder gemeinsam an.

Mit Vorfreude wird auf das Jahr 2020 geblickt, in dem das 55-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum zwischen Ste. Ménehould und Bruchsal gefeiert wird.

Aus den Schulen

Handelslehranstalt

Handelslehranstalt lädt zum Info-Samstag

Im Rahmen eines Informationstages am Samstag, 11. Januar, öffnet die HLA für interessierte Schüler/-innen und deren Eltern zwischen 10 und 13 Uhr ihre Türen. Die Besucher erhalten Einblicke in schulische Weiterbildungsmöglichkeiten wie den Mittleren Bildungsabschluss, die Fachhochschulreife oder das Abitur mit wirtschaftlichen Schwerpunkten.

Neben Vorträgen über die Berufsfachschule für Wirtschaft (Wirtschaftsschule), die Berufskollegs 1 und 2 sowie über das Wirtschaftsgymnasium stellen sich die Fachschaften und Lehrer der einzelnen Fächer vor. Die HLA Bruchsal bietet außer den allgemeinbildenden Fächern vor allem profilspezifische Fächer wie Wirtschaft, Internationale Wirtschaft, Global Studies, Wirtschaftsinformatik oder Übungsfirma. All dies wird an der Schule auch in Tablet-Klassen unterrichtet.

Außerdem wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Von Musik der Schulband, über Schulhausführungen bis hin zu Pitches innovativer und kreativer Ideen ist alles dabei. Zudem bleibt Zeit für persönliche Gespräche mit der Schulleitung, den Lehrern und unseren aktuellen Schülern.

Schüler engagieren sich für Welt-AIDS-Tag

„Was ist nochmal der genaue Unterschied zwischen HIV und AIDS?“, oder: „Wie wird das Virus genau übertragen?“ Fragen wie diese bestimmten am 29. November die Gespräche in den Klassenzimmern und Schulfloren der Handelslehranstalt Bruchsal. Aufgrund des alljährlichen Welt-AIDS-Tages am 1. Dezember organisierten die Schüler der SMV und freiwillige Helfer einen informativen Aktionstag für alle Schüler der HLA. Ziel war es, über das Thema weiterführend aufzuklären, aber auch Vorurteile und Stigmata aus dem Weg zu räumen. Die Lehrer/-innen der HLA behandelten das Thema HIV/AIDS in ihren Stunden mit Videos, Quizrunden und Informationsmaterial und hatten für die Fragen der Schüler ein offenes Ohr. Des Weiteren stellte die SMV einen Informationsstand im Foyer auf. Hier konnte für einen Euro beziehungsweise eine kleine Spende eine rote Schleife erworben werden. Die „Red Ribbon“ steht weltweit für Akzeptanz und Solidarisierung mit HIV-Infizierten und AIDS-Kranken. Darüber hinaus gab es für die Schüler weitere Informationsmaterialien und Kondome.

Die SMV zeigte sich zufrieden mit dem Verlauf der Aktion. Die Resonanz der Schüler war genauso positiv wie die Spendenbereitschaft der HLA'ler. Die gesammelten Spenden in Höhe von 327,14 Euro gehen an die Organisationen „Jugend gegen AIDS e.V.“ und an die „AIDS-Hilfe Karlsruhe e.V.“.

Heisenberg-Gymnasium



Rangeln und Raufen mit Regeln



Rugbytraining am HBG Bruchsal

Foto: HBG

November 2019 am HBG Bruchsal: Für vier Wochen sind Bundesspieler des TV Pforzheim zu Gast im Sportunterricht. Sie bringen den Fünft-, Sechst- und Zehntklässler/-innen die Sportart Rugby näher und

überzeugen die Kinder und Jugendlichen davon, dass Rugby ein Spiel ist, das überaus bewegungsintensiv und motivierend sein kann. Mit vielen Sprint- und Passübungen mit Wettkampfcharakter und intensiven Drills begeistern die Coaches die Schüler/-innen, die Einblicke in unterschiedliche Spielsituationen und ins Tackling bekommen. So komplex die Regeln auch sind, so interessant ist der Sport im Vergleich zu allen bisher bekannten Ballsportarten. Die Unterrichtseinheit eröffnet den Schüler/-innen weitere Perspektiven in Sport und Wettkampf. Und trotz dem „Gerangel und Geraufe“ gibt es klare Regeln, denn auch im Rugbysport steht der Fair-Play-Gedanke an erster Stelle. Natürlich wird die Einheit auf Englisch unterrichtet, der Muttersprache des Rugbysports. Die Coaches kommen aus Samoa, Neuseeland und Südafrika, jenen Ländern also, in denen Rugby zu den populärsten Sportarten gehört – in Neuseeland ist Rugby Nationalsportart, und die Südafrikaner sicherten sich im November den aktuellen Weltmeistertitel. Fe/Hr/hb

Warum es „kostenlosen ÖPNV“ nicht geben kann

Anlässlich des „Tages der freien Schulen“ besuchte der Landtagsabgeordnete des Wahlkreises Bruchsal, Ulli Hockenberger (CDU), Mitte November das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG). Nach einem Meinungsaustausch mit Schulleiter Manuel Sexauer, bei dem insbesondere die Herausforderungen der Digitalisierung Thema waren, begab sich der ehemalige Bruchsaler Bürgermeister in die beiden zehnten Klassen und stand den interessierten Jugendlichen Rede und Antwort. Aktuelle politische Themen, die den Schülern dabei besonders unter den Nägeln brannten, waren der Klimawandel und die CO₂-Steuer, aber auch die Frage, warum Kitaplätze in Rheinland-Pfalz kostenfrei sind, in Baden-Württemberg aber nicht. Auch die Forderung nach kostenlosem ÖPNV wurde diskutiert, und der Landtagsabgeordnete erklärte den Zehntklässler/-innen, dass grundsätzlich keine öffentliche Leistung gratis sei, sondern es vielmehr um die Frage ginge, wer sie bezahle. „Es ist uns wichtig, Theorie und Praxis miteinander zu verbinden – und dafür sind Besuche aktiver Politiker Gold wert“, betonte Schulleiter Manuel Sexauer. Mi/hb

Johann-Peter-Hebel-Schule

Der Nikolaus besucht die Johann-Peter-Hebel-Grundschule



Nikolaus

Foto: pr

Sehr stimmungsvoll war schon der morgendliche Gang in die Johann-Peter-Hebel-Grundschule am Nikolaustag. Das mit unzähligen Kerzen illuminierte Treppenhaus sorgte für große Kinderaugen. Unterricht war Nebensache, denn die Aufregung vor einem möglichen Nikolausbesuch war groß. Bereits in der ersten Stunde konnte man im schummrigen Licht der Aula eine Person im liturgischen Nikolausgewand mit Mitra und Bischofsstab ausmachen, die bepackt mit Säcken in den Klassenzimmern der ersten und zweiten Klasse verschwand. Aufmerksam lauschten die Kinder den Worten des Nikolaus, der neben der Nikolausgeschichte auch Lob und Tadel in einem goldenen Buch dabei hatte. Besondere Freude bereiteten die mitgebrachten Geschenke, die der Nikolaus zuvor beim Förderverein der Schule abgeholt hatte, um diese dann an die Kinder zu übergeben. Nach diesem festlichen Besuch fand im Laufe des Vormittags noch ein tolles Nikolausspiel im Lichthof der Schule statt. Die Nikolausgeschichte wurde hier von der Theater-AG der Schule, unter der Leitung von Frau Wormer, in Szene gesetzt. Manfred Mientus sorgte mit der Klasse 4e für die musikalische Untermalung. Wir blicken zurück auf einen besonderen Tag, der den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Justus-Knecht-Gymnasium

Festliches Adventskonzert

Der Chor des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal unter der Leitung von Patrick Wippel bereitet sich derzeit auf eine Festliche Advents-Gala zusammen mit den Bruchsaler Philharmonikern vor. Als Solistin

konnte die mittlerweile auf den großen Bühnen der Welt beheimatete Sopranistin Daniela Köhler gewonnen werden. Zu hören werden Perlen klassischer Kirchenmusik sein, so beispielsweise Mozarts „Laudate Dominum“ und „Ave verum“, Bachs „Jesu bleibet meine Freude“ und „Nun komm der Heiden Heiland“ sowie weitere klagschöne Werke von Händel (Tochter Zion, Halleluja), Saint-Saens (Tollite hostias), Franck (Panis angelicus) und Mascagni (Ave Maria).

Das Konzert findet am Freitag, 13. Dezember, um 19 Uhr in der Antoniuskirche in Bruchsal statt. Karten im Vorverkauf zum Preis von 12 Euro sind erhältlich im Sekretariat des JKG Bruchsal.

Fridays for Future, Trees for Thinking



Fridays for Future, Trees for Thinking
Foto: Altdörfer

Im Juli 2019 schenkte Professor Jürgen Wacker den Schüler/-innen des JKG, die sich für ‚Fridays for Future‘ engagieren, am letzten Schultag einen Apfelbaum der Sorte „Gewürzluiken“. Ein Zeichen in doppelter Hinsicht. Sicherlich schwingt beim Pflanzen eines Apfelbäumchens immer das legendäre Lutherzitat mit. Aber Bäume erzeugen aus Kohlendioxid und Wasser durch Photosynthese mit Hilfe des Sonnenlichts Zucker und Sauerstoff. Welches deutlichere Zeichen gegen den Klimawandel kann es also geben, als dieses Bäumchen auf dem Gelände des JKG zu pflanzen, um einen, zugegebenermaßen noch eher kleinen, Beitrag zur Senkung des CO₂-Gehalts zu leisten. Nachdem die Schülerin Susan Steger ihn den Sommer und Herbst über gehütet hat, wurde er jetzt als erstes Kernelement eines von möglichen Bauarbeiten ungefährdeten, künftigen Schulgartens des JKG in Gegenwart von Professor Jürgen Wacker, Professor Gerald Oberschmidt (Elternbeiratsvorsitzender), Stefan Hanke (Schulleiter) sowie Susan Steger und Tim Schowalter von der Schülerschaft gepflanzt. Nachhaltigkeit beginnt nicht mit großen Aktionen, sondern vor allem in kleinen Schritten und einem wachsenden Bewusstsein für deren Notwendigkeit. Wir wünschen sowohl dem Baum wie dem Gedanken der Nachhaltigkeit ein gesundes Wachstum, auf dass beide sich am JKG wohlfühlen und gedeihen.

Konrad-Adenauer-Schule



„Alle Jahre wieder ...“

Alle Jahre wieder verwandelt sich die Aula in der Adventszeit jeden Montag für 15 Minuten in eine stimmungsvolle Konzerthalle. Die Zuschauer aus allen Klassen versammeln sich in der Aula und auf der Empore. Das Orchester besteht jede Woche aus anderen Schüler/-innen, die mit einstudierten Musikstücken, klingenden Instrumenten und zauberhaftem Gesang eine besinnliche vorweihnachtliche Stimmung verbreiten. Hierbei erstrahlt der Adventskranz und zaubert ein warmes Licht in das Schulhaus und in die Herzen der Zuhörer. Spätestens wenn durch die ganze Schulgemeinschaft das Weihnachtslied „Feliz Navidad ... we wish you a Merry Christmas“ ertönt, ist Weihnachten nicht mehr weit.



Advent in der KAS

Foto: KAS

Schönborn-Gymnasium

Gelungenes Adventskonzert für alle Sinne

Wer möchte nicht gern in der oftmals überfrachteten Vorweihnachtszeit ein wenig abtauchen in die klangliche Vielfalt der Musik und innerlich ein wenig zur Ruhe kommen angesichts vollgepackter Terminkalender? Das Adventskonzert des Schönborn-Gymnasiums, das am 5. Dezember im weihnachtlich geschmückten Atrium des Neubaus stattfand, bot hierzu eine willkommene Gelegenheit. Schon vor dem eigentlichen Konzertbeginn

konnte sich das Publikum an einem Weihnachtsmarkt mit Glühwein, Kinderpunsch, Waffeln und leckerer heißer Wurst erfreuen. So war man bereits froh eingestimmt auf die nun folgenden äußerst abwechslungsreichen musikalischen Darbietungen verschiedener Ensembles unter der gekonnten Leitung der beiden Musiklehrer Barbara Lehrian und Stefan Dotzauer.



Adventskonzert am SBG

Foto: SBG

Nach einer Begrüßung durch den Schulleiter Georg Leber wurde das Konzert durch die Instrumental-AG mit einer barocken Ouvertüre von Georg Friedrich Händel eröffnet. Es folgten ein Flämischer Tanz, eine Weihnachtsmelodie aus der Provence und vom Unterstufenchor schön interpretierte Weihnachtsklassiker wie „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ und „Maria durch ein Dornwald ging“. Nach dem Unterstufenchor kam dann der Mittel- und Oberstufenchor unter anderem mit dem modernen „When I Hear the Sounds of Christmas“ aus dem Jahr 2016 zum Einsatz, bevor man in der Pause genug Zeit für Gespräche, kleinere Einkäufe auf dem Weihnachtsmarkt und kulinarische Genüsse fand.

Nach der Pause begrüßte die Band (Mara Liede Gallego, Eda Saner und Aly Bsul) mit „I'm not the Only One“ die zahlreichen Zuhörer mit modern-bluesigen Klängen, an die sich auch die SBG-Streetband mit verschiedenen Songs anschloss. Den letzten Teil bestritt wieder stimmungsvoll der Mittel- und Unterstufenchor und am Ende sangen alle gemeinsam mit dem Publikum „Macht hoch die Tür“, was ein schönes Gemeinschaftsgefühl erzeugte.

Ein großes Dankeschön gilt den beiden engagierten Musiklehrern und den zahlreichen Musizierenden, den Kursstufen 1 und 2 für Bewirtung und Bühnenaufbau und den vielen guten Feen, die im Hintergrund mitwirkten. Besonders gedankt sei auch dem Hausmeister Herrn Stricker für seine tatkräftige Unterstützung und der Lehrerin Kristina Ex für ihren unermülichen Einsatz und die Organisation des Weihnachtsmarkts.

Man konnte bei diesem Adventskonzert in der Tat etwas zur Ruhe kommen und hernach beschwingt in den kühlen Dezemberabend hinaustreten. Th

Stirumschule



Weihnachtsbäckerei Stirumschule
Foto: Stirumschule

In der Weihnachtsbäckerei ...

Am Mittwoch, 4. Dezember, verwandelte sich die Schulküche der Stirumschule in eine Weihnachtsbäckerei. Die Klasse 2b backte mit drei freiwilligen Helferinnen Plätzchen. Besonders Spaß machte den Kindern das „Butter, Mehl und Milch verrühren – zwischendurch einmal probieren“. Die Kinder kneteten die Zutaten kräftig durch, sodass ein wunderbarer Plätzchenteig entstand. Diesen rollten sie eifrig aus und stachen mit ihren Lieblingsausstechern Plätzchen aus dem Teig aus. Anschließend bestrichen die Kinder die Plätzchen mit Eigelb und verzierten sie mit bunten Streuseln und Mandelsplittern.

Am Ende des Backens waren die Kinder sich einig: In der Weihnachtsbäckerei ist es toll! E.Mielke

Gymnasium St. Paulusheim

Advent am Paulusheim

Den Beginn der Adventszeit feiern Schüler/-innen des Paulusheims traditionell mit einem Wortgottesdienst in der Hauskapelle. Vorbereitet und gehalten wird der jedoch nicht von einem der Geistlichen aus der Schule, sondern in Absprache mit den jeweiligen Religionslehrern von katholischen oder evangelischen Schüler/-innen einer Klasse für den eigenen Jahrgang oder auch für zwei Jahrgänge.

Die Klasse 8d hatte für ihren Gottesdienst das Thema Licht gewählt. Die Suche und Auswahl von geeigneten Texten und Liedern sowie nach passenden symbolischen Handlungen, aber auch die Gespräche untereinander und mit dem Lehrer öffneten manchem einen neuen Zugang zur Adventszeit, einer Zeit, die für Sehnsüchte und Hoffnungen steht, aber auch mit Enttäuschungen konfrontieren kann. Teilweise sehr persönlichen negativen Erfahrungen der Schüler/-innen standen positive Erlebnisse und Wünsche gegenüber, symbolisiert durch verlöschende beziehungsweise brennende Kerzen. Gedankensplitter zum Gemälde „Nacht der Lichter“ von Beate Heinen zeigten auf, dass die Weihnachtsbotschaft auch und gerade heute in einer in vielen Bereichen aus den Fugen geratenen Welt eine Antwort sein kann.



Schüler/-innen einer achten Klasse des Paulusheims

Foto: pr

Das Ende der Adventszeit und des kalendarischen Jahres feiert die Schulgemeinde unter Mitwirkung des Schulchores dann am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien in einem großen ökumenischen Weihnachtsgottesdienst in der Stadtkirche. (LS)

Pestalozzischeule Bruchsal



Schulhausübernachtung

Am 21. November übernachteten die Schüler/-innen der fünften und sechsten Klasse anlässlich einer Lesenacht in der Pestalozzischeule in Bruchsal. Gestartet wurde mit einem gemeinsamen Pizzessen im Lernbüro. Der Pizzeria Da Lilo von Familie Patti vielen Dank für die leckeren Pizzen! Bei der anschließenden Nachtwanderung war auch der Gruselfaktor mit eingebaut.



Abendessen

Foto: pr

Nun startete die eigentliche Lesenacht mit Tee und spannenden Geschichten, die sich die Schüler/-innen gegenseitig vorlasen. Nach all den Geschichten schliefen endlich alle gemütlich in ihrem Schlaf-sack ein.

Am nächsten Tag endete die Schulhausübernachtung dann mit einem gemeinsamen Frühstücksbuffet. Die Aktion machte allen sehr viel Spaß und ruft nach einer Wiederholung Schulhausübernachtung.

Es weihnachtet sehr in der Pestalozzischeule

Am Nikolaustag kam der Nikolaus, gespielt von unserem engagierten Hausmeister Josef Müller, wieder in alle Klassen der Pestalozzischeule. Er brachte sogar seinen Knecht Ruprecht mit, der die Dambedeis in seinem großen Sack mitschleppte. Dank der Bäckerei Isenmann aus Bruchsal konnte der Nikolaus, nachdem er mit jedem Schüler einzeln gesprochen hatte, seine Dambedeigebchenke verteilen. Herr Burhard, von der GroKaGe Bruchsal, war so nett und lieb der Schule kurzfristig sein Nikolauskostüm aus. Vielen Dank an dieser Stelle nochmals.

Im Schulgarten steht ab nächster Woche auch noch ein Weihnachtsbaum, der von der ZG Raiffeisenmarkt freundlicherweise spendiert wurde. Die Schüler/-innen werden diesen noch schmücken, dass in den letzten zwei Schulwochen vor Weihnachten auch der Schulgarten der beiden Schulen etwas weihnachtlicher aussieht. Lars Arnold



Der Nikolaus liest aus seinem goldenen Buch vor

Foto: Pestalozzischeule

Parteien/Wählervereinigungen

SPD-Stadtverband

Gedenken an Josef Heid

Am Sonntag, 22. Dezember, besucht der SPD-Stadtverband Bruchsal den Friedhof in Bruchsal, um dem 75. Todestag von Josef Heid zu gedenken. Josef Heid war Landtagsabgeordneter der SPD von 1929 bis 1933 und wurde am 21. Dezember 1944 im Konzentrationslager Dachau ermordet.

Treffpunkt ist um 15 Uhr bei der Aussegnungshalle. Alle Interessierten sind eingeladen, dieser Gedenkveranstaltung beizuwohnen. mta.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Carsten Brandau – „Himmel und Hände“



Die junge BLB zeigt am Sonntag, 15. Dezember, um 15 Uhr im theater treppab „Himmel und Hände“ von Carsten Brandau für Kindergarten- und Vorschul-Kinder ab fünf Jahren.

A und O entdecken gemeinsam die Welt. So häufig sie ihre Freundschaft beschwören, so unterschiedlich sind sie doch. Während A seinen Kopf mit Vorliebe in den Himmel streckt und sich dort alles Mögliche ausdenkt, gräbt sich O mit seinen Händen enthusiastisch eine tiefe Höhle in die Sandkiste. Gemeinsam sind sie das A und O. Doch was das tatsächlich bedeutet, wird ihnen erst klar, als der erste Schultag naht. *Himmel und Hände* ist eine Geschichte über Freundschaft, dreckige Hände und die Sterne am Himmel. Eine Geschichte vom Denken und vom Machen, von der phantastischen Kraft der Sprache und von der beruhigenden Gewissheit, dass auf jedes Ende ein neuer Anfang folgt. Die Theaterstücke und Hörspiele von Carsten Brandau wurden mehrfach nominiert und ausgezeichnet. Für *Himmel und Hände* erhielt er 2016 den Mülheimer KinderstückePreis.

Mit: Jasmin Vanessa Münter, Lukas Bendig, Inszenierung/ Bühnenbild: Joerg Bitterich, Kostüme: Kerstin Oelker. Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 727 23, E-Mail: ticket@dieblb.de.

Mit dem Schnupper-Abo die BLB entdecken

Das Schnupper-Abo der Badischen Landesbühne ist in jedem Fall ein ideales Geschenk! Für 33 Euro bietet es drei Theateraufführungen bei bester verfügbarer Platzkategorie.

Das erste Stück, das man sich mit dem Schnupper-Abo anschauen kann, ist eine Bühnenedaption von Bettina Wilperts preisgekröntem Roman „nichts, was uns passiert“ ab 1. Dezember. Die junge Autorin hat damit einen wichtigen literarischen Beitrag zum Thema sexuelle Gewalt vorgelegt. Regie führt Ruth Messing.

Manipuliertes Bewusstsein, das Gefühl permanenter Überwachung und die zunehmende Durchdringung unserer Lebenswirklichkeit mit Technologie sind Themen von Rainer Werner Fassbinders „Welt am Draht“. Carsten Ramm bringt den Science-Fiction-Klassiker ab 5. März auf die Bühne.

Als drittes Stück kann man sich ab 16. Juli mit dem Schnupper-Abo eine Freilichtaufführung der Boulevardkomödie „Das Sparschwein“ von Eugène Labiche anschauen. Eine Pokerrunde aus der Provinz bricht nach Paris auf, um sich zu amüsieren und erlebt dort ihr blaues Wunder. Weitere Informationen: Telefon (07251) 727 23, E-Mail: abo@dieblb.de.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Touristinfo geschlossen und neue Öffnungszeiten



Die Touristinformation Bruchsal hat vom 24. Dezember bis zum 1. Januar geschlossen. Ab Donnerstag, 2. Januar, ist das Büro wieder erreichbar.

Zudem hat die Touristinformation ab Januar neue Öffnungszeiten wie folgt: Montag und Mittwoch 9 bis 17 Uhr, Dienstag geschlossen, Donnerstag 9 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 9 bis 13 Uhr.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de.

Anpassung der Einstellpreise

Die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH passt zum 1. Januar die Einstellpreise in den beiden Parkgaragen Bürgerzentrum und Kaiserstraße aufgrund der gestiegenen Betriebskosten und in Anlehnung an die allgemeinen Parkgebühren in der Innenstadt an. Das Parken kostet dann 1,20 Euro pro Stunde. Der Tageshöchstsatz liegt weiterhin bei 8 Euro. Während der Weihnachtszeit parken Sie noch für 1 Euro pro Stunde.

Stadtführung mit Weihnachtsmarktbesuch



Weihnachtliches Bruchsal

Foto: Martin Heintzen

Aufgrund der erfolgreichen Premiere der öffentlichen Stadtführung mit Weihnachtsmarktbesuch Anfang Dezember legt die Touristinformation mit einer zweiten vorweihnachtlichen Führung nach und bietet den Stadtrundgang nochmals am Dienstag, 17. Dezember, an. So haben alle Interessierten noch einmal die Gelegenheit, Bruchsal im weihnachtlichen Glanz zu erleben und sich auf eine kleine Stadtführung durch die geschmückte Innenstadt zu begeben. Der Rundgang mit Stadtführer Heribert Zöller beginnt am Schloss und führt von dort über das Belvedere und die Andreasstaffel, von wo man einen

schönen Blick über das beleuchtete Bruchsal hat, hin zum Bergfried, dem ältesten noch erhaltenen Gebäude der Stadt. Wer möchte, kann den 38 Meter hohen Turm erklimmen und von dort den herrlichen Rundblick auf Bruchsal genießen. Die Führung wird durch einen gemeinsamen Besuch auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt mit einem wärmenden Umtrunk abgerundet.

Die Stadtführung dauert etwa eine Stunde und der Weihnachtsmarktbesuch schließt direkt an die Führung an. Los geht es um 17.30 Uhr am Haupteingang Barockschloss und die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro pro Person inklusive Umtrunk. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de.

Julius Frack im Bürgerzentrum

Julius Frack & The Magic Pearls zeigen am Samstag, 28. Dezember, 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) im Bruchsaler Bürgerzentrum spektakuläre Großillusionen, die Sie noch nie zuvor gesehen haben. Menschen erscheinen aus dem Nichts, schweben frei in der Luft, werden durchdrungen, durchbohrt und geköpft. Sie vollführen aberwitzige Illusionen, machen rasante Kleiderwechsel, unglaubliche Personentausch-Illusionen und atemberaubende Befreiungen.

Julius teleportiert eine der Schönheiten von einem Reifenstapel in einen anderen, er lässt sie schweben, verschwinden und an unerklärlicher Stelle wieder erscheinen. Er zeigt die Befreiung aus der explodierenden Kiste, bei der er in eine Zwangsjacke gefesselt nur 60 Sekunden hat, um sich aus einer Kiste zu befreien, bevor sie explodiert. Ein Zuschauer wird vor den Augen des staunenden Publikums unsichtbar und ein Hub-schrauber erscheint auf der Bühne.

Julius Frack ist ein moderner, international erfahrener und mehrfach ausgezeichnete Illusionist. Er garantiert mit seinen Magic-Shows die höchste Qualität für Ihre Veranstaltung. Julius steht für charismatisches Auftreten und originelle Illusionen, für Entertainment auf Weltklasseniveau. The Magic Pearls sind hinreißende Illusionistinnen, die eine spektakuläre Großillusions-Show präsentieren. Jede von ihnen hat magische Kraft, Eleganz und Sinnlichkeit. The Magic Pearls bringen starke magische Illusionen in eine gelungene Form, die begeistert.

The Magic Pearls sind Juwelen, die Klasse, Schmuck und Stil auf Ihrer Veranstaltung versprühen. Und die dafür sorgen, dass die Gäste aus dem Staunen nicht mehr heraus kommen.

Julius Frack & The Magic Pearls vereinigen Stil und Perfektion und kreieren Momente einmaliger Intensität. Die Zuschauer werden interaktiv in die Vorstellung mit einbezogen und erleben pures Unterhaltungsvergnügen.

„Öffentliche Führungen“ und „Veranstaltungskalender“ 2020

Die neuen, kostenlosen Broschüren „Öffentliche Führungen 2020“ und „Veranstaltungskalender 1. Halbjahr 2020“ liegen ab sofort druckfrisch bei der Touristinformation Bruchsal, anderen öffentlichen Einrichtungen sowie in vielen Einzelhandelsgeschäften, der Gastronomie und Hotellerie in Bruchsal aus.

Die Broschüre „Öffentliche Führungen“ ist wieder vollgepackt mit vielen abwechslungsreichen Führungen für Groß und Klein – von der klassischen Stadtführung über kulinarische Erlebnisse bis hin zu thematischen Führungen mit verschiedenen Schwerpunkten. Dabei sind auch neue Führungen mit im Gepäck wie der „Heimweg mit dem Gefängniswärter August“, ein Abendspaziergang durch Bruchsal, diverse Wanderungen, eine Radtour an den Rhein oder eine Inklusionsführung am Weltkindertag. In der Broschüre „Veranstaltungskalender“ finden Unternehmungslustige alles von Konzerten über Feste und sonstigen Veranstaltungen bis hin zu Theater und Aufführungen in der Kernstadt und den Stadtteilen. Mit dabei sind auch wieder die beliebten Eigenveranstaltungen der Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH wie die 2019 neu ins Leben gerufene „After Work“ am Bergfried.

Beide Broschüren zeigen sich im neuen Design, angelehnt an den neuen Markenauftritt des Dachverbandes Kraichgau-Stromberg Tourismus e. V. Weitere Informationen gibt es bei der Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de, www.bruchsal-erleben.de. Neue Öffnungszeiten ab 2. Januar: Montag und Mittwoch 9 bis 17 Uhr, Dienstag geschlossen, Donnerstag 9 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 9 bis 13 Uhr.

Exil theater



Der kleine dicke Ritter



„Der kleine dicke Ritter“ Szenenfoto
Foto: Exil Theater

Ritter Oblong-Fitz-Oblong geht dem Hofstaat mit seiner friedliebenden Haltung und seinem ausgeprägten Pflichtbewusstsein gewaltig auf den Geist. Durch eine List wird er auf die Bollgru-Insel geschickt, wo Baron Bollgru die Bewohner tyrannisiert und ein gefährlicher Drache sein Unwesen treibt. Der Baron ist wenig erfreut von der Anwesenheit des ehrenhaften Ritters. Mithilfe seines tumblenden

Gehilfen Schwarzherz, des finsternen Zauberers Moloch und des gefräßigen Drachens versucht er, Oblong so schnell wie möglich wieder loszuwerden.

Der englische Autor Robert Bolt hat 1963 mit „Der kleine dicke Ritter“ ein Märchen für große und kleine Kinder gezaubert. Sein Ritter Oblong-Fitz-Oblong ist kein starker Held, kein „Haudrauf“, der das Böse mit Muskelkraft überwindet – er ist vielmehr ein kleiner, weicher, etwas tollpatschiger Ritter-Sonderling, der am Ende mit Zivilcourage, Empathie und Mutterwitz die Insel-Halunken besiegt.

In seiner Neu-Übersetzung hat sich der Dramaturg Konstantin Küspert stark an englischen Original orientiert und ein Ritter-Abenteuer voll Sprachwitz und Situationskomik gezaubert – mit wunderschön gezeichneten Figuren und viel britischem Humor (Monty Pythons „Ritter der Kokosnuss“ lassen grüßen). Das Exil Theater darf als erstes Amateurtheater diese Neufassung ab 13. Dezember auf die Bühne bringen. Karten für die Märchenkomödie für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Carolin Wolf und der Hirsch-Apotheke Bruchsal oder online auf www.exiltheater.de. Weitere Aufführungen finden am 13., 14., 15., 20., 21., 22., und 26. Dezember sowie am 3., 4. und 5. Januar statt. Los geht's freitags um 20 Uhr; samstags, sonn- und feiertags bereits um 17 Uhr.

„Offene Zweierbeziehung“ zum Jahreswechsel

Im Exil Theater geht's am Jahresende nochmal richtig heiß her! Die Wiederaufnahme von „Offene Zweierbeziehung“ bietet ein wahres Feuerwerk an emotionalen Wendungen und einen garantiert heiteren Start ins neue Jahr.

Antonia hat genug von den ständigen Seitensprüngen ihres Ehemanns und rechnet gnadenlos mit ihm ab – ein Ehekrach par excellence, bei dem nicht nur die Fetzen, sondern auch Möbelstücke fliegen!

Das Exil Theater spielt Dario Fos aberwitzige Komödie „Offene Zweierbeziehung“ nochmal am 29., 30. und 31. Dezember. Karten gibt es im VVK bei der Buchhandlung Carolin Wolf und der Hirsch-Apotheke. Weitere Infos und Online-Kartenreservierung auf www.exiltheater.de.

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Suchen Sie noch eine Geschenkidee?

Die neue CD vom letzten Herbstkonzert des Jugendsinfonieorchesters der MuKs Bruchsal am 13. Oktober ist ab dem 12. Dezember im Sekretariat der MuKs in der Durlacher Straße 3-7, bei Musik Brunner und Musikhaus Schlaile zum Preis von 10 Euro erhältlich. Zur Aufführung kamen Sibelius „Finlandia“, eine Romanze für Viola und Orchester von Bruch, die „Unvollendete“ von Schubert, eine Fantasie über Themen von Ryabinin für Klavier und Orchester und zwei Filmmusiken von „Die Chroniken von Narnia“ und „Herr der Ringe“. Die CD-Highlights der letzten Jahre sind auch noch zu erhalten.

Das JSO Bruchsal freut sich über jede Unterstützung. Infos unter (07251) 913 40.

Schloss Bruchsal



Festliches Drehorgelkonzert im Advent

(tam) Zu einem festlichen Drehorgelkonzert im Advent laden Martin Junger und Hans-Joachim Blatz von den Bruchsaler Museums-Drehorglern am Sonntag, 15. Dezember, um 15 Uhr in den Kuppelsaal des Bruchsaler Barockschlosses ein. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Weihnachten im Schloss“ kommen Werke barocker und klassischer Komposi-



Martin Junger und Hans-Joachim Blatz von den Bruchsaler Museums-Drehorglern
Foto: pr

ten zur Aufführung, die eigens für Drehorgel bearbeitet sind. Zu hören sind Arbeiten von Bach, Händel, Mozart, Haydn und Beethoven. Die eingesetzten Konzertdrehorgeln mit mehreren schaltbaren Registern sind quasi die kleinen Schwestern der großen Kirchenorgeln und erlauben ein facetten- und farbenreiches Musizieren. Der Besuch des Konzerts ist im regulären Schlosseintritt inbegriffen.

Zwei geschwätzige Putzfrauen fegen durchs Schloss

Im Dialekt durch die ehemalige Residenz der Fürstbischöfe von Speyer: Am Sonntag, 15. Dezember, nehmen zwei entschlossene Putzfrauen die Besucher/-innen mit durch das Schloss – und erzählen jede Menge saubere Geschichten. Für die Sonderführung um 15 Uhr ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon (06221) 6 58 88 15 erforderlich.

Eigentlich sind die Aufgaben klar: Das Schloss putzen – das ist die Arbeit der resoluten Damen, die am Sonntag auf ihrem dienstlichen

Gang durch die Schlossräume auch ein paar Gäste mitnehmen. Aber die Theres' und ihre Kollegin Frau Schäufole haben sich so vieles zu erzählen, dass sich ein Schwätzchen ans andere reiht – und natürlich sind es jede Menge Geschichtchen und Geschichten aus dem Schloss. Bei dieser Führung in schönster Mundart lernt man das Schloss auf eine ganz neue und unterhaltsame Weise kennen. Der Eintritt für die Sonderführung mit Dr. Peter Bilhöfer, Yvonne Schwegler oder July Sjöberg (M. A.) kostet 14 Euro pro Person.

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten über die Weihnachtstage

Die Bibliothek schließt vom 24. Dezember bis 1. Januar. Unser Briefkasten zur Rückgabe der Medien ist vom 31. Dezember bis 2. Januar geschlossen. Ab dem 2. Januar sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr.

Ihr Bibliotheksteam

Weihnachtliches Vorlesen mit Kamishibai

Am Freitag, 13. Dezember um 16 Uhr heißt es wie jeden Freitag: Treffpunkt an der Leseinsel zur Vorlesestunde für Kinder ab vier Jahren. Dieses Mal mit Hilfe eines Kamishibai-Erzähltheaters, mit Bildern aus der Geschichte „Nicki und der Weihnachtsbaum“. Unsere Kollegin Jennifer Gehlert erzählt von Nicki, der mit seinem Papa endlich einen Weihnachtsbaum besorgen geht. Papa hat eigentlich nicht viel Zeit, aber bald lässt er sich von Nickis Begeisterung anstecken: Die beiden haben viel Spaß im Schnee!

Eine Geschichte über Familie und Füreinander-Zeit-Haben. els

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

Frühjahrsprogramm mit neuem Themenschwerpunkt



Wie lange können wir unsere Natur noch erleben und genießen? Hat unsere Welt noch eine Zukunft? – Unsere gegenwärtige Gesellschaft ist geprägt durch eine rasante (kommunikations-)technische Entwicklung, verbunden mit großen ökonomischen, ökologischen und demographischen Herausforderungen. Klimawandel und Artensterben haben sich beschleunigt, die Übernutzung der natürlichen Ressourcen der Erde setzt sich ungebremst fort, Ungleichheiten werden größer. Hat also unsere Welt vor diesem Hintergrund noch eine Zukunft? Und hat die Zukunft noch eine lebenswerte Welt?

Eine überzeugende Antwort auf diese Frage ist: Bildung. Und zwar Bildung, die den Menschen auf dem Weg in eine ungewisse

Zukunft unterstützt und befähigt, die Ressourcen unseres Planeten nachhaltig zu nutzen, um dadurch auch weiterhin das Erleben und Genießen zu sichern.

Hierzu sollen im Frühjahrsprogramm der Volkshochschule Bruchsal Themen wie „Plastikfrei leben – wie geht das“ oder „Mit Messer und Gabel das Klima retten“ informieren und sensibilisieren; wobei auch das Erleben und Genießen, zum Beispiel bei verschiedenen Exkursionen nicht zu kurz kommen wird.

Das neue Programm ist ab dem 10. Dezember in allen Banken und Sparkassen sowie den Trägergemeinden (Bad Schönborn, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kraichtal, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Philippsburg, Östringen, Ubstadt-Weiher, Waghäusel) und der Geschäftsstelle Bruchsal erhältlich; ebenso im Internet unter www.vhs-bruchsal.de. Telefonische Auskunft unter (07251) 79 303, -304, -305 und -321.

Mitteilungen anderer Institutionen

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt

kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Dienstag: 13.30 bis 16 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache. Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon (0721) 93 67 04 90, Mobil (0151) 125 888 34, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Sonstige

Öffnungszeiten zur Jahreswende

Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg haben in diesem Jahr bis Freitag, 20. Dezember, geöffnet. Nach den Feiertagen sind sämtliche Dienststellen, Regionalzentren und Außenstellen der DRV im Land ab Donnerstag, 2. Januar, wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Die DRV Baden-Württemberg bittet deshalb die Versicherten, Angelegenheiten, die zwingend noch in diesem Jahr zu regeln sind, bis spätestens 20. Dezember zu erledigen beziehungsweise Termine vor Weihnachten zu vereinbaren.

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter (0800) 100 048 024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Bereite dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.
Jesaja 40, 3.10

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Evangelische Christugemeinde Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 15. Dezember, Dritter Advent,

9 Uhr: Gottesdienst im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach mit Pfarrer Achim Schowalter (Kanzeltausch).

10 Uhr: Ki-Tee-GO – Kindergottesdienst mit Probe Krippenspiel im katholischen Pfarrzentrum, Team.

Veranstaltungen unter der Woche:

Montag, 16. Dezember,

18 Uhr: Mache dich auf ... – Ein Weg durch den Advent: 15 besinnliche Minuten für Groß und Klein in Obergrombach, „Brunis Weihnacht“ – eine Weihnachtsgeschichte in drei Stationen:

Montag, 16. Dezember, bei Familie Bäcker, Hauptstraße 7. Ganz wichtig, bringt eure Laternen mit. Tee, Kinderpunsch oder Plätzchen sind willkommen. Die Großen bitte Taschenlampen mitbringen.

Donnerstag, 19. Dezember,

19.30 Uhr: Chorprobe und Weihnachtsfeier des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christugemeinde Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 15. Dezember, Dritter Advent,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche, Untergrombach mit Pfarrer Achim Schowalter (Kanzeltausch), Kirchenkaffee.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 13. Dezember

Ton-Art – feiert Weihnachten 2019

Herzliche Einladung zum Konzert mit Ton-Art in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach. Einlass ab 18 Uhr, Konzertbeginn 18.30 Uhr.



Im Anschluss gemütliches Beisammensein. Eine Kooperation mit der Christugemeinde Unter-/Obergrombach.

Dienstag, 17. Dezember,

19.30 Uhr: Adventsandacht in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber und Team.

Mittwoch, 18. Dezember,

19 Uhr: Innehalten im Alltag ein meditatives Abend- und Friedensgebet in der Gustav-Adolf-Kirche, Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Evangelische Kirchengemeinde Heilsheim



Termine unter der Woche



Bahnt einen Weg unserm Gott

Adventslieder – Weihnachtslieder – Lesungen

**Sonntag, 15. Dezember 2019
um 14:30 Uhr
Melancthonkirche Heilsheim**

Evangelischer Kirchenchor Heilsheim

unter der Leitung von Albrecht Maier
unterstützt durch den Posaunenchor Heilsheim
und Solisten

Eine Veranstaltung der Evang. Kirchengemeinde Heilsheim
- Eintritt frei -

Donnerstag, 12. Dezember, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18.30 Uhr:** Treffen Besuchsdienstkreis in der Martinskapelle, **20 Uhr:** Kirchenchor

Freitag, 13. Dezember, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Sonntag, 15. Dezember, 10 Uhr: Offener Männertreff im Gemeindehaus zum Thema „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn, Teil 2“

Mittwoch, 18. Dezember, 15 Uhr: Frauenkreis, **20 Uhr** Posaunenchor

Gottesdienste

Sonntag, 15. Dezember, 8.50 Uhr: Gottesdienst am dritten Advent in der Stadtkirche mit Pfarrer Muhm
9.50 Uhr: KiGo mit Krippenspielprobe

Einstimmen auf Weihnachten

Herzliche Einladung zum **traditionellen Adventskonzert** des Evangelischen Kirchenchors Helmsheim am dritten Advent um 14.30 Uhr in die Melanchthonkirche.

Mit neuen und bekannten Liedern sowie kleinen Gedankenanstößen wollen wir Sie auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen. Unterstützt wird der Chor durch den Posaunenchor Heildelshcim. Der Eintritt ist frei.

Miniköche/Minigärtner**Wissen zu Fetten und Getreide**

Ein Teil der Gruppe vor den Arbeitsblättern Foto: pr

Die Ausbildung der Miniköche besteht aus Praxis und Theorie. Ernährungswissenschaftlerin Julia Gerdau begleitet die Miniköche von Team 1 in mehreren Theorie Blöcken. Dieser fachbezogene Unterricht wird von der Barmer Krankenkasse für alle Minikochgruppen gesponsert.

Beim Termin am vergangenen Samstag wurden die Themen Getreide, Kohlenhydrate und Ballaststoffe beendet. Verschiedene

Brote konnten die Miniköche kosten. Dabei ging es um die Backarten, die Brotsorten und die Backgetreidesorten Weizen, Dinkel und Roggen. Bei der Verkostung wurde zunächst nur auf das Brot eingegangen, später gab es verschiedene Brotaufstriche und Karotten dazu. Es ging dann auch um den Aufbau des Getreidekorns, um Mehltypen und was die Nummern auf den Mehltüten aussagen.

Thema Fette und Öle kam anschließend. Was sind wertvolle Fette? Was versteht man unter versteckten Fetten? Welche Lebensmittel enthalten gehärtete Fette? Solche und ähnliche Fragen wurden bearbeitet und beantwortet. Ein Thema steht im kommenden Jahr noch an: Fleisch und Eiweiß. Dieses Wissen – parallel zur Praxis – ist eine gute Vorbereitung für den eigenen Lebensweg, den Einkauf von Lebensmitteln und bewusstes „Hinschauen“.

Nach dem Theorieblock blieb noch Zeit für ein Bewegungsspiel zur Auflockerung, das den Miniköchen viel Freude machte. Team 2 trifft sich am 14. Dezember von 10 bis 13 Uhr.

Minigärtner und Miniköche sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelshcim für Kinder ab neun Jahren. **Mitmachen und fürs Leben lernen!**

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim**Termine unter der Woche**

Donnerstag, 12. Dezember, 16.30 Uhr: gemischte Jungschar für erste bis vierte Klasse **Freitag, 13. Dezember, 19 Uhr:** Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heildelshcim für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden! **Sonntag, 15. Dezember, 14.30 Uhr:** Kirchenchor-Konzert in der Melanchthonkirche **Montag, 16. Dezember, 16.30 Uhr:** gemischte Jungschar für die erste bis vierte Klasse **Dienstag, 17. Dezember, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für fünfte bis siebte Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Gottesdienste

Sonntag, 15. Dezember, 10 Uhr: Familiengottesdienst am dritten Advent mit dem Kindergarten Sonnenschein und dem Gemeindediakon Daniel de Jong in der Melanchthonkirche

Evangelische Luthergemeinde**Gottesdienst:**

Sonntag, 15. Dezember, Dritter Advent,

10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrer Christian Mono.

Weihnachtliche Bläsermusik und Liedersingen bei Kerzenschein

Am **Sonntag, 15. Dezember**, findet „Voices & Brass“, das das seit Jahren bekannte und beliebte Konzert des CVJM-Posaunenchores Bruchsal in der Lutherkirche statt.

Um **18 Uhr** sind Jung und Alt, Groß und Klein eingeladen zum Singen adventlich-weihnachtlicher Lieder und zum Hören festlicher Bläserklänge unter der Leitung von Christian Osswald und Lena Bauer. Das Konzert wird außerdem bereichert durch den Trompeten-Solisten Daniel Szabó und Barbara Ludwig an der Steinmeyer-Orgel. Das abwechslungsreiche Konzertprogramm bietet Gelegenheit, sich abseits von Weihnachtsstress und Einkaufstrubel in dem mit Kerzen erleuchteten Kirchenraum auf Weihnachten einzustimmen. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, am Ausgang wird eine Spende für die Nachwuchsarbeit des Chores erbeten.



18 bis 18.30 Uhr: CVJM Posaunenchor: Ensemblespiel Jungbläser, Lutherhaus, Saal (außer in den Ferien)

Dienstag, 17. Dezember,

15 bis 18.30 Uhr: CVJM Posaunenchor: Einzelunterricht Trompete, Lutherhaus, Saal (außer in den Ferien)

19 Uhr: Auszeit im Advent / Einstimmung auf Weihnachten

Andacht im Gebetsraum der Lutherkirche – Pfarrerin i. P. Susanne Knoch

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 18. Dezember,

19 bis 20.30 Uhr: CVJM Posaunenchor: Chorprobe im Lutherhaus, Saal, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Saal, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 19. Dezember,

9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's (außer in den Ferien) im Lutherhaus, Saal, Thema: Maria und Josef bekommen ein Baby – Café-Lu, Leitung: Mareike Ritter und Lilian Rüssel, Kontakt über das Pfarramt, Telefon (07251) 20 04.

16 Uhr: Maxi-Lu's-Spielgruppe für Kinder ab drei Jahren (außer in den Ferien) im Lutherhaus, Leitung: Samantha Nase und Team, Kontakt über das Pfarramt, Telefon (07251) 20 04.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde**Gottesdienste**

Sonntag, 15. Dezember, Dritter Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl mit Pfarrer Christian Mono; Anschließend Kirchenkaffee

10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, 13. Dezember

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Montag, 16. Dezember

18.30 Uhr Jugendkreis „Frönyad“

Mittwoch, 18. Dezember

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Probe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 19. Dezember

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelisch-methodistische Kirche**Gottesdienste**

Sonntag, 15. Dezember, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit T. Stil. Für Eltern mit kleinen Kindern gibt es einen Raum mit Tonübertragung der Predigt, für Kinder ab drei Jahren ein eigenes Programm in zwei Gruppen. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

Weitere Termine

Donnerstag, 12. Dezember, 9.30 Uhr: „Kinderkiste feiert Weihnachten“ – der Krabbelgottesdienst für alle Sinne in der EmK Münzesheim; 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocker“; 20 Uhr: Sporttreff in der Schulsporthalle in Münzesheim

**Veranstaltungen unter der Woche:**

Donnerstag, 12. Dezember, 9.30 Uhr: Mini Lu's im Lutherhaus, Saal;

16 Uhr: Maxi Lu's im Lutherhaus, Saal;

19 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditativen Tanzen und besinnliche Texte – im Lutherhaus, Saal. Leitung: Conny Prenzlow. Bitte melden Sie sich an: Telefon (07251) 853 13.

Samstag, 14. Dezember,

ab 8 Uhr: Christbaumverkauf! – vor der Lutherkirche Bruchsal durch den CVJM-Baden. Die CVJM-Bäume sind Nordmanntannen und werden frisch geschlagen.

Montag, 16. Dezember,

Sonntag, 15. Dezember, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 16. Dezember, 19 Uhr: Adventssingen mit dem Posaunenchor im Bahnhof

Bruchsal (siehe Bild)

Dienstag, 17. Dezember, 15 Uhr: Seniorenkreis; Plätzchen backen mit dem Jugendhauskreis

Donnerstag, 19. Dezember, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“; 20 Uhr: Sporttreff in der Schulsporthalle in Münzesheim.

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen! Sofern nicht anders angegeben, finden diese in der EmK Bruchsal in der Moltkestraße 3 statt.

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste vom 12. bis 20. Dezember

Donnerstag, 12. Dezember –

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe

18.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

Freitag, 13. Dezember – *Hl. Luzia*

18.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

19 Uhr **Ka** Junge Sternzeit (*Herberger*)

Samstag, 14. Dezember – *Hl. Johannes vom Kreuz*

7.30 Uhr **Bü** Eucharistiefeier – Rorate – in den Anliegen der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei
Anschließend Frühstück im Pfarrzentrum

17.15 Uhr **Ka** Beichtgelegenheit

18 Uhr **Ka** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 15. Dezember – 3. Adventssonntag

9 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

19 Uhr **Ne** Ökumenischer Gottesdienst zur Begrüßung des Friedenslichts (*Pax Christi*)

20 Uhr **Ka** Sternzeit mit dem Friedenslicht (*Herberger/Hartmann*)

Dienstag, 17. Dezember

9.30 Uhr **Ka** Wort-Gottes-Feier der Kindergärten im Advent

18.30 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

Mittwoch, 18. Dezember

10.30 Uhr **Ka** Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. Dezember

8.45 Uhr **Ne** Ökumenischer Gottesdienst der Sebastiansschule im Advent (*Rensch*)

9 Uhr **Ka** Ökumenischer Gottesdienst der Schönbornschule im Advent (*Baumstark*)

11.30 Uhr **Bü** Ökumenischer Gottesdienst im Advent der Grundschule Büchenau (*Baumstark*)

18.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

Freitag, 20. Dezember

18.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier in den Anliegen der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei

Samstag, 21. Dezember

7.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier – Rorate – anschließend Frühstück im Pfarrheim

18 Uhr **Bü** Eucharistiefeier am Vorabend

Achtung Terminänderung

Der Chor Al Cantare wird am 15. Dezember um 17 Uhr sein Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Büchenau geben und nicht am 8. Dezember. Der Termin wurde verschoben!

Kirchenchor St. Bartholomäus Büchenau

Festliches Adventskonzert

Der Chor des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal unter der Leitung von Patrick Wippel bereitet sich derzeit auf eine Festliche Advents-Gala zusammen mit den Bruchsaler Philharmonikern vor. Als Solistin konnte die mittlerweile auf den großen Bühnen der Welt beheimatete Sopranistin Daniela Köhler gewonnen werden. Zu hören werden Perlen klassischer Kirchenmusik sein, so beispielsweise Mozarts „Laudate Dominum“ und „Ave verum“, Bachs „Jesu bleibet meine Freude“ und „Nun komm der Heiden Heiland“ sowie weitere klangschöne Werke von Händel (Tochter Zion, Halleluja), Saint-Saens (Tollite hostias), Franck (Panis angelicus) und Mascagni (Ave Maria).

Das Konzert findet am Freitag, 13. Dezember, um 19 Uhr in der Antoniuskirche in Bruchsal statt. Karten sind noch an der Abendkasse erhältlich.



Chor des JKG

Foto: JKG

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 13. Dezember,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz
Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19 Uhr: Benedicere – Segnungsgottesdienst
(Eingeladen sind alle, die in einem besonderen Anliegen gesegnet werden wollen!) (Pfr. Fritz)

Samstag, 14. Dezember,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Fritz)

Sonntag, 15. Dezember,

Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – gleichzeitig Kinderkirche (Pfr. Bopp)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Montag, 16. Dezember,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 17. Dezember,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18 Uhr: Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Fritz)

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst (Team/ Pfr. Fritz)

Mittwoch, 18. Dezember,

Helmsheim St. Sebastian: 18 Uhr: Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Fritz); 18.30 Uhr: Liturgische Nachtwanderung – Treffpunkt in der Katholische Pfarrkirche St. Sebastian (Pfr. Fritz/LmV-Team)

Obergrombach St. Martin: 18 Uhr: Weggottesdienst mit den Erstkommunionkindern (GRef. Wick)

Donnerstag, 19. Dezember,

Heidelsheim St. Maria: 8.15 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst mit der Grundschule Heidelsheim (B. Bannholzer/ Gemeindediakon D. de Jong); 10 Uhr: Haus- und Krankenkommunion in Heidelsheim (B. Bannholzer); 18 Uhr: Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Fritz); 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Helmsheim St. Sebastian: 8.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst mit der Grundschule Helmsheim (GRef. Wick / Gemeindediakon M. Härer)

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 8 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst mit der Job-Fritz-Realschule (Pfr. Fritz/Pfrin. Andrea Knauber)

St. Maria Heidelsheim

Katholischer Kirchenchor St. Maria

Dienstag, 17. Dezember

20 Uhr: Singstunde im Pfarrzentrum, Schwabenstraße 18

Samstag, 21. Dezember

11 bis 13 Uhr: Generalprobe für das Adventskonzert

SEBB-Gruppenstunde

Donnerstag, 19. Dezember

von 17.30 bis 19 Uhr: Gruppenstunde im Untergeschoss Pfarrzentrum

Donnerstag, 9. Januar, 17.30 Uhr: erste Gruppenstunde im neuen Jahr

St. Sebastian Helmsheim

KinderKirche Helmsheim



BASTIAN

Hallo !

Bist du auch dabei?

Am Sonntag,
15. Dezember

ist wieder KinderKirche im
katholischen Pfarrhaus!

Um 10.30 geht es los und
ich freue mich schon auf
dich!

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Unsere Sternsinger – Unterwegs für Kinder in Not



Am 3. Januar, 15 Uhr, werden unsere Sternsinger im Saal St. Wendelinus im Rahmen einer Sternsinger-Segnung ausgesandt. Die Sternsinger sind dann vom 3. bis 5. Januar – an insgesamt 2,5 Tagen, vormittags und nachmittags, wieder in unseren Straßen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen 20°C+M+B+20 bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

Sollen die Sternsinger auch zu Ihnen nach Hause kommen?

Ja, die Sternsinger waren schon immer bei uns und sind herzlich willkommen. Dann sind sie in der Untergrombacher Besuchsliste ein-

getragen. Die Sternsinger werden Sie wie gewohnt besuchen.

Ja, die Sternsinger waren aber noch nie bei uns. Dann melden Sie sich an: Telefonische Anmeldungen sind möglich bei Beate Lehmann-Daubner, Telefon (07257) 61 66; Jürgen Weick, Telefon (07257) 47 20 und im Pfarrbüro Untergrombach, Telefon (07257) 925 827. Anmeldungen per Mail senden Sie an sternsingen-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de

Achtung! Die Hausbesuche der Sternsingeraktion 2020 sind am **3. Januar, mittags ab etwa 15.15 Uhr** im Sand 2, Prälat-Kreuz-Straße, Immertenstraße -gerade, Neue Heimat -ungerade / -gerade, Wittumstraße, Siedlungsstraße, Schlesienstraße, Sudetenstraße, Danziger Straße, Mährische Straße. Am **4. Januar morgens ab etwa 10 Uhr** in der Wendelinusstraße, Pommernstraße, Frühlingstraße, Joss-Fritz-Straße, Berta-Kempf-Straße, Fliederweg, Nelkenweg, Tulpenweg, Franz-Liszt-Straße, Otto-Nikolai-Straße, Heinrich-Schütz-Straße, Max-Reger-Straße, Anton-Bruckner-Straße, Ernst-Renz-Straße und **mittags**

ab etwa 14 Uhr in der Obergrombacher Straße -gerade, Kelterstraße, Bachstraße 41 – 53, Steigweg, Tullastr, Immertenstraße -ungerade, Im Schollengarten, Bruchsaler Straße, Büchenauer Straße, Raiiffeisenstraße, Im Weiher, Schulstraße, Bachstraße 28a – 40, Michaelsbergstraße. Am **5. Januar mittags ab circa 13 Uhr** in der Weierstraße, Brühlstraße, Frühmeßweinberg, Obergrombacher Straße – ungerade, Mühlstraße, Obere Schulstraße, Mühlacker, Im Brüchle, Obere Kelterstraße, Obere Mühlstraße, Hochstatt, Im Jüden, Weingartner Straße, Synagogenstraße, Bachstraße 1 – 25 und Allmendstraße, für das Sternsinger-Team Jürgen Weick

Altenwerk Untergrombach

Einladung zur Adventsfeier

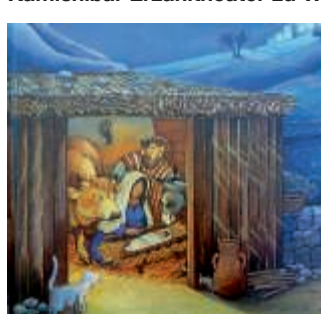
Termin: Mittwoch, 18. Dezember, 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus. „Reiß ab wo Schloß und Riegel vor“, so heißt das Thema unserer Adventsbesinnung mit der wir diesen Nachmittag beginnen. Danach laden wir Sie ein zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Christel Lauber und ihre Singgruppe werden uns dann auf Weihnachten einstimmen.

Zu diesem Nachmittag laden wir sie herzlich ein und freuen uns über Gäste.

Erfolgreicher Adventsbasar

Das Altenwerk bedankt sich ganz herzlich bei den Besuchern des Adventsbasars. Fleißige Hände haben gestrickt, genäht, gebackelt, Plätzchen und Kuchen gebacken. Dadurch konnten wir wieder einen schönen Betrag an die Pfarrbücherei und an unsere Partnergemeinde Velille in Peru geben.

Kamishibai-Erzähltheater zu Weihnachten



Am **Freitag, 13. Dezember**, findet um **15 Uhr** für die Jüngsten das beliebte Kamishibai-Erzähltheater mit der Weihnachtsgeschichte in der Bücherei statt.

Die Bücherei ist wie immer von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet. Und während die Kinder der Geschichte lauschen, können sich die Eltern natürlich gerne in unseren Bücherregalen neuen Lesestoff suchen und ausleihen. Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch mit Ihren Kindern!

Die Bücherei macht eine Weih-

nachts-/Neujahrs-Pause:

Der letzte geöffnete Tag in 2019 ist **Freitag, 20. Dezember** (14.30 bis 16.30 Uhr), der erste geöffnete Tag in 2020 ist **Freitag, 3. Januar** (14.30 bis 16.30 Uhr).

Neugierig geworden und noch nie bei uns gewesen? – Ganz einfach mal vorbeischaun. Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spielfreudigen, Hörbuchhörer, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr, Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Nächster Öffnungssamstag ist am 4. Januar. Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchenauer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.

Weitere Infos unter: www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html.

Katholische Seelsorgeeinheit
St. Vinzenz Bruchsal

Gottesdienste

Freitag, 13. Dezember

St. Paul: 8.45 Uhr: Ökum. Adventsfeier der Stirumschule

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné / Diakon Wilhelm)

Stadtkirche: 6 Uhr: Roratemesse (Pfr. Ritzler) anschließend Frühstück im VZH; 18.30 Uhr: (Pfr. Ritzler) Adventsgottesdienst des DJK

Samstag, 14. Dezember

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

St. Paul: 14.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (kroatische Gemeinde)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler / P. Dieudonné)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 15. Dezember

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 18 Uhr: Bußgottesdienst (WG-Team)

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) anschl. Kirchenkaffee im PZT;

12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde, anschließend Stille Anbetung und Beichte

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 16. Dezember,**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**Stadtkirche:** 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)**Dienstag, 17. Dezember,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**Mittwoch, 18. Dezember,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum, Andachtsraum:** 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon)**Stadtkirche:** 8 Uhr: (Diakon) Ökumenischer Adventsgottesdienst der Hebelschule; 11 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler/Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Donnerstag, 19. Dezember,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Stadtkirche:** 8 Uhr: Ökumenischer Adventsgottesdienst des SBG; 10 Uhr: Heilige Messe des St. Paulusheim**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Anton:** 15 Uhr: Jahresabschlussgottesdienst der Polizei (Polizeiseelsorge); 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Josef:** 8.30 Uhr: (Diakon Wilhelm) Ökumenischer Adventsgottesdienst der Albert-Schweitzer-Realschule; 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit NGL-Liedern, anschließend bis 20 Uhr Lobpreis mit eucharistische Anbetung**Katholische öffentliche Bücherei St. Paul****Weihnachtsferien**

Weihnachten

Foto: pr/Li

Von Donnerstag, 19. Dezember, bis Montag, 6. Januar, ist die Bücherei geschlossen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich vorher noch mit unterhaltsamer Lektüre für die Fest- und Ferientage einzudecken.

Wir wünschen unseren langjährigen und neu dazugekommenen Lesern eine friedvolle Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr 2020.

Ab 7. Januar sind wir wieder für Sie da und freuen uns darauf unseren großen und kleinen Lesern auch im nächsten Jahr neue Bücher, Zeitschriften und weitere Medien anbieten zu können.

Bitte vormerken: unsere erste Vorlesestunde für Kinder ab drei Jahren findet am Mittwoch, 8. Januar, statt.

Beginn: 16 Uhr, Teilnahme kostenlos und ohne Voranmeldung möglich. Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch, 16 bis 19 Uhr, Sonntag 10 bis 12 Uhr.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal**Gottesdienst**

Heiligabend

Foto: pr

Heiligabend für Teenager – Infos unter „gemeindereferentin@feg-bruchsal.de“

Freitag, 13. Dezember, 19.30 Uhr: Teenkreis „Lifetrack“ für Teens ab 13 Jahren – Infos unter „jugend@feg-bruchsal.de“

Samstag, 14. Dezember, 20 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos unter „jugend@feg-bruchsal.de“

Mittwoch, 18. Dezember, 17 bis 18.30 Uhr: „Scouts-Pfadfinder“ für Mädchen und Jungs von neun bis zwölf Jahren auf dem CVJM-Gelände – Nähe SaSch! und Skaterbahn, beziehungsweise für sechs bis acht Jahre in der FeG.

Zu **Heiligabend** beginnt um **16 Uhr** ein kurzweiliger und zugleich festlicher Gottesdienst für die ganze Familie mit Theaterstück, Poetry, Weihnachtsliedern und Impuls zum Thema: „**Weihnachten macht alles neu!**“

Hauskreise treffen sich wochentags – Kontakt unter „hauskreise@feg-bruchsal.de“

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38, **Kontakt:** Gemeindebüro, Telefon (07251) 127 37,

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de, **Homepage:** www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelshem e.V.**Freitag, 13. Dezember****15 Uhr:** Generation plus: „Weihnachtsfeier“**18 bis 19.30 Uhr:** Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.**20 bis 22 Uhr:** Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Telefon (07251) 562 53.

Samstag, 14. Dezember**19.30 Uhr:** SAK für Teens ab 13 Jahre**Sonntag, 15. Dezember****10.30 Uhr:** Gottesdienst mit M. Bauer. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.**Montag, 16. Dezember****8.15 Uhr:** Gebetskreis**20 Uhr:** Bibeltreff**Dienstag, 17. Dezember****17.30 Uhr:** Jungschar für Jungs (erste Klasse bis 13 Jahre)**19.30 Uhr:** Gebetskreis**Mittwoch, 18. Dezember****10 Uhr:** Frauenevent, Zeit zum Abschalten, Austauschen, Auftanken.**17.15 Uhr:** Mädchenjungschar (erste Klasse bis 13 Jahre)**Donnerstag, 19. Dezember****19.30 Uhr:** Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshem e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heildelshem.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft**Gottesdienst****Sonntag, 15. Dezember**

10 Uhr: Gottesdienst mit Michael Lojewski – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben. **Veranstaltungen unter der Woche**

Donnerstag, 12. Dezember**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren**Freitag, 13. Dezember****17 bis 18.30 Uhr:** International Bible Study in Farsi**20 Uhr:** Hauskreis I**Dienstag, 17. Dezember**

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal, ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt! **20.30 Uhr:** Hauskreis II

Mittwoch, 18. Dezember**19.30 Uhr:** Hauskreis III**Donnerstag, 19. Dezember****17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren**Weitere Informationen**

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlichsein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Freitag, 13. Dezember,****17 Uhr**

Trauerfeier für Ilse Harz

19.30 Uhr

Jugendabend des Kirchenbezirks Bruchsal

Samstag, 14. Dezember, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht

Sonntag, 15. Dezember,**9.30 Uhr**

Gottesdienst am dritten Advent unter dem Leitgedanken „Advent – Erinnern und Erwarten“

Bibelwort: Ich harre des Herrn, meine Seele harret, und ich hoffe auf sein Wort. Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen. (Psalm 130,5.6a)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

15 Uhr

Gemeinde-Weihnachtsfeier

Montag, 16. Dezember, 18 Uhr

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfnztal-Söllingen

Mittwoch, 18. Dezember, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Hosianna – Herr, hilf!“

Bibelwort: Das Volk aber, das ihm voranging und nachfolgte, schrie und sprach: Hosianna dem Sohn Davids! Gelobt sei, der da kommt in dem Namen des Herrn! Hosianna in der Höhe! (Matthäus 21,9)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de.

Andere Glaubensgemeinschaften

Ahmadiyya Gemeinde

Neujahrsempfang



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde, Assalamualaikum, Friede sei mit Ihnen, zu den anstehenden Festtagen sowie zum Jahreswechsel übermitteln wir Ihnen und Ihrer Familie herzliche Grüße.

Als Ahmadiyya Muslim Jamaat Bruchsal veranstalten wir einen Neujahrsempfang, zu dem wir Sie – gerne mit Begleitung – herzlich einladen möchten.

Mit unseren Freunden, Partnern und Nachbarn möchten wir uns zu Beginn des neuen Jahres 2020 zusammenfinden, um den unabdingbaren Dialog für ein friedliches und gemeinsames Miteinander zu vertiefen.

Gerade in den aktuellen Zeiten des politischen wie gesellschaftlichen Umbruchs, in Zeiten in denen spalt-

tende und populistische Kräfte in unserem Land zunehmen, möchten wir die Ängste und die daraus entstehenden Vorurteile unserer Mitbürger ernst nehmen und einmal mehr das weltweite Motto unserer Gemeinschaft „Liebe für alle, Hass für keinen“ in den Vordergrund stellen.

Als bundesweit aktive und staatliche anerkannte muslimische Religionsgemeinschaft sind wir der festen Überzeugung, dass es in unserer demokratischen Rechtsordnung keinen Weg, außer der Begegnung und den friedfertigen Dialog miteinander geben kann. Wir hoffen und beten für ein gesegnetes Jahr 2020.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Ihre Anmeldung ist unter der E-Mail Adresse: safeer2014@hotmail.de möglich. Veranstaltungsort: Bait-ul-Ahad Moschee, Eisenbahnstraße 8, 76646 Bruchsal. Ansprechpartner ist Safer Shaikh, Mobil (0176) 199 527 11, E-Mail: safeer2014@hotmail.de.

Programmablauf:

18 Uhr Rezitation des Heiligen Koran mit deutscher Übersetzung

18.05 Uhr Begrüßung

18.10 Uhr Jahresrückblick

18.30 Uhr Grußworte von Gästen

18.50 Uhr Grußworte von Imam Aftab Aslam

19 Uhr Eröffnung des Buffets

Datenschutzhinweis: Wir zeichnen den Event mit Foto/Video auf. Wenn Sie mit einer Aufzeichnung Ihrer Teilnahme an diesem Event nicht einverstanden sind, teilen Sie dies bitte den Organisatoren vor Ort mit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Safer Shaikh

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 13. Dezember, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Die ‚zwei Zeugen‘ werden getötet und wieder lebendig gemacht“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Offenbarung 10 bis 12 **Bibellesung:** Offenbarung 10 Verse 1 bis 11

Freitag, 13. Dezember, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch (Video) – Besprechung des gezeigten Lehrvideos*

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne ein ungezwungenes Gespräch in einer Alltagssituation und nutze dabei den Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und biete dann eine Veröffentlichung aus unserer Toolbox an.

Freitag, 13. Dezember, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

„Die Erde verschlang den Fluss“: Besprechung des gezeigten Videos „Koreanische Glaubensbrüder aus Haft entlassen“* (*Videokategorie: Unsere Organisation*).

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (*Kapitel 94*)

Sonntag, 15. Dezember, 18 Uhr

Vortrag: Sei mutig und vertraue auf Jehova

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Bleib in der ‚großen Drangsal‘ treu“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

*) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Sonntag, 15. Dezember, 10 Uhr

Vortrag: Die Menschenherrschaft – auf der Waage gewogen

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Bleib in der ‚großen Drangsal‘ treu“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Donnerstag, 19. Dezember, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Fürchte dich nicht vor den furchterregenden Tieren“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Offenbarung 13 bis 16

Bibellesung: Offenbarung 16 Verse 1 bis 16

Donnerstag, 19. Dezember, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtienstdemonstration: Erster Rückbesuch (Video) – Besprechung des gezeigten Lehrvideos*

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*, stelle das Video „Das erwartet Sie bei einem Bibelkurs“ vor und besprich einige Punkte daraus.

Donnerstag, 19. Dezember, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Bleibe neutral: Besprechung der gezeigten Videos „Im Denken und Handeln neutral bleiben“* und „Bei öffentlichen Veranstaltungen neutral bleiben“* (*Videokategorie: Die Bibel*)

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (*Kapitel 95*)

*) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 15. Dezember, 12.30 Uhr

Vortrag: Sich stets bemühen, ehrlich zu sein

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Bleib in der ‚großen Drangsal‘ treu“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Mittwoch, 18. Dezember, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Fürchte dich nicht vor den furchterregenden Tieren“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Offenbarung 13 bis 16

Bibellesung: Offenbarung 16 Verse 1 bis 16

Mittwoch, 18. Dezember, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Predigtienstdemonstration: Erster Rückbesuch (Video) – Besprechung des gezeigten Lehrvideos*

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Predigtienstdemonstration: Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft*, stelle das Video „Das erwartet Sie bei einem Bibelkurs“ vor und besprich einige Punkte daraus.

Mittwoch, 18. Dezember, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Bleibe neutral: Besprechung der gezeigten Videos „Im Denken und Handeln neutral bleiben“* und „Bei öffentlichen Veranstaltungen neutral bleiben“* (*Videokategorie: Die Bibel*)

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (*Kapitel 95*)

*) kann von > www.jw.org/de < heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Herzliche Einladung zum Heiligabend-Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Heiligabend-Gottesdienst am **Dienstag, 24. Dezember**. Einlass mit Snacks und Getränken ab 16 Uhr. Beginn des Gottesdienstes ab 16.30 Uhr. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Die Bibel

In unserer Serie über das Johannes-Evangelium studieren wir gemeinsam die Bibel. Wir laden dich herzlich ein dazu zu kommen am **Sonntag, 15. Dezember**. Um 10 Uhr ist das Bistro geöffnet. Um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst. **Prediger:** Daniel Krug, **Thema:** „Was, wenn es finster bleibt?“, **KinderKirche:** Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle Vier- bis Zwölfjährigen statt.

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Heildelshheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen



Einladung zum dritten Advent
Foto: NAK

Freitag, 13. Dezember, 19.30 Uhr
Jugendabend des Kirchenbezirks Bruchsal in der Kirche Bruchsal

Samstag, 14. Dezember, 10 Uhr
Religions- und Konfirmandenunterricht in der Kirche Bruchsal

Sonntag, 15. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst am dritten Advent unter dem Leitgedanken „Advent – Remember and Expect“

Bibelwort: Ich harre des Herrn, meine Seele harret, und ich hoffe auf sein Wort. Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen. (Psalm 130,5.6a)

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Gemeinde ein zu einem vorweihnachtlichen Beisammensein.

Montag, 16. Dezember, 18 Uhr

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfnztal-Söllingen

Mittwoch, 18. Dezember, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Hosianna – Herr, hilf!“

Bibelwort: Das Volk aber, das ihm voranging und nachfolgte, schrie und sprach: Hosianna dem Sohn Davids! Gelobt sei, der da kommt in dem Namen des Herrn! Hosianna in der Höhe! (Matthäus 21,9)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelshheim.de.

Aus den Kindergärten

Käthe-Luther-Kindergarten



Adventskranzverkauf



Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit darf ein Adventskranz nicht fehlen. Der Käthe-Luther-Kindergarten setzt seine Tradition fort und verkaufte auch in diesem Jahr hübsch ausgeschmückte Adventskränze auf dem Bruchsaler Wochenmarkt. Dank seinem Nachbarn Blumen Sieg konnten wieder Kranzrohlinge von ausgesuchter Qualität verwendet werden. Diese wurden dann von den Eltern und Erzieherinnen des Käthe-Luther-Kindergartens liebevoll dekoriert.

In der Woche vor dem ersten Advent wurden die hübsch ausgeschmückten Kränze auf dem Bruchsaler Wochenmarkt und auch im Kindergarten verkauft. Durch die hohe Nachfrage waren die Kränze am Samstag, 30. November, bereits vor Marktende ausverkauft. Wer mag kann sich auch im kommenden Jahr wieder einen Kranz mit Farbwunsch bereits vorab telefonisch bestellen oder in der Woche vor dem ersten Advent persönlich im Kindergarten vorbei kommen.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle die zum Gelingen dieser Tradition beitragen. Dem Team vom Blumen Sieg für die Kränze, den Eltern fürs Dekorieren und auch Ihnen für Ihren Kauf! Der Erlös des Adventskranzverkaufs ist für die Kinder bestimmt.

Wald- und Naturkindergarten Bruchsal e.V.



Adventsstand

Diesen Samstag, 14. Dezember, findet der alljährliche Adventsverkauf des Waldkindergartens statt. Von 10 bis 14 Uhr verkaufen wir selbstgebackene Brote, weihnachtliches Gebäck, Tee sowie Selbstgebasteltes und Selbstgenähtes zur Weihnachtszeit. Zudem gibt es Informationen zu unserem Kindergarten. Unser Stand befindet sich in der Kaiserstraße, zwischen Marktplatz und Pavillon, beim Uhren Schmitt. Wir freuen uns auf euren Besuch!

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Bruchsal siegt weiter

Nach dem 21:16-Sieg gegen den ASV Dalanden sagte Trainer Carsten Spänle stolz: „Derzeit kann ich aufstellen, wen ich will, die Jungs gewinnen immer“, und so kletterten wir nach dem dritten Sieg in Folge auf Tabellenplatz zwei, der zum Aufstieg berechtigt.

In einem spannenden und fairen Duell gingen die Gäste mit 12:5 zur Halbzeit in Führung. Lediglich **Ajmal Mohseni** mit einem schwer erkämpften 12:10-Punktsieg und **Viatcheslav Kolossov** per Schultersieg waren erfolgreich. Dann leitete **Denis Yildiz** mit einem 15:0-Überlegenheitssieg die Aufholjagd ein, die **Puria Ghadiri (SS)**, **Dennis Spänle (TÜ 16:1)** und **Maxim Fricatel (TÜ 16:0)** mit jeweils vier Mannschaftspunkten krönten.

Am Samstag gastieren wir bei der Reserve der SVG Nieder-Liebersbach, die gespickt ist mit den besten griechisch-römisch Talenten aus Nordbaden. Dieser spannende Kampf ist auf **Samstag, 14. Dezember, 18 Uhr** terminiert.

Erfolgreicher Abschluss der Vorrunde

Im letzten Saisonkampf der Schülerunde Süd konnte der ASV Daxlanden mit 28:18 bezwungen werden. Erstmals in der Geschichte der Schülerrunde hat der ASV eine Vorrunde als Erster ohne Verlustpunkt

abschließen können. Nun steht am kommenden Wochenende die Endrunde in der Fritz Mannherz Halle in Reilingen an, wo sich auch die Teams der RKG Reilingen/Hockenheim, der KG Ladenburg/Rohrbach, des SRC Viernheim, der KSV Ispringen und der KSC Graben-Neudorf qualifiziert haben. Die Tagesform wird wohl entscheiden, wer den begehrten Titel und damit die Ausrichtung 2020 erhält. Start ist **Sonntag, 15. Dezember, 10 Uhr**.



Arne Erik Friedrich nach seinem Sieg
Foto: ASV

Gegen Daxlanden erhielten wir auf der Waage bereits 16 Punkten durch unbesetzte Gewichtsklassen und Übergewicht und gaben gleichzeitig acht Punkte ab. So kamen **Jeva Widmann**, **Rio-Constantin Malz** und **Henrik Hörner** zu kampflosen vier Punkten. Hagen-Julius Streib erhielt die Punkte durch Übergewicht der Gegnerin, konnte diese aber auch in einem Freundschaftskampf schultern. Der sportliche Auftakt gelang **Arne Erik Friedrich** mit einem Schultersieg aus der Bodenlage. Weitere vier Zähler steuerten **Tim Johannes Geiß** und **Max Rommel** durch Schultersiege bei. Gut kämpften auch **Johannes Reichert**, **Justin Oks** und **Arwed Gödiker**, die diesmal aber leer ausgingen. Einen spannenden Kampf zeigte **Josefine Widmann**, die nach vier Minuten knapp mit 4:7 Punkten unterlag.

In zwei anschließenden Freundschaftskämpfen durften **Vanessa Pieper** und nochmals **Justin** ihr Können zeigen. Eine tolle Leistung unserer Schülermannschaft mit Trainern, Betreuern und Eltern.

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung
 BEGLEITGRUPPE DER HILFSPFLEGE



Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung
 Foto: Ulrike Kuhlmeier

Weihnachten gemeinsam statt einsam

Die hell erleuchteten Tage rund um Weihnachten können nach dem Verlust eines nahestehenden Weggefährten für die Hinterbliebenen zur Herausforderung und Zumutung werden. Gerade an solchen Tagen wird hautnah erlebt, dass die heile Welt in Scherben liegt. „Fröhliche Weihnachten“ – das scheint lediglich eine Erinnerung an bessere Zeiten.

Die „Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung“ lädt Sie herzlich ein am zweiten Weihnachtsfeiertag, Donnerstag, 26. Dezember, von 15 bis 18 Uhr ins Paul-Schneider-Haus, Rosenhag 10 in Waghäusel-Wiesental. Im Kreise ebenfalls betroffener

Menschen können Sie bei Kaffee und Gebäck und später einer heißen, wärmenden Suppe angenehme Stunden verbringen. Die Veranstaltung ist kostenfrei – wir freuen uns über Spenden.

Weitere Info und Anmeldung bis spätestens 20. Dezember unter Telefon (07251) 320 40 10.

wir hoffen, dass wir sie bald wieder in unserer Mitte begrüßen können. Mit der Ausgabe des Oldtimers Nr. 93 und die besten Wünsche für die kommenden Festtage und einen guten Übergang ins Neue Jahr endete ein schöner Clubabend. (J. St.)



Vorstand 1. BAC: (von links) Hans-Joachim Petersen, Erwin Höpfinger, Michael Klenzendorf, Jürgen Steinbrink, Dieter Weigand, Roswitha Knebel, Erich Eisert, Gernot Wächter
 Foto: K. Steinbrink

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



AWO

*Weihnachten ist das Fest der Herberge und des Friedens.
 Am schönsten feiern wir es, wenn jeder hilft,
 dem Nächsten ein Gefühl der Geborgenheit zu geben.*

Richard von Weizsäcker

**Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest
 im Kreise Ihrer Lieben, ein glückliches und
 gesundes neues Jahr mit Zeit zur Entspannung und
 Besinnung auf die wichtigen Dinge des Lebens.**

Ihre AWO vor Ort www.awo-ka-land.de

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Gelungener Jahresabschluss

Vor 58 Teilnehmern, darunter sieben Gäste vom MSC Bruchsal, konnte der Vorsitzende des 1. BAC Jürgen Steinbrink bei der vorweihnachtlichen Adventfeier am 4. Dezember in den Räumen des Schützenhauses Heidelberg auf ein gutes Clubjahr 2019 zurückblicken. In seiner Begrüßung dankte Jürgen Steinbrink dem Vorsitzenden des MSC Bruchsal, Dieter Suffel, für die kooperative Zusammenarbeit im laufenden Jahr und verwies auf die erste gemeinsame Aktivität mit dem Dreikönigstreffen im neuen Jahr 2020. Nach einem kleinen Einstieg zum Advent durch Dieter Weigand konnten sich die Vorstandsmitglieder über ein kleines Dankeschön für die geleistete Arbeit freuen. Ein überraschendes Präsent gab es auch für Andrea Weiler, die einen halbrunden Geburtstag feiern konnte. Mit großem Applaus wurden alle Mitglieder über 90 Jahre bedacht, die sich gerne zur gemeinsamen Adventsfeier eingefunden hatten. Danach ließen sich alle das durch die Familien Goll und Köhler zusammengestellte Menü schmecken.

Als Einlagen zwischen den Gängen wurden lustige, aber auch nachdenkliche Adventsgeschichten vorgetragen und die Clubmusiker Dieter Weigand (Gitarre), Charly Bög (Akkordeon) und Jürgen Steinbrink (Mandoline) spielten bekannte Weihnachtsstücke. Stellvertretend für die Familien Goll und Köhler wurde Christiane Köhler unter großem Applaus ein Nikolauspräsent vom Vorsitzenden überreicht. Danach gab es für die Teilnehmer kein Halten mehr und gemeinsam wurden noch bis in den späten Abend hinein zahlreiche Advents- und Weihnachtslieder gesungen. Schade, dass einige abwesende Mitglieder der Veranstaltung aus Gesundheitsgründen nicht beiwohnen konnten. Unsere Gesundheitwünsche mögen sie durch eine schöne Adventszeit führen und

1. Bruchsaler Budo Club



Bianca Werner und Maurice Barhelmeß
 Foto: 1. BBC

Brazilian Jiu-Jitsu Ultimate Battle Trials 2019

Am vergangenen Samstag fanden beim 1. BBC die Ultimate Battle Trials 2019 statt. Das vom Brazilian Jiu-Jitsu Bund Deutschland ausgerichtet Turnier wurde von insgesamt einhundertneunzehn Kämpfer/-innen (neunundvierzig Kinder und Jugendliche sowie siebenzig Erwachsene) besucht. Es gab Kämpfe sowohl von Anfängern als auch von hochrangigen Schwarzgurten. Auch zwei Mitglieder unseres Vereins nahmen an den Wettkämpfen teil und erkämpften sich hervorragende Plätze. So erreichte Bianca Werner bei den Frauen in der Weißgurtklasse einen zweiten Platz und Maurice Barhelmeß bei den Männern in der Weißgurtklasse einen grandiosen ersten Platz. Wir gratulieren zu diesem tollen Erfolg und danken allen Helfern für die Unterstützung bei diesem Turnier.

CVJM



Weihnachtsbaumverkauf und Posaunenchorkonzert des CVJM

Dass die Mitarbeiter des CVJM Posaunenchors multifunktional sind, haben Sie bereits am 7. Dezember beim Fällen der Nordmantannen im Odenwald bewiesen. Mehr als 250 wunderbare Bäume haben den Weg nach Bruchsal gefunden. Tatkräftig unterstützt durch einige junge Pfadfinder der neuen Scoutsgruppen und Mitarbeiter und Freunde des CVJM.



Der CVJM verkauft frisch geschlagene Weihnachtsbäume

Foto: K. Händel

Am Samstag, 14. Dezember, ab 8 Uhr steht der CVJM Bruchsal vor der Lutherkirche und verkauft die schönsten und frischesten Weihnachtsbäume der Welt. Mit dem Kauf unterstützen Sie die Jugendarbeit des CVJM in Bruchsal und weltweite Hilfsprojekte. Einen kleinen Haken hat die Sache: Sie müssen schnell sein, um nicht zu spät zu kommen! Erholen von dem ganzen Weihnachtsstress können Sie sich dann am Sonntag, 15. Dezember, um 18 Uhr. Dann findet das alljährliche Weihnachtskonzert des Posaunenchores statt. Die festlich beleuchtete Lutherkirche und die adventlichen Weisen des Bläserchores sind ein wunderbarer Abschluss des dritten Advents.

DJK Bruchsal e.V.



Gemeinsamer Heimspieltag Damen 1 und 2

Am Samstag, 14. Dezember, steht für beide Damenmannschaften der nächste Heimspieltag an. Somit war bereits bei der Saisonplanung klar, diesen bestreiten wir gemeinsam!

Beginn ist am **Samstag ab 14 Uhr in der TSG Halle, Sportzentrum 3, in Bruchsal**. Damit beide Mannschaften die so wichtigen Punkte mit in die Weihnachtspause nehmen können, brauchen die Damen Ihre tatkräftige Unterstützung. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Die Volleyballdamenmannschaften der SG DJK/TSG Bruchsal laden Sie herzlich ein.



Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal

Erste und Zweite Damenmannschaft

Foto: DJK



Förderverein des Krankenhauses Bruchsal e.V.

Bericht über die Jahreshauptversammlung



Zu Beginn der diesjährigen Hauptversammlung des Freundeskreises zur Förderung des Krankenhauses Bruchsal e.V. gedachten die anwesenden Mitglieder dem am 31. Mai verstorbenen zweiten Vorsitzenden Gunter Raab.

Professor Dr. Jürgen Wacker zeigte ein Bild mit Gunter Raab bei der Pflanzung der drei Bäume zwischen G – Bau und C – Bau vom März 2019. Inzwischen wurzeln die Bäume der Gattung Spitzahorn tief und fest im zubereiteten Boden und verbessern das Binnenklima innerhalb der Klinik.

Nach dem Bericht des Vorsitzenden über das vergangene Geschäftsjahr erfolgte der Kassenbericht des Vereines, vorgetragen von Schatzmeister Markus Rausch. Der ehemalige Landtagsabgeordnete von Baden-Württemberg und Bürgermeister der Stadt Ettlingen Werner Raab leitete die Entlastung des Vorstandes. Als Bruder des verstorbenen ehemaligen Klinikdirektors Gunter Raab bedankte sich Werner Raab für die ehrenden Worte bei der Trauerfeier für seinen Bruders am 5. Juni.

Bei der sich anschließenden Neuwahl des Vorstandes wurden die folgenden Mitglieder des Vereines gewählt:

Erster Vorsitzender: Prof. Dr. Jürgen Wacker, stellvertretende Vorsitzende: Dr. Barbara Heckmann, Schriftführer Professor Dr. Sven Richter, Schatzmeister: Markus Rausch. Zu Beisitzern wurde gewählt: Bürgermeister Thomas Ackermann (Hambrücken), Lothar Laier und Gunter Honauer. Als Kassenprüfer wurden Herr Simon und Herr Oszter bestätigt. Der neue Vorstand unterstützt weiterhin den Klinikchor und will sich im Neuen Jahr 2020 der Unterstützung des freiwilligen Besuchsdienstes an unserer Fürst-Stürm-Klinik widmen. Außerdem wird am Samstag, 17. Oktober, zusammen mit der Kraichgauer Ärzteschaft der dritte gemeinsame Ausflug organisiert werden.

Förderverein zur Erhaltung der Barockkirche St. Peter Bruchsal

Silvesterkonzert

Das seit 2006 stattfindende Silvesterkonzert in der Balthasar-Neumann-Barockkirche St. Peter, in diesem Jahr für Orgel und Blockflöten, bildet traditionell den musikalischen Jahresabschluss in unserer Stadt.

Die Blockflötisten Daniel Koschitzki und Andrea Ritter, beides Ausnahmemusiker, ECHO-Peisträger und mehrfach mit internationalen Preisen ausgezeichnet, werden zusammen mit Bezirkskantor Dominik Axtmann an den Slajch-Organen im stimmungsvollen Barockambiente der Peterskirche das Jahr 2019 mit ihren musikalischen Darbietungen würdig beenden.

Die jährlichen Konzerte in der Peterskirche sind Dank der Förderung der Sparkasse Kraichgau zu einem wichtigen finanziellen Baustein für die Erhaltung der Barockkirche St. Peter als bedeutendes Bauwerk des Hochbarocks, das den Zweiten Weltkrieg unversehrt überstanden hat, geworden.

In der Tourist-Information, Telefon (07251) 50594-60 stehen noch wenige Karten zur Verfügung.

Förderverein der Schulmusik am Justus-Knecht-Gymnasium e.V.

Festliches Adventskonzert



Chor des JKG

Foto: JKG

Der Chor des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal unter der Leitung von Patrick Wippel bereitet sich derzeit auf eine Festliche Advents-Gala zusammen mit den Bruchsaler Philharmonikern vor. Als Solistin konnte die mittlerweile auf den großen Bühnen der Welt beheimatete Sopranistin Daniela Köhler gewonnen werden. Zu hören werden Perlen klassischer Kirchenmusik sein, so beispielsweise Mozarts „Laudate Dominum“ und „Ave verum“, Bachs „Jesu bleibet meine Freude“ und „Nun komm der Heiden Heiland“ sowie weitere klangschöne Werke von Händel (Tochter Zion, Halleluja), Saint-Saens (Tollite hostias), Franck (Panis angelicus) und Mascagni (Ave Maria).

Das Konzert findet am Freitag, 13. Dezember, um 19 Uhr in der Antoniuskirche in Bruchsal statt. Karten sind noch an der Abendkasse erhältlich.

Kammerchor Bruchsal



Das Weihnachtsoratorium 1734 und 2019

Eine kleine Zeitreise nach Leipzig und zurück nach Bruchsal: Versetzen Sie sich für einen Moment in das Jahr 1734. Es ist der 25. Dezember, im Gottesdienst erklingt zum ersten Mal die erste Kantate des Weihnachtsoratoriums: „Jauchzet, frohlocket“. Sie sitzen unten in der Leipziger Thomaskirche, oben auf der Empore musizieren der Thomanerchor und das Collegium Musicum. Johann Sebastian Bach, der Kantor, leitet von der ersten Violine aus. Ahnen Sie, dass Sie Zeuge der Uraufführung eines Werkes sind, das weltberühmt werden wird?

Der Evangelist erzählt die Weihnachtsgeschichte. Ganz neu erklingen die wohlbekannten Worte des Lukasevangeliums: „Es begab sich aber zu der Zeit...“. Und: „Nun wird mein liebster Bräutigam“ und dann:

„Bereite Dich, Zion“, gesungen von einem Knaben, einem Thomaner. Und, wie großartig, wie festlich: „Großer Herr“, was für eine Musik! Ja, unser Bach, was für ein Kerl! Er hat Sie überzeugt. Zurück in die Bruchsaler Stadtkirche, ins Jahr 2019. Festliche Vorweihnachtsstimmung. Lassen Sie sich mitnehmen zu zwei Stunden zeitlos schöner Musik. Vielleicht erleben Sie einen Moment, in dem es scheint, als erklingen diese Töne zum ersten Mal.



Das Weihnachtsoratorium in Bruchsal

Foto: pr

Es singen und spielen: Cornelia Winter (Sopran), Franz Vitzthum (Altus), Christian Rathgeber (Tenor), Georg Gädker (Bass), Karlsruher Barockorchester, der Kammerchor Bruchsal, Leitung: Sebastian Hübner. Samstag, 21. Dezember, 19 Uhr, Stadtkirche Bruchsal. Weitere Infos und Karten unter www.kammerchor-bruchsal.de.

Jetzt geht es vor allem darum, schnell das Allernötigste hinzuliefern und wir arbeiten seit zwei Wochen daran, einen Transport nach Durrës, dem Erdbebenzentrum, zu organisieren. Denn wir haben am 30. November bei unserer Sammelaktion genügend Sachen gespendet bekommen, die dort gebraucht werden. **Jetzt fehlt uns vor allem noch Geld für dieses Hilfsprojekt** aber auch verlässliche Zusagen, dass wir zollfrei die Hilfsgüter einführen können.

In einem Meeting mit dem THW-Oberhausen und zwei jungen Menschen aus Bruchsal und Würzburg, die beide aus Albanien stammen und sich sehr stark für dieses Hilfsprojekt engagieren, wurden die notwendigen Kontakte geknüpft.

Ein Frachtführer wurde inzwischen verpflichtet und von Caritas Albanien haben wir die Zusage, dass ihre Organisation den Lastzug in Empfang nimmt, ablädt und für eine geordnete Ausgabe der Hilfsgüter an die obdachlosen Menschen sorgt. Jetzt fehlen uns nur noch einige Paletten Babynahrung, die wir hoffentlich in Herford abholen können. Ansonsten werden etwa 800 Kartons warme Kleidung, Wäsche, Schuhe, Sanitäts- und Hygieneartikel aus unserer Halle aufgeladen.

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200, Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Schreiben Sie bei der Überweisung in den **Verwendungszweck** bitte **ALBANIEN** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! **Herzlichen Dank!**

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team, Telefon (07254) 779 770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de, Internet: www.konvoi-der-hoffnung.de

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Kneipp Verein Bruchsal



Weihnachtswunsch



Hand schmiegt sich an Hand in engem Kreise und das alte Lied von Gott und Christ, bebt durch Seelen und verkündet leise, dass die kleinste Welt die Größte ist. Joachim Ringelnatz

Fröhliche Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr 2020 für unsere Vereinsmitglieder, für unsere Kursleiter/-innen und für alle Freunde unseres Vereins.

Weihnachtswunsch Foto: R-U.O

Die Vorstandschaft Ihres Kneipp-Vereins Bruchsal e. V. K. K.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Erdbeopfer in Albanien noch nicht vergessen!

Es hat keine Woche gedauert, da war von den Erdbebenopfern in Albanien in den Medien nicht mehr die Rede! Dabei liegt Albanien „vor unserer Haustür“ und dort sind **6.500 Häuser zerstört worden, zehntausende Menschen sind obdachlos!** Die Aufräumarbeiten haben begonnen, aber **die Menschen haben so kurz vor Weihnachten alles verloren: ihre Kleidervorräte, Schuhe, Hygieneartikel** und vom Hausrat ganz zu schweigen.



Aufräumarbeiten nach großer Zerstörung durch Erdbeben in Durrës/Albanien Foto: pr

Besinnliche und schwungvolle Weihnachtsfeier

Bunte Päckchen und zwei lustige Schneemänner zierten die Bühne der festlich geschmückten Altenbürg Halle in Karlsdorf-Neuthard. Markus Liebendörfer, Hauptgeschäftsführer der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V., führte durch ein abwechslungsreiches Programm, das von Menschen mit und ohne Handicap mit viel Freude präsentiert wurde. Thomas Deuschle, Bürgermeister von Waghäusel, und Erste Vorsitzender der Lebenshilfe, begrüßte alle Mitglieder, Mitarbeiter, Angehörigen und Freunde der Lebenshilfe sowie den Gastgeber und Zweite Vorsitzenden der Lebenshilfe, Bürgermeister Sven Weigt. Auch Ehrengäste waren der Einladung gefolgt: darunter Raimund Glastetter, in Vertretung der Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Uli Ross, Mitglied des Kreistags, Kurt Dickemann, Stadtrat von Bretten, Wolfgang Bauer, stellvertretender Bürgermeister von Graben-Neudorf, Helga Jannakos, Vorsitzende des Seniorenrats von Bruchsal sowie Christian Müller, Stabsfeldwebel des ABC-Abwehrbataillons 750 der General-Dr-Speidel-Kaserne. Mit nostalgischen Klängen zauberten die beiden Bruchsaler Museumsdrehorgelspieler Karlheinz Mayer und Heiz Ott weihnachtliches Flair in den Saal. Auch aus den eigenen Reihen der Lebenshilfe-Mitarbeiter folgten Darbietungen wie Gedichte, von Susanna Gansen und Michael Ly vorgetragen, oder eine fetzige Performance der Tanzgruppe aus der Betriebsstätte in Bretten-Gölshausen (Leitung: Verena Stalder-Eckert/Andrea Hammes). Besinnlicher ging es mit dem Kinderchor Hambrücken weiter (Leitung: Larissa Herberger), bei dem zwölf Kinder und Jugendliche, im Alter von sechs bis 13 Jahren mit weihnachtlichen Weisen begeisterten. (Keyboard: Benjamin Herberger). Einen schwungvollen Abschluss der Veranstaltung bot der Chor der Lebenshilfe-Betriebsstätte Graben-Neudorf mit Gospels (Leitung: Michael Börzel).



Mit einer energetischen Performance begeisterte die Lebenshilfe-Tanzgruppe das Publikum in der Altenbürg Halle Foto: Lebenshilfe

Zum Schluss dankte Thomas Deuschle allen Mitarbeitern und Betreuern für ihre Arbeit in diesem Jahr sowie den Mitwirkenden und Helfern vor und hinter den Kulissen der Feier. Er wünschte allen eine besinnliche Adventszeit und ein gutes neues Jahr.

Moderator Markus Liebendörfer dankte den Bäckereien Prestel (Graben-Neudorf), Böllinger (Oberhausen-Rheinhausen, Nussbaumer/Waldbronn) und Stiefel (Bretten), die den Kuchen für die Veranstaltung gespendet hatten.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Adventsfeier



Adventsfeier

Foto: B. G.

Am 1. Dezember fand die Adventsfeier des Obst-, Wein- und Gartenbauvereines im Pfarrsaal St. Peter in Bruchsal statt. In bewährter Weise hatten Inge Geggus und Ilse Schmitt-Metzger mit wunderbarem selbstgebasteltem Tischschmuck dekoriert. Der Vorsitzende Bernhard Grundel konnte zahlreiche Mitglieder und Gäste begrüßen. Die Besucher freuten sich auf Kaffee und leckere Kuchen. Mit Christa Hofmann und an der Gitarre Constanze Spranger wurden stimmungsvolle Weihnachtslieder gesungen. Die beiden Frauen ergänzten das Programm durch kleine Geschichten rund um die Weihnachtszeit. Die Adventsfeier war eine schöne Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Odenwaldklub Bruchsal



Adventswanderung

Auch dieses Jahr geht es in den Süden. Bevor wir allerdings im ehemaligen Vorderösterreich landen, steigen wir an einem kleinen Bahnhof aus. Das Örtchen selbst wurde als Ableger eines Klosters gegründet und die Geburt eines Mädchens bescherte den Einwohnern, dass sie in der ganzen Welt bekannt sind. Auf schönen und aussichtsreichen Wegen wandern wir unserem Ziel entgegen.

Obwohl die Stadt, die in ihrem Wappen einen gewundenen Fisch hat, im neunjährigen Krieg fast vollständig zerstört wurde, gibt es noch vieles zu sehen, unter anderem einen Bewohner des Asteroiden B612 und ein Schaf.

17,5 Kilometer und 400 Höhenmeter sind zu bewältigen. Für unterwegs bitte Rucksackvesper mitbringen.

Am Ziel werden wir die Zeit bis zur Rückfahrt auf dem örtlichen Weihnachtsmarkt verbringen.

Treffpunkt: Bruchsal Bahnhof Gleis 1 um 7.20 Uhr (Abfahrt 7.33 Uhr). Anmeldung bitte bis **13. Dezember** unter (0173) 458 00 98.

Gäste sind herzlich willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Zweite erfolgreiche Pugilist Profi-Boxnacht



Boxnacht 2019 Foto: Pugilist

Am Samstag, 30. November, fand die zweite legendäre Pugilist Profi-Boxnacht statt. Mit Einlaufmusik, Lichteffekten und einer Breakdance Show der Pugilist Experience Crew erlebten die rund 750 Zuschauer ein Feeling wie bei den ganz Großen!

Nach den sechs Amateurlämpfen, bei denen auch vier Pugilisten, unter anderem zwei Deutsche Meister, unter Wettkampfbedingungen boxten, wurden zwei Profikämpfe mit internationaler Beteiligung ausgetragen. Hierbei sammelten die Wettkämpfer Punkte für die Weltrangliste.

Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzingen Straße 60, 76646 Bruchsal, (07251) 93 49 88 oder www.pugilist.de.

Rheuma-Liga



Beratertelefon: (07257) 91 57 61, Donnerstag, 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6, Montag, 18 bis 20 Uhr.

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm, (07251) 12 48 1;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth, (07254) 98 90 0;

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat, 18 Uhr, AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstraße 12, 76646 Bruchsal;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat, 18 Uhr, Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat, 13.30 Uhr, Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal;

Tanzen: Montags 17 Uhr AWO, Prinz Wilhelm Straße 3, 76646 Bruchsal;
Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montags, 15 Uhr, Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal.

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Nikolausschießen



Die Sieger des Nikolausschießens (von links) Brigitte Morrison, Michael Lakus, Dr. Evangelos Sarmas
Foto: pr

Mit großer Begeisterung schossen die Schützen und die Gäste der Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal den Nikolauswettbewerb unter sich aus. Die Pokale wurden dieses Jahr – wie auch im letzten Jahr – von Klaus Heilig gestiftet, der diesen Wettbewerb 2018 ins Leben rief. Michael Lakus belegte den ersten Platz, Dr. Evangelos Sarmas errang den zweiten Platz und Brigitte Morrison den dritten Platz.

Nach dem Wettbewerb ließen die Schützen den Abend in netter Atmosphäre ausklingen.

Die Trainingszeiten sind: Donnerstag 16 bis 19 Uhr, Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 10 bis 13 Uhr. Weitere Infos unter www.SGBruchsal.de.

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Erste knapp geschlagen

Vergangenen Freitag traten unsere Herren 1 beim Tabellendritten des TTV Rohrbach an. In den Eingangsdoppeln erwischten wir den etwas schlechteren Start. Lediglich Peter Hettinger und Michael Seel konnten ihr Doppel gewinnen. Den ersten Einzeldurchgang konnten wir ausgeglichen gestalten. In den sechs Begegnungen waren Peter Hettinger, Dominic Walter und Michael Seel siegreich. Somit ging es mit einem knappen 4:5-Rückstand in die zweiten Einzel. Auch hier waren wir unserem Gegner ebenbürtig denn abermals konnten die Einzel durch die Siege von Peter, Michael und Dominic ausgeglichen gestaltet werden. Beim Rückstand von 7:8 musste das Abschlussdoppel entscheiden. Leider hatten wir in diesem das Nachsehen. Letztendlich waren somit die Doppel ausschlaggebend, dass wir keinen Punkt aus Rohrbach entführen konnten.

Dritte überrollt Odenheim und sichert sich Herbstmeisterschaft

Letzte Woche Montag war unsere Dritte zu Gast beim TTC Odenheim 5. Bereits in den Eingangsdoppeln wurden die Verhältnisse für diesen Abend klargestellt denn alle drei Doppel konnten deutlich mit 3:0 gewonnen werden. Es siegten Alexander Riffel / Sven Bornscheuer, Klaus Errerd / Stefan Roessler und Manuel Steinmetz / Reiner Schmidt. Auch in den Einzeln waren unsere Männer dominant. Alexander, Sven, Klaus, Stefan, Reiner und Manuel konnten alle ein Einzel gewinnen. Lediglich Alexander musste seinem Gegner den Ehrenpunkt überlassen wodurch ein souveräner 9:1-Erfolg und damit die Herbstmeisterschaft unter Dach und Fach war. Herzlichen Glückwunsch hierzu.

Sonstige Ergebnisse

2. Dezember: TV Kirrlach – Jugend 9:1

Es punktete: Leon Kerzhner (1)

5. Dezember: TTC Kronau 4 – Herren 4 7:3

Es punkteten: Clemens Meister / Fritz Meyer (1), Clemens Meister (1), Stefano Vardaro (1)

6. Dezember: Herren 2 – TTV Zeutern 5:9

Es punkteten: Udo Pflaum / Reiner Balduf (1), Thomas Zeh / Willy Herrmann (1), Udo Pflaum (1), Thomas Zeh (1), Willy Herrmann (1)

Bruchsal Rebels

Sponsoren und Unterstützer gesucht

Werden Sie Teil des American Football-Teams aus Bruchsal und unterstützen Sie uns privat oder mit Ihrem Unternehmen! Sie möchten den Sport aus der Region unterstützen und gleichzeitig für Ihr Unternehmen werben? Sprechen Sie mit uns! Kontaktieren Sie uns unter **sponsor.rebels@gmail.com** für Ihr auf Sie zugeschnittenes Sponsoring-Paket für die Saison 2020!

Support the Rebels! Become a sponsor!

American Football in Bruchsal!

Du bist American Football-Fan?
Du bist mindestens 13 Jahre alt?
Dann komm' zu den Bruchsal Rebels!

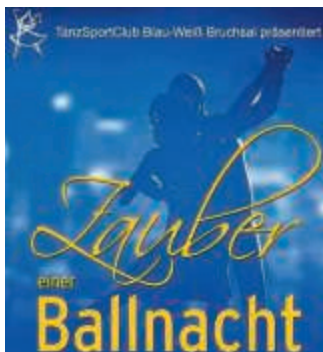
American Football für Jugendliche (13 bis 18 Jahre) und American Football für Erwachsene (ab 18 Jahre).

Training: Jugend: Montags und Mittwochs von 17.30 bis 19 Uhr, Erwachsene: Montags und Mittwochs von 20 bis 22 Uhr beim SV62 Bruchsal, Eschenweg 46b, 76646 Bruchsal.

Werde Teil unseres Teams! Werde Teil unserer Familie! Und folge uns auf Facebook und Instagram!

Die „Bruchsal Rebels“ suchen Sponsoren und Unterstützer!

Foto: pr

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.**Zauber einer Ballnacht**

Inzwischen als Highlight im Bruchsaler Veranstaltungskalender veranstaltet der TanzSportClub Blau-Weiß Bruchsal e.V. schon zum 16. Mal den Ball „Zauber einer Ballnacht“ im Bürgerzentrum in Bruchsal.

Am 21. März starten wir mit neuer Band in einen flotten Abend. Das „Tanzorchester Manhattan Six“ wird um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) die Ballnacht mit flotten Rhythmen eröffnen.

Neben einem attraktiven Showprogramm werden sich den Besuchern in gewohnter Weise genügend Möglichkeiten bieten, selbst das

Schon jetzt vormerken! Foto: TSC

Tanzbein zu schwingen. Kartenwünsche können unter der Telefonnummer (0160) 278 42 15 oder unter ballservice@tsc-bruchsal.de ab sofort vorgemerkt werden.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord**„Wir mögen das Familiäre an der Kindertagespflege“**

Tagesmutter statt Kindergarten
Quelle: iStock

„Ich habe mich damals für die Kindertagespflege entschieden, weil die Betreuungszeit der KiTa nicht ausreichte. Seitdem geht meine Tochter zu einer Tagesmutter. Wir mögen das Familiäre daran“, erklärt Frau H. und beschreibt ebenfalls, wie zufrieden sie mit der Betreuung bei der Tagesmutter ist. Ihre Tochter Laura geht an fünf Tagen in der Woche zur Tagesmutter und wird dort in einer kleinen Gruppe liebevoll und familiär betreut.

Unsere Tageseltern bieten individuelle Betreuungszeiten, die Eltern in verschiedensten Lebenslagen benötigen. Dabei dürfen maximal fünf Kinder gleichzeitig von einer Tagespflegeperson betreut werden.

Suchen auch Sie eine solche flexible und familiennahe Betreuung für Ihr Kind? Dann wenden Sie sich gerne an uns! Wir beraten und informieren Sie gerne auch zum Thema der finanziellen Unterstützung in der Kindertagespflege.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Kernstadt Bruchsal ist Hannah Koßmeier, Telefon (07251) 981 987 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de.

Ihre Ansprechpartnerin für die Bruchsaler Stadtteile ist Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981 987 814 E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Kinderfreundliche Wohnung gesucht

Der Tageselternverein Bruchsal sucht für die künftige TigeR-Gruppe (Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen) eine kinderfreundliche Wohnung, ehemalige Büroräume oder ein Haus in der Kernstadt und Büchenau mit folgender Ausstattung:

- Mindestens drei bis vier Zimmer im Erdgeschoss
- Mindestens 100 Quadratmeter
- Separates Gäste-WC
- Grünfläche und Stellplätze sind wünschenswert

Weitere Infos:

- Finanzielle Förderung und Unterstützung durch die Stadt Bruchsal
- Gesicherte Miete durch mindestens Fünfjahresvertrag

Wenn Sie freien Wohnraum haben oder kennen, nehmen Sie gerne Kontakt mit dem TigeR-Team auf unter (07251) 981 987 815 oder per E-Mail: tiger@tev-bruchsal.de.

TSG Bruchsal**Basketball****Intensives Wochenende der U12-Mädchen**

Gleich zweimal standen die U12-Mädchen am zweiten Adventswochenende in der Halle. Am Samstag traf man auf die Mädchen des SSC Karlsruhe und am Sonntag war die TSG Bruchsal Ausrichter eines Turniers mit Mannschaften aus dem Heidelberger Raum.

Die Mädchen des SSC Karlsruhe waren am Samstag Gast im heimischen GBZ. Mit viel Mut sollten die Mädchen in die Partie gehen, lagen die Größenvorteile dieses Mal doch offensichtlich bei den Karlsruhern. Entsprechend frech spielten die TSG dann auf und etwas überraschend, dem Spielverlauf nach aber verdient, stand es zur Halbzeit 33:8 für Bruchsal. Das Tempo, welches die TSG-Mädchen vorlegten, konnte vom SSC nicht mitgegangen werden. Die zweite Halbzeit gestaltete sich dann allerdings ausgeglichener, denn es war einerseits nicht zu erwarten, dass dieses Tempo über die ganze Strecke gehalten werden konnte, und andererseits zeigten jetzt auch die SSC-Mädchen ihre Stärken. Dennoch ging ein niemals gefährdeter 53:34-Sieg der TSG Bruchsal voll in Ordnung. Momentan ist die TSG Bruchsal in der gemischten Kreisliga A damit ungeschlagener Tabellenführer. Ob das so bleiben kann, muss aber an jedem Spieltag neu bewiesen werden!

Am Sonntag hatte man dann die Mannschaften des USC Heidelberg, des TSV Wieblingen und der TSG Wiesloch zu Gast. Da die Bruchsaler Mädchen inzwischen schon auf verschiedenen und auch hochklassigen Turnieren zu Gange waren, konnten sie dieses Turnier recht leicht dominieren und punkteten in der Regel nach Belieben. Die beiden, von der TSG gestellten, Mannschaften belegten die beiden ungefährdeten ersten Plätze. Die Eltern sorgten, wie inzwischen schon gewohnt, für ein schönes Ambiente, sodass alle großen Spaß an diesem Turnier hatten. Insgesamt erfreulich waren auch die Verbesserungen aller Mannschaften während des Turniers, sodass wieder einmal mehr als deutlich wurde: Wer den Mädchenbasketball fördern will, muss etwas nur für Mädchen anbieten.

Mit dabei an diesem intensiven Wochenende waren: Sara, Smilla, Lil, Ylva, Olivia, Paulina, Daria, Suela, Carlotta, Alexandra, Leonie, Nica, Viki, Rika und Priska.

Handball**Ungefährdeter Auswärtssieg der gemischten D-Jugend****SG Heidelberg/Helmsheim/Gondelsheim II –**

HSG Bruchsal/Untergrombach 3:36 (1:18)

Personell stark geschwächt und ohne Auswechselspieler führen wir zum Auswärtsspiel gegen die Zweite Mannschaft der SG. In diesem letzten Spiel des Jahres wollten wir unbedingt einen Sieg einfahren und dementsprechend präsentierten wir uns von Anfang an deutlich als die spielbestimmende Mannschaft. Nur bei der Chancenverwertung waren wir offenbar in vorweihnachtlicher Spenderlaune und zeigten allzu oft, mit welcher Präzision wir die Torpfosten treffen können. Dennoch führte die HSG bereits zur Halbzeit deutlich mit 18:1. Auch in der zweiten Hälfte waren wir komplett überlegen, das Endergebnis von 36:3 geht somit absolut in Ordnung. Durch diese tolle Mannschaftsleistung gehen wir mit 9:9 Punkten und einer positiven Tordifferenz als Tabellenfünfter in die Weihnachtspause.

Es spielten: Nicolas (Tor), Dominik, Annika (10), Ian (2), Nils (9), Osman (1) und Florian (14)

Unentschieden der E-Jugend**HSG Bruchsal/Untergrombach –**

JSG Neuthard/Büchenau 4:14 (10:10)

Im letzten Spiel des Jahres gab es ein glückliches Unentschieden gegen die JSG Neuthard/Büchenau. Leider konnte unsere Mannschaft nicht an die in den bisherigen Spielen gezeigten Leistungen anknüpfen. Durch einige Fangfehler luden wir den Gegner zu leichten Ballgewinnen ein und durch zu seltenes Pass- und Laufspiel rannten wir uns zu oft in der gegnerischen Abwehr fest. So gab es wenig herausgespielte Tore und meist konnten wir nur durch Einzelaktionen zum Erfolg kommen.

In der Abwehr konnten unsere Torleute einige gute Chancen der Gäste vereiteln, sodass wir am Ende glücklich über die Punkteteilung mit einer heute starken JSG Neuthard/Büchenau sein müssen.

Dadurch, dass die HSG mehr Torschützen hatte, ging die zweite Wertung (Tore mal Torschützen) an uns, sodass es trotzdem 3:1 Punkte für uns gab.

Es spielten: Fiona, Ansgar, Nils, Anna-Lena, Benjamin, Lukas, Jan, Philipp, Levy, Emanuel, Thomas, Till

Weitere Ergebnisse

Herren: HSG – TV Ispringen II 27:29 (14:12)
 Damen: HSG – TV Neuthard 24:20 (11:10)
 B-Jgd: HSG – SG Stutensee/Weingarten II 20:27 (11:12)
 C-Jgd: SG Graben/Neudorf – HSG 36:30 (21:16)

Spielberichte zu den Spielen der Herren und der B-Jugend sowie die kommenden Spiele finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach oder auf unserer Homepage (www.hsg-bruchsal-untergrombach.de).

Jugendabteilung

Die Kleinen mal ganz groß

Am 9. November richteten wir für unsere Kleinsten eine interne Vereinsmeisterschaft der Abteilung Gerätturnen aus. Die Mädchen gingen in zwei Altersklassen an den Start. Neben den Geräten Sprung und Boden, mussten sie ihr Können auch in den Disziplinen Zielwerfen und Standweitsprung zeigen.



Vereinsmeisterschaft im Gerätturnen

Foto: TSG

Bei den Kleineren (Jahrgang 2012 und jünger) konnte sich Anastasia Abou knapp vor Paula Schmidt auf den ersten Platz turnen. Platz drei belegte in dieser Altersklasse Dea Mohr.

Im Jahrgang 2011 landete Josefine Krüger mit 0,6 Punkten hinter Lea-Marie Scheel auf Platz drei, Platz eins erturnte sich in dieser Gruppe Jana Achaz. Schlussendlich gingen an diesem Tag alle Mädchen als Sieger mit ihren Medaillen und Pokalen nach Hause. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Oberturnwartin Karin Merkle für die Stiftung der Pokale und Medaillen. Schön, dass wir dich an diesem Tag begrüßen durften und du uns bei der Siegerehrung unterstützt hast.

Ebenfalls ein großes Dankeschön geht an Manuel Klisch, ohne dich hätten wir keine neutrale Wertung der Leistungen erzielen können. Zu guter Letzt möchte ich mich auch bei Jana Krüger und Nico Krause für die Unterstützung im Training, in der Planung und in der Durchführung unserer Vereinsmeisterschaft bedanken.

Insgesamt blicke ich auf einen schönen, geselligen Vormittag zurück und bin stolz auf die Leistungen jedes einzelnen Mädchens.

Kerstin Mohr

Trainerin der TSG Bruchsal Gerätturnen

Volleyball

Gemeinsamer Heimspieltag Damen 1 und 2



Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal

Erste und zweite Damenmannschaft

Foto: TSG

Am Samstag, 14. Dezember, steht für beide Damenmannschaften der nächste Heimspieltag an. Somit war bereits bei der Saisonplanung klar, diesen bestreiten wir gemeinsam!

Beginn ist am **Samstag ab 14 Uhr in der TSG Halle, Sportzentrum 3, in Bruchsal**. Damit beide Mannschaften die so wichtigen Punkte

mit in die Weihnachtspause nehmen können, brauchen die Damen Ihre tatkräftige Unterstützung. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Die Volleyballdamenmannschaften der SG DJK/TSG Bruchsal laden Sie herzlich ein.

Zonta Club Bruchsal

Losziehung der Zonta-Glückslichter



Zonta Glückslichter

Foto: Zonta Club

Am Samstag, 14. Dezember, wird um 13 Uhr die Schirmherrin der Glückslichter-Aktion, Oberbürgermeisterin Petzold-Schick, die Gewinn-Nummern der ersten drei Preise ziehen. Der erste Preis ist ein Bargeldgewinn in Höhe von 1.000 Euro, der zweite Preis eine Wellness-Auszeit am Titisee für zwei Personen und der dritte Preis ein Schmuck-Gutschein. Achtung! Es wird auch ein Anwesenheitspreis gezogen. Also für alle, die ein Glückslicht besitzen – bringen Sie es am Samstag mit auf den Wochenmarkt. Es lohnt sich. Vielleicht gehören Sie ja zu den glücklichen Gewinnern.

Ab Montag, 16. Dezember, können Sie auf der Website www.zonta-glueckslicht-bruchsal.de nachsehen, ob Sie einen der vielen Preise gewonnen haben. Viel Glück!

Veranstalter der Glückslichter-Aktion ist der Zonta Förderverein Bruchsal e.V.

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Heute: ab 19 Uhr Weihnachtsfeier

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden. Der AMSEL-Talk findet dienstags um 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher, statt.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“



Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwerkem, aber auch Schönerem zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden.

Nächster Termin: Montag, 16. Dezember, von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bruchsal@hospizgruppe.de oder telefonisch unter (07251) 320 40 10.

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal, Telefon: (07251) 320 40 10, E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de, www.hospizgruppe.de

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Ablesung Zählerstand Wasseruhr

In Kürze erstellen wir die Jahresabrechnung 2019. Sie erhalten in den nächsten Tagen ein Schreiben (Ablesekarte) mit der Bitte um Mitteilung des Zählerstandes der Wasseruhr. Wir bitten Sie, den Zählerstand zum Jahresende selbst abzulesen und uns diesen bis spätestens 7. Januar 2020 mitzuteilen. Die Übermittlung des Zählerstandes ist wie folgt möglich:

Internet: Unter der Adresse www.stutensee.de können Sie sich durch Eingabe Ihrer Kundennummer und Ihres einmaligen Zugangscodes einloggen und die Werte eingeben.

QR-Code: Sollten Sie ein Smartphone besitzen, können Sie ganz einfach den QR-Code auf dem Anschreiben abscannen und Ihre Zählerstände eintragen.

Fax/Postweg: Sie können die Ablesewerte auch in den entsprechenden Kartenabschnitt des Anschreibens eintragen und uns die Karte per Fax an (0681) 587-50 11 oder auf dem Postweg über unser Dienstleistungsunternehmen zusenden.

Falls Sie den Rückgabetermin nicht beachten, muss der Verbrauch anhand Ihrer Vorjahresverbräuche geschätzt werden. Bitte beachten Sie, dass dann erforderliche Korrekturen erst bei der nächsten Verbrauchsabrechnung berücksichtigt werden können.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns.
Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Verwaltungsstelle Büchenau schließt früher

Aufgrund einer dienstlichen Veranstaltung schließt die Verwaltungsstelle Büchenau am Freitag, 20. Dezember, bereits um 11 Uhr.

Verwaltungsstelle Büchenau geschlossen

Am Freitag, 27. Dezember, ist die Verwaltungsstelle Büchenau geschlossen. Am Montag, 30. Dezember, ist die Verwaltungsstelle zu gewohnten Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 13. Dezember

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürger/-innen,

falls Sie noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk sind, können wir Ihnen folgende Angebote zum Erwerb in der Verwaltungsstelle machen:

1.) Auf vielfachen Wunsch gibt es den Schlüsselanhänger – wie abgebildet – wieder. Sie können diesen einzeln zum Preis von 2,50 Euro erwerben. Fünf Stück kosten 12 Euro, zehn Stück 22 Euro.

2.) Die beliebten Karten mit Büchenauer Motiven von Harald und Heidi Bläske bieten wir Ihnen ebenfalls an. Eine Postkarte kostet 0,50 Euro, die Doppelkarte ist für 1 Euro zu erhalten. Der Erlös des Kartenverkaufs geht an das DRK Büchenau.

3.) Auch die beiden neuen Bücher von Reinhardt Geißler: „Büchenau – früher und heute“ – auf rund 1.500 Seiten alles Wissenswerte aus/über Büchenau – können Sie zum Preis von 50 Euro erwerben.

4.) Das Grundwerk der „Büchenauer Impressionen“, herausgegeben 2006, und die nachfolgenden Themenhefte 1 bis 6, erarbeitet vom Arbeitskreis Ortsgeschichte Büchenau, stehen ebenfalls nach wie vor zum Verkauf. Das Grundwerk kostet 19,80 Euro, die Themenhefte 1 bis 5 je 5 Euro und für das Themenheft 6 fallen 7 Euro an.



Schlüsselanhänger, Postkarten, Bücher
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Foto: S.Hellriegel

Mit freundlichen Grüßen
Marika Kramer

Vereinsnachrichten

Förderverein FSV Büchenau



Skat

Der Förderverein des FSV Büchenau lädt ein zum
PREIS-SKAT
um den Heinz-Wipfler-Gedächtnispokal
am Montag, den 06.01.2020 um 14.00 Uhr im FSV
Sportheim im Baierhäusel
(vor AB-Brücke zw. Büchenau und Untergrombach)

Startgeld: 12,- €

1. Preis: 175,- €
2. Preis: 125,- €
3. Preis: 75,- €

Das Startgeld wird komplett in Geld- und Sachpreisen ausgespielt.

Gespielt wird in 2 Serien à 48 Spiele nach den Regeln des deutschen Skatverbandes.

DRK Ortsverein Büchenau



DRK Büchenau bietet einen Erste-Hilfe-Kurs

Der Erste-Hilfe-Kurs des DRK Büchenau findet statt am Freitag, 3. Januar, um 8.30 Uhr in der Verwaltungsstelle Büchenau, Au in den Buchen 81, statt (Zugang über den Hof). Ausbilder ist Friedhelm Seitz, Aktiver des OV Büchenau.

Jede/r Teilnehmer/-in erhält eine Teilnahmebescheinigung. Anmeldung bis 20. Dezember bei Franz Hasenfuß, Telefon (07257) 32 08 oder E-Mail: franzhasenfuss@gmx.net.

Der Kurs dauert acht Stunden und ist gültig für Führerscheine, Jugendleiter, Lehrgänge, Trainerscheine und so weiter.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Viel Gedränge auf dem roten Teppich!

„Vorhang auf, Bühne frei – Musik ab!“ war das Motto des diesjährigen Adventskonzert des Musikverein Büchenau. Am Sonntag, 1. Dezember, rollten das Blas- und Schülerorchester – beide unter der musikalischen Leitung von Florian Weber – den roten Teppich aus. Und darauf tummelten sich zahlreiche prominente Gäste in Gestalt bekannter Melodien aus Film und Musical. Ein besonderer Blickfang war die große Leinwand, auf der über den Köpfen der Musiker/-innen ausdrucksstarke Bilder die Musik unterstützten.

Zunächst übernahm das Schülerorchester die Hauptrolle und überzeugte das Publikum mit seinem Können. Man hörte die Spielfreude, mit der die jungen Musiker/-innen bekannte Ohrwürmer wie „Fame“, „Love Theme from The Godfather“ oder „Phantom of the Opera“ auf die Bühne brachten. Die Zuhörer ließen sich anstecken und belohnten das Orchester mit viel Applaus.

Ein „fliegender Wechsel“ fand dann auf der Bühne statt: Das Blasorchester nahm die Plätze ein und eröffnete den zweiten Programmteil mit dem aus dem Film „Die Brücke am Kwai“ bekannten Marsch „Colonel Bogey“. Rasant ging es weiter mit der Titelmelodie aus „Back to the Future“, bei der das Orchester die Zuhörer auf eine turbulente Reise durch die Zeit mitnahm. Gemütlichkeit war Trumpf nach der Pause mit „The Bare Necessities“ aus dem Disney-Klassiker „Das Dschungelbuch“. Ein echter Höhepunkt war der Auftritt von Balu, dem Bären, der mit seinem Solo auf dem Bariton-Saxophon die Herzen des Publikums im Sturm eroberte.

Weiter ging es mit dem weltbekannten Thema aus „New York, New York“, ehe es dann Zeit war für ein Abenteuer der Sonderklasse. Bei einem Abend voller Filmmusik darf natürlich eines der bekanntesten Werke der jüngeren Zeit nicht fehlen: „Pirates of the Caribbean“. Die mitreißenden Melodien nahmen das Publikum mit auf die Abenteuer des Piraten Captain Jack Sparrow.

Zum Abschluss des Konzerts nahm dann auch wieder das Schülerorchester Platz auf der Bühne. Beide Orchester spielten Melodien aus „Arielle, die Meerjungfrau“, „The Beauty and the Beast“ und die Hits aus dem Musical „Joseph and the amazing Technicolor Dreamcoat“. Viel Applaus und glückliche Gesichter in den Zuschauerrängen waren Lohn für die Mühe und die Arbeit, die beide Orchester investiert hatten.

Vielen herzlichen Dank an alle, die zum Erfolg unseres Adventskonzerts beigetragen haben – und natürlich ein herzliches Dankeschön an unsere Besucher.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren: TSV Rintheim – TV Büchenau 29:26 (18:16)

TV Büchenau schafft es leider auch im letzten Auswärtsspiel der Vorrunde nicht, als Sieger die Halle zu verlassen. Wie vor einer Woche in Neuthard gingen die Büchenauer an ihren Grenzen und blieben jedoch erneut unbelohnt. Dass sowohl der Gegner als auch die mitgereisten Fans uns eine tolle Leistung bescheinigten, kann für das Selbstwertgefühl positiv sein, am Ende geht es im Sport aber um Punkte und um Platzierungen. Die Mannschaft startete sehr nervös, und nach 3:0 und 7:2 in der zehnten Minute für die Heimmannschaft schien das Spiel schon verloren zu sein, jedoch keine fünf Minuten später stand es bereits 8:8. Das Rückzugsverhalten im Verbund mit der Abwehrarbeit und dem erneut stark spielenden Kai Schlereth im Tor funktionierte jetzt sehr gut, und die Entschlossenheit in den Aktionen im Angriff war jedem Spieler anzusehen. Das führte dazu, dass das Spiel bis zur 50. Minute beim Stand von 25:25 immer auf Augenhöhe blieb. Dass wir in den letzten zehn Minuten, wie schon in Neuthard, nur noch ein Treffer erzielen haben, war nicht der fehlenden Kraft oder mangelnder Moral geschuldet, im Gegenteil – wir haben bis zum Schluss an eine Chance geglaubt und haben versucht, diese auch zu nutzen – diesmal ging es schief, wir hoffen natürlich, dass wir beim nächsten Spiel das glücklichere Ende auf unserer Seite haben. Glück erhält man nicht geschenkt, Glück muss man sich erarbeiten und so wird die Vorgabe für das letzte Heimspiel des Jahres sein: hart arbeiten, keine Geschenke verteilen und bis zum Schlusspfeiff um den Sieg kämpfen.

Es spielten: im Tor: Kai Schlereth und Joachim Raab; Stefan Götter 5, Jendrik Vornholt, Christian Meier 8/6, Christian Schäfer, Christian Fuchs 4, Eric Zöllner 5, Johannes Zimmermann 2, Jonny Grummt, Janik Schmid 1, Jens Hardock 1

Jugend

TG Eggenstein – wJD

14:8 (9:6)

wJC – JSG Entzal

20:15 (11:4)

Weibliche C-Jugend siegt auch im zehnten Spiel in Folge mit einer überragenden Abwehrleistung und schön herausgespielten Angriffen. Weiter so Mädels!

TG Neureut – wJE

6:13 (1:7)

HSG BR/U'gromb – mJE

14:14 (10:10)

Die nächsten Spiele

Senioren

Samstag, 14. Dezember

17 Uhr TV Büchenau – HSG Li-Ho-Li

Jugend

Samstag, 14. Dezember

12.20 Uhr TG Eggenstein – wJE

12.40 Uhr HSG Walzbacht. II – wJC

15 Uhr mJA – SG Hei/Hel/Gon II

Sonntag, 15. Dezember

11.30 Uhr TV Forst II – mJD

11.30 Uhr wJB – TSV Birkenau

13.30 Uhr wJA – SG Stuten-Wein

Stadtteil Heildesheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 17. Dezember

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Kooperationspartner MUKS

Dank der Stiftung der Volksbank ist es in diesem Schuljahr möglich, eine neue Arbeitsgemeinschaft anzubieten und den Ganztags weiter auszubauen. Es ist der Schule gelungen, eine Kooperation mit der Musikschule Bruchsal zu bilden und einen Rhythmusclub unter der Leitung von Daniel Moch zu etablieren.



Rhythmusclub

Foto: pr

In der Arbeitsgemeinschaft „Rhythmusclub“ werden Musikinstrumente aller Art, vor allem aber aus dem leicht zugänglichen Perkussionsbereich genutzt. In der AG, für die keinerlei musikalische Vorkenntnisse nötig sind, erlernen die Kinder durch Spiele und gezielte Übungen nicht nur grundlegende musikalische Fähigkeiten, sondern auch soziale Kompetenzen wie Aufmerksamkeit, Rücksichtnahme und respektvolle Kommunikation. Dabei steht der motivierende Spielspaß an erster Stelle.

Kirchenchor St. Maria Heidelberg lädt ein zum Adventskonzert


Festliche Klänge

KONZERT ZUM ADVENT

mit Werken von:

Joh. Seb. Bach
G. Fr. Händel
F. Mendelssohn Bartholdy

Mitwirkende:
Felicitas Brunke, Alt
Joh. Sieber, Orgel
Ein Kammerorchester
Kath.Kirchenchor
Heidelberg

Leitung: Esther Sieber

**am 22. Dezember
um 18.00 Uhr
In Kath. Kirche Heidelberg**

Sternsingervorbereitung Aktion 2020

Für die Sternsingeraktion 2020 am 5. und 6. Januar werden noch Sternsinger/-innen gesucht. Ab der ersten Klasse können alle an der Aktion teilnehmen.

Die Kinder werden am 3. und 4. Januar auf die Aktion inhaltlich eingestimmt. Dieses Jahr ist das Beispielland Libanon und so geht es um das große Thema Frieden. Anmeldungen bei Bernhard Bannholzer, Humboldtstraße 6, Telefon (07251) 555 63.

Vereinsnachrichten**FC 07 Heidelberg****Jugendabteilung****Jugendweihnachtsfeier des FC 07 Heidelberg am dritten Adventssonntag**

Auch in diesem Jahr lädt die Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg wieder zu ihrer traditionellen Jugendweihnachtsfeier jetzt am anstehenden dritten Adventssonntag, 15. Dezember, ab 14.30 Uhr, in die Sporthalle Heidelberg ein. Die jüngsten Juniorenspieler/-innen von den Bambini bis zu den D-Junioren haben wiederum ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm mit Musik, Gedichten, Tänzen, Zauberer der Extraklasse und zusätzlichen Gastauftritten zusammen gestellt, bei dem natürlich auch die eine oder andere Überraschung nicht fehlen wird. Neben dem Nikolausbesuch, der bestimmt für alle Kinder etwas dabei haben wird, wartet auf die Gäste natürlich auch wieder eine große und buntbestückte Tombola mit tollen und interessanten Preisen. Genießen Sie also einfach einmal mehr die stimmungsvolle Vorweihnachtszeit im Kreise der FCH-Jugend.

Laienschauspielgruppe**Theatergruppe des FC 07 Heidelberg spielt „Kaviar und Hasenbraten!“**

Bekanntlich gibt es ja immer gleich zu Beginn eines jeden neuen Jahres bei der Laienschauspielgruppe des FC 07 Heidelberg Theaterkunst vom Allerfeinsten zu bestaunen. Aufgeführt wird dieses Mal in der bereits „35. Auflage“ ohne Unterbrechung der Dreiakter „Kaviar und

Hasenbraten“ von Regina Rösch. Wie üblich wird das Lustspiel in der TV-Halle beim Kraichgaustadion (Am Stadion 3) gleich dreimal aufgeführt und zwar am Freitag, 3. Januar, 19 Uhr, Samstag, 4. Januar, 18 Uhr sowie abschließend nochmals für Mitglieder am Sonntag, 5. Januar, 18 Uhr im Rahmen der „FCH-Winterfeier“ mit anschließender musikalischer Unterhaltung sowie Barbetrieb; Saalöffnung ist jeweils immer eine Stunde vorher.

Eintrittskarten für die ersten beiden Vorstellungen gibt es am kommenden **Dienstag, 17. Dezember, und Mittwoch, 18. Dezember, jeweils zwischen 14 und 16 Uhr im FC-Clubhaus, Am Stadion 1.** Sollte es für die dritte Veranstaltung noch Restkarten geben, dann sind diese ebenfalls an diesen beiden Tagen im FC-Clubhaus erhältlich.

Fotofreunde Heidelberg**Bildbewertung**

Am Dienstag, 17. Dezember, findet im Nebengebäude der Dietrich-Bonhoeffer-Schule unsere vorletzte Bildbewertung für unsere Fotoausstellung im April 2020 statt. Beginn ist wie üblich um 19.30 Uhr.

Odenwaldklub**Ortsgruppe Heidelberg e.V.****Abschlusswanderung**

Die zwölfte Programmwanderung findet am Sonntag, 15. Dezember, als Halbtagswanderung statt. Wir wandern vom Marktplatz Richtung Pferdehof Hürde über den Golfplatz zum FC Heidelberg. Treffpunkt: 13 Uhr Marktplatz.

Wanderzeit: circa zwei Stunden
Einkehr: FC Clubhaus gegen 15 Uhr
Gäste herzlich willkommen.

Wanderführer: Margit und Gerhard Hammer, Telefon (07251) 56720

Reiterverein Heidelberg**Reiterstammtisch**

Der Reiterverein Heidelberg stieß auf dem Weihnachtsmarkt mit Glühwein auf ein erfolgreiches Jahr 2019 an

Foto: pr

Am 6. Dezember wurde wieder zum Reiterstammtisch geladen. Mit fast zehn Teilnehmern ging es gemeinsam auf den Bruchsaler Weihnachtsmarkt. Alle Reiter/-innen haben gemeinsam mit Glühwein und Kinderpunsch auf ein erfolgreiches Jahr 2019 angestoßen. Der Abschluss des gemütlichen Nikolausabends mit winterlichen Temperaturen fand im Brauhaus Wallhall statt. Für 2020 wurden wieder fleißig Pläne geschmiedet.

Wir freuen uns schon auf die kommenden Stammtische im neuen Jahr und bedanken uns für eure Teilnahme.

Sängerbund Liederkranz Heidelberg e.V.**Stimmungsvolle Vielfalt in der vollbesetzten Kirche**

Adventsstimmung bei G'sang for fun

Foto: pr

„Hallelujah“ schallte es beim Adventskonzert des Chores „G'sang for fun“ vielstimmig durch die evangelische Kirche in Heidelberg. Von der feierlichen Stimmung mitgerissen, sangen nicht wenige der Zuhörer zeitweise aus vollem Herzen mit. Nach der Begrüßung durch Petra Lichtner, die das Publikum auf die kommende Adventszeit einstimmte, gab es dann aber auch leise Töne, wie der moderne Chorsatz zu

„Abend wird es wieder“, der für die manchmal auch sehr andächtige Stimmung in dem voll besetzten Gotteshaus sorgte. Unter der Leitung ihrer Dirigentin, Jutta Zimmermann, die den Chor wie gewohnt mit viel Herzblut und Präzision führte, war den Sänger/-innen die Freude am Singen förmlich anzusehen. Besonders zu spüren war dies bei dem sehr ausdrucksvoll vorgetragenen „We are the world“ oder dem temperamentvollen „Gloria festiva“. Für Begeisterung sorgten auch die Solistinnen Susanne Mientus, die begleitet vom Chor „Wir warten auf das Licht“ sehr einfühlsam intonierte und mit ihren gelesenen Texten das Publikum zum Nachdenken anregte. Auch Helga Bauer erreichte mit ihrem „Streets of London“, das sie selbst mit der Mundharmonika begleitete, die Herzen der Zuhörer. Aber auch mit klassischen Weihnachtsweisen wie „Maria durch ein Dornwald ging“ und „Engel haben Himmelslieder“ konnte der Chor überzeugen. Virtuos begleitet wurde er von Alexander Burkhardt am Piano. Eingebendete winterliche Impressionen rund um Heidelberg verstärkten die Wirkung der sehr stimmungsvollen Lieder. Nach dem gemeinsamen „Leise rieselt der Schnee“ war der nicht enden wollende Applaus der Beweis, dass der Chor mit seiner hohen Qualität das Publikum begeistert hatte. Viele der Besucher verweilten nach dem Konzert noch bei Glühwein und Punsch auf dem Kirchplatz und ließen den Adventssonntag gemütlich ausklingen.

TV Heidelberg 1899 e.V.



Danke für das Altpapier



Danke für das Altpapier und den Helfern
Foto: pr

Der TV Heidelberg bedankt sich recht herzlich bei allen Einwohnern in Heidelberg für die Mithilfe, Papier und Kartonagen für den Turnverein zu sammeln. Durch Ihre Unterstützung kann die Vereinskasse deutlich aufgebessert werden. Deshalb freuen wir uns über jedes Bündel Papier, das nicht in die Grüne oder Blaue Tonne wandert, sondern für unsere Altpapieraktionen gesammelt wird. Ein ganz großes Dankeschön an alle unsere fleißigen Helfer, die letzten Samstag im Einsatz waren. Danke auch an unsere Fahrzeugsteller, ohne die wir eine Altpapiersammlung nicht durchführen könnten. Die nächste Altpapiersammlung führt der FC 07 Heidelberg am 7. März durch, bevor der TV wieder im Juni sammelt.
Karin Rummel

Badminton für Erwachsene und Kinder

Die Trainingszeiten für Erwachsene: Montags von 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Heidelberg; für Kinder und Jugendliche: Donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr in der TV Halle Heidelberg. Selbstverständlich darf man auch zum Schnuppern kommen. Trainer und Ansprechpartner ist Jan Bauer, (0162) 358 47 50. K.R.

Tanzen der Gruppe „Sky Dancer“

Das nächste Training findet am Montag, 16. Dezember, 19.45 bis 20.45 Uhr, im Spiegelsaal des TV Heidelberg statt. Vermittelt werden Hip Hop und Videodance für Mädchen und Jungs ab 16 Jahre. Die Trainerin Manuela Hornung freut sich auch auf neue Gesichter.
K.R.

Handball

Absage des geplanten Sportsachenflohmarkts

Mangels Verkäufern fällt der Flohmarkt leider aus.

Die weibliche G-Jugend der SGHHG beim Spieltag in Neuthard



Die weibliche G-Jugend der SGHHG

Heute war die weibliche G-Jugend der SG HHG zu ihrem zweiten Spielfest beim TVNeuthard zu Gast. Nach einer kurzen Aufwärmrunde startete unsere reine Mädchenmannschaft mit Würfelball. Im ersten Spiel konnten die Mädchen richtig gut mithalten und man sah eine deutliche Leistungssteigerung zum letzten Spielfest. Die Mädels trauten sich zu prellen, die Zuspiele waren toll und auch die freien Mitspielerinnen wurden besser gesehen und auch angespielt. Gegen die stärkeren Mannschaften taten wir uns beim Handballspiel noch etwas schwer, jedoch waren die Mädels mit Einsatz und Freude dabei. Zwischen Handball und Würfelball konnten noch viele Spielstationen ausgetestet

werden und jeder konnte sein Geschick beweisen. Bei der Siegerehrung zum Abschluss bekam jeder Spieler noch eine Medaille und so ging ein spannender und schöner Spieltag zu Ende.

Für die SGHHG spielten:

Luisa Führinger, Nele Roth-Dahm, Lena Bauer, Julia Kocher, Laura Schührer, Luisa Maurer, Hannah Eitel und Hannah Heinze

Ballschule

Neuer Kurs ab Freitag, 10. Januar:

drei und vier Jahre: Freitag 15.30 Uhr

fünf und sechs Jahre: Freitag 16.15 Uhr

Sporthalle Heidelberg, sechs Einheiten á 40 Minuten, 25 Euro je Kind

Anmeldung & Information: Tina Mohr, (07251) 392 91 74, ballschule@sghhg.de

Parteien

SPD - Ortsverein Heidelberg

SPD-Winterwanderung

Zum Abschluss des Jubeljahres 1250 Jahre Helmsheim richtet der Ortsverein Helmsheim die Winterwanderung des Stadtverbands Bruchsal aus. Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Der Startpunkt ist am Helmsheimer Bahnhof um 14 Uhr und um 14.15 Uhr am Rathausplatz in der Ortsmitte. Kurt Bittrolff wird die Wanderung auf dem Weg 10 führen. Stadtführer und Ortschaftsrat Maic Lindenfelser wird die Gruppe begleiten.

Der Abschluss findet gegen 16.30 Uhr in der Rose in Gondelsheim statt.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 17. Dezember

Ortsvorsteherin Helmsheim

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Bürgersprechstunde

Liebe Mitbürger/-innen, Sie suchen Rat oder einfach nur das Gespräch mit mir? Dann wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsstelle. Gerne vereinbare ich einen Termin mit Ihnen.

Herzlichst,

Ihre Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

Fundsachen

Gefunden wurde...

- eine Brille (bei Kurpfalzstraße 67)

Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Helmsheim.

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



Zu Weihnachten Leben schenken

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür. Gerade über die Weihnachtsfeiertage und zwischen den Jahren kämpft der DRK-Blutspendedienst gegen Engpässe in der Versorgung mit Blutpräparaten. Blut kann nicht künstlich hergestellt werden, wird jedoch täglich gebraucht.

Die Blutspende ist in diesen Tagen ein unbezahlbares Geschenk.

In Helmsheim findet die nächste Blutspendeaktion am Mittwoch, 18. Dezember, 14.30 bis 19.30 Uhr, in der Sporthalle/Karl-Friedrich-Straße 18 statt.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 72, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Bei der Zulassung von Blutspendern über 68 Jahren muss eine Bescheinigung vom Hausarzt vorgelegt werden. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. **Bitte Personalausweis mitbringen!**

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



UVV / Erste Hilfe

Freitag, 13. Dezember, 20 Uhr – um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Feuerwehrquiz

Freitag, 13. Dezember, 18 Uhr – bitte kommt pünktlich

Gesangverein Helmsheim



Ein Nikolaus-Besuch



Foto: CR

Nicht nur Kinder besuchte der Nikolaus am 6. Dezember. Auch bei einem „Geburtstagskind“ schaute der Nikolaus vom Gesangverein am 6. Dezember vorbei. Es wurde aber eng, beim Nikolauslied klappte es gerade noch, beim Gedicht „Lieber guter Nikolaus“ hakete es gewaltig und es fehlte die Textsicherheit. Der sanftmütige Nikolaus musste ihm daher die Rute zeigen und ihn ermahnen, das Gedicht in der nächsten Chorprobe auswendig vorzutragen. Man wird sehen. – Wer erkennt, bei wem der Nikolaus war? GV

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Jugend

Ausbildung auf dem Akkordeon

Sie haben noch kein passendes Weihnachtsgeschenk für ihre Kinder oder Enkelkinder? Sie möchten aber etwas Sinnvolles schenken, wissen aber nicht, was? Da haben wir Harmonika-Freunde etwas für Sie: Schenken Sie doch ein Jahrespaket der Harmonika-Freunde-Helmsheim!

Inhalt:

- Unterricht auf dem Akkordeon
- eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung (weg von Fernseher und Computer, ran ans Musikinstrument!)
- Spaß haben, unter Freunden sein
- Unterricht in Gruppen oder auch einzeln
- Spielen im Orchester
- günstiges Leihakkordeon vom Verein
- viele außermusikalische Aktivitäten
- die ersten beiden Monate als Schnuppermonate sind sogar kostenfrei!

Infos zu Versand und Lieferzeiten des Paketes bei unserem Jugendleiter Steffen Huber, Hangweg 3, Telefon (07251) 359 140 oder (0172) 997 85 54.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Wachstumsstörungen bei Obstbäumen

Wenn Ihre Obstbäume Wachstumsstörungen aufweisen, sollten Sie kontrollieren, ob Mäusebefall, Stammschäden oder Unverträglichkeiten zwischen den Veredlungspartnern die Ursache sein kann.

Mirabellen

Der Anbau von Mirabellen ist in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Das ist eigentlich schade, denn die Früchte haben ein besonderes Aroma und lassen sich vielfältig verwerten: Außer für den Frischverzehr sind sie auch besonders für die Herstellung von Konfitüren geeignet. So lässt sich die Sonne des Sommers wunderbar für den Winter konservieren. Sollte es einmal zu viel geben, kann man einen sehr aromatischen und geschätzten Mirabellenbrand destillieren lassen. Mirabellen sind recht anspruchslos, die meisten Bäume sind auf St. Julien A veredelt. Häufige Sorten sind 'Metzer Mirabelle', 'Mirabelle de Nancy', 'Bellamira' und 'Miragrande'.

Obstgehölze

Falls Sie sich angesichts der im Jahresverlauf auftretenden Krankheiten und Schädlinge Gedanken um die Lebenserwartung Ihrer Obstgehölze machen, sei Ihnen gesagt, dass dabei viele Faktoren buchstäblich eine tragende Rolle spielen, so auch die Art der Unterlage. So beträgt die Lebenserwartung vom Apfel, auf Sämling veredelt, deutlich über 60 Jahre; auf der Unterlage M 9 allerdings nur etwa 15 Jahre, wobei die Fruchtqualität im Alter nachlässt. Ähnliches gilt für die Birne: Die Lebensdauer einer auf Sämling veredelten Mostbirne kann über 100 Jahren liegen. Auf Quitte veredelt werden sie aber selten älter als 25 bis 30 Jahre.

Gartenteich mit Sauerstoff versorgen

Die Lebewesen im Gartenteich benötigen Luft. Denn auch im Winter zersetzen Bakterien am Grunde des Teiches organisches Material wie Falllaub oder abgestorbene Wasserpflanzen. Dabei verbrauchen sie Sauerstoff, sodass die Gefahr des Sauerstoffmangels unter geschlossener Eisdicke im winterlichen Gartenteich am höchsten ist. Im schlimmsten Fall kann der Teich unbemerkt umkippen. Dadurch sterben die meisten Tiere im Teich, auch Frösche, die sich zur Winterruhe im Schlamm eingegraben haben. Hängen Sie deshalb gebündeltes Schilfrohr ins Wasser, um den Luftaustausch zu ermöglichen. Schilfbereiche mit Röhricht verbessern ebenfalls die Sauerstoffversorgung im Teich. Es gibt außerdem Eisfreihalter zu kaufen, die für einen geregelten Austausch sorgen.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 50. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim



Erste Mannschaft

SG H/H – TV Friedrichsfeld

29:23 (15:10)

Die SG H/H bleibt nach einem ungefährdeten 29:23 Heimsieg über den TV Friedrichsfeld auf Tabellenplatz eins in der Badenliga. Der Blitzstart der SG mit einer 2:0 und 4:1 Führung bringt von Beginn an Sicherheit ins Spiel der SG. Bis zum 6:4 können die Gäste aus Friedrichsfeld noch den Anschluss halten. Dem 10:5 durch Michael Förster folgt eine Auszeit des Gästetrainers, da die Gäste mit ihren Angriffen wenig Erfolg haben und lediglich mit einem Siebenmeter-Tor erfolgreich sind. Das 11:6 hämmert Stephan Keibl in sehenswerter Weise, unter dem Druck des angezeigten Zeitspiels, ins Tor der Gäste. Die Friedrichsfelder verkürzen anschließend wieder auf 12:9. Jonah und Jakob Fassunge legen jedoch jeweils ein Tor nach und der Rückkehrer Julian Hörner erzielt eine Sekunde vor dem Halbzeitpfeiff noch das 15:10.



Jonah Fassunge trifft zum 7:4

Foto: pr

Die SG H/H bleibt auch zu Beginn der zweiten Halbzeit am Drücker. Innerhalb von wenigen Minuten erhöht die SG auf 20:13. Der TV zeigt sich in der Abwehr als unbequemer Gegner und kann sich wieder auf 22:18 herankämpfen. Doch die SG legt nochmals drei Tore nach und ein von Sascha Helfenbein parierter Siebenmeter sorgt wieder für klare Verhältnisse und einen beruhigenden 25:18-Vorsprung. In den Schlussminuten trumpft nochmals der Rückraum der SG auf. Matthias Junker fasst sich gegen die defensiv stehende Abwehr der Friedrichsfelder ein Herz und lässt dem Torhüter mit zwei präzisen Würfen keine Chance. Dazwischen überwindet auch Stephan Keibl mit zwei Torwürfen den gegnerischen Torwart. Mit 29:20 ist das Spiel zu Gunsten der SG entschieden. Die letzten drei Tore zum Endstand von 29:23 erzielen danach noch die Gäste. Mit je sechs Toren sind Michael Förster und Stephan Keibl heute die besten Werfer auf Seiten der SG H/H.

Zum nächsten Auswärtsspiel fährt die SG H/H am Samstag, 14. Dezember, nach Derby nach Knielingen. Dort findet um 20 Uhr das Spitzenspiel gegen den TV Knielingen statt. Es wird sicher keine leichte Aufgabe für die Mannschaft von Roni Mesic die beiden Punkte in der Knielinger Sporthalle zu erobern.

Für die SG H/H spielten: Sascha Helfenbein (Tor), Daniel Debatin (Tor), Stephan Keibl 6, Michael Förster 6, Jonah Fassunge 4, Jakob Fassunge 3(2), Matthias Junker 3, Andre Ockert 2, Julian Hörner 2, Daniel Badawi 2, Matej Popovic 1, Benjamin Boudgoust, Magnus Metzger, Jakob Steinhilper

Damenmannschaft

SG H/H : HSG Strohgäu 23:24 (10:12)
SG H/H II : TV Schriesheim 29:31 (14:15)



Denise Bremer

Foto: pr

Jugendabteilung

männliche A-Jugend
TGS Pforzheim : SG H/H/G 34:30 (17:18)
SG H/H/G II : SV Langensteinbach II 23:16 (8:10)

männliche B-Jugend
TG Eggenstein : SG H/H/G 21:24 (13:13)

männliche C-Jugend
SG H/H/G : TG Neureut 34:26 (20:12)

gemischte D-Jugend
SG H/H/G : TV Forst II 25:12 (14:7)
SG H/H/G II : HSG Bruchsal/Untergrombach 3:36 (1:18)

männliche E-Jugend
TSV Knittlingen : SG H/H/G 20:35 (11:20)

Spielankündigungen

Samstag, 14. Dezember

Badenliga Herren

TV Knielingen : SG H/H

20 Uhr Reinhold-Crocoll Sporthalle Knielingen

männliche A-Jugend

JSG Neuthard/Büchenau : SG H/H/G II

15 Uhr Mehrzweckhalle Büchenau

Sonntag, 15. Dezember

BW Oberliga Frauen

HSG St. Leon/Reilingen : SG H/H

16 Uhr Sportzentrum Harres St. Leon-Rot

männliche A-Jugend

SG H/H/G : JSG Hemsbach/Laudenbach

15 Uhr Sporthalle Bruchsal

weibliche A-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : SG Stutensee-Weingarten

13.30 Uhr Altenbürg Halle Karlsdorf-Neuthard

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : TSV Birkenau

11.30 Uhr Altenbürg Halle Karlsdorf-Neuthard

Turnverein 07 Helmsheim



Fitness und Gesundheit

Neuer Bauchtanz-Kurs ab Januar geplant

Du möchtest im neuen Jahr etwas Neues beginnen? Dann starte mit einem Kurs – nur für Dich! Lass Dich entführen in die Welt des Bauchtanzes.

Unsere professionelle Trainerin für orientalischen Tanz, Claudia Kreis, startet zum 13. Januar einen neuen zehnwöchigen Kurs beim TV Helmsheim, immer Montagabends um 18.45 Uhr.

Du möchtest gerne mitmachen? Dann melde Dich bitte bei Karin Hennig, Telefon (0152) 32 07 42 88.

Tischtennis

Ergebnisse

Herren I, Bezirksliga Mitte

VfB Adersbach I – TVH

2:9

Punkte für Helmsheim: Doll/Krämer 1, Graf/Martus 1, Doll 2, Kiefer 2, Krämer 1, Graf 1, Martus 1

Herren II, Bezirksklasse

TSV Graben I – TVH II

6:9

Punkte für Helmsheim: Kurz/Keller 1, Gassert/Stein 1, Kurz 1, Buchhalter 2, Glaser 2, Keller 1, Stein 1

Herren III, Kreislige B

TV Bretten II – TVH

9:7

Punkte für Helmsheim: Stein/Hotz 1, Keller/Batzler 1, Keller 1, Hotz 1, Helbig 1, Batzler 2

Herren IV, Kreisklasse A/1

TTC Zaisenhausen III – TVH

4:9

Punkte für Helmsheim: Redelstab/Stuck 1, Vogel/Borner 1, Marschollek 2, Stuck 1, Vogel 2, Heeren 1, Borner 1

Herren V, Kreisklasse B/1

SG-Hambrücken/Weiher IV – TVH

6:9

Punkte für Helmsheim: Los/Markofsky 1, Los 2, Markofsky 2, Roth 1, Kurz 2, Oestreicher 1

Herren VI, Kreisklasse D/2

TVH – TV Kirrlach V

8:2

Punkte für Helmsheim: Kurz/Dolensky 1, Borner/Enzminger 1, Kurz 1, Borner 1, Enzminger 2, Dolensky 2

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 13. Dezember

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 19. Dezember 2019 um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

1 Haushalt der Stadt Bruchsal 2020 – Vorstellung durch die Finanzverwaltung

2 Bekanntgaben

3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat

4 Bürgerfragestunde

5 Offenlage des Protokolls vom 20.11.2019

Bruchsal, 9. Dezember 2019

Jens Skibbe

Ortsvorsteher

Fundsachen

Gefunden wurde...

- ein Geldbetrag in der Helmsheimer Straße Nähe Bushaltestelle. Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Bilderabend

Am Samstag, 14. Dezember, findet um 18 Uhr im Vereinsheim des Hundevereins Obergrombach unser diesjähriger Bilderabend statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de. AS

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Winterpause

Liebe Freunde, Sponsoren, Gönner und Fans des FC Obergrombach. Am 8. März geht es weiter. Wir wünschen allen schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Jugendabteilung

Platz	Mannschaft	Sp.	Tore	Pkt.
1.	SB Unter-/Obergrombach	4	6:5	8
2.	FC Bruchsal 1	4	10:9	7
3.	TV Zabern	4	3:6	4
4.	FC Germ. Forst	4	6:7	4
5.	JSG Karlefeld-Rooshard	4	2:7	3

C-Jugend mit hervorragenden Ergebnissen

Die C1-Jugend der JSG FC Obergrombach/ FC Untergrombach hat sich ungeschlagen für die Endrunde der Hallenkreismeisterschaften qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch! Beim Hallenspieltag in Wiesental überzeugte auch unsere C2 der JSG mit einem hervorragenden zweiten Platz hinter dem VfB Bretten. Von vier Spielen konnten drei gewonnen werden, nur das Spiel gegen die erstplatzierten Brettener ging verloren. Herzlichen Glückwunsch!

Sensationelles Ergebnis bei Hallenspieltag

Ein ganz ganz großes Dankeschön an alle Helfer, Betreuer und auch Eltern unserer JSG mit dem FC Untergrombach, die uns an diesem Wochenende, 7. und 8. Dezember, für unseren alljährlichen Hallenspieltag für Bambini, F- und E-Jugend in der Untergrombacher Bundschuhhalle so sensationell unterstützten. Dank unseren Eltern hatten wir rund 50 Kuchen und unzählige Liter Waffelteig, die wir anbieten konnten. Betreuer und Eltern standen im Verkauf, Jugendspieler übernahmen Aufgaben in der Turnierleitung oder als Schiedsrichter, alle zusammen sorgten für ein sensationelles Ergebnis. Danke auch an unseren Jugendleiter Jörg Eisinger für die wie immer erstklassige Organisation. So was geht nur, wenn **alle** zusammenhelfen für unsere Jugend!

Danke!

Sängerbund 1864 Obergrombach



Advent im Schloss – es singt und klingt

Oft geht es in der Vorweihnachtszeit doch allzu hektisch zu. An was man da alles denken muss und was da alles noch zu tun ist! Wie schön ist es dann sich in ruhige besinnliche vorweihnachtliche Stimmung

singen zu lassen. Am besten noch in einem verträumten und schön geschmückten Schloss! Dass es so etwas tatsächlich gibt, hat sich schnell herumgesprochen: die Intrada des Bruchsaler Schlosses war am zweiten Advent mit erwartungsfrohen Gästen gut gefüllt. Die Chöre Freundschaft Ubstadt, geleitet von Manfred Böhringer sowie unsere VocalLadies und VoiceMen, dirigiert von Matthias Böhringer, sangen sowohl einzeln als auch gemeinsam Lieder zum Advent. Da gab es mit „Herbei, o ihr Gläubigen“ das klassische Weihnachtslied, mit „Santa Claus“ Modernes und auch Oratorienmusik mit „Tolite Hostias“ aus dem Weihnachtsoratorium vom Camille Saint-Saëns. So konnte sich jeder nach seinen musikalischen Vorlieben klanglich verwöhnen lassen. Das Publikum dankte es mit viel Applaus.



Adventssingen im Schloss vor großem Publikum

Foto: pr

Adventsfeier

Am Dienstag, 17. Dezember, ab 19 Uhr lädt der Sängerbund zur geselligen Adventsfeier ins Pfarrzentrum Obergrombach ein. Eingeladen sind Mitglieder und Angehörige, Freunde, Interessierte und Familien. Es ist eine gute Gelegenheit uns besser kennenzulernen, weihnachtliches Gebäck zu naschen und vor allem das eigene Repertoire an Weihnachtsliedern wieder aufzufrischen – die ideale Vorbereitung für's Fest!

Weihnachtsgottesdienst

Den musikalischen Jahresabschluss des Sängerbundes bildet traditionell der Gottesdienst am zweiten Weihnachtsfeiertag in der Obergrombacher Kirche St. Martin. Der Gottesdienst beginnt am 26. Dezember um 10.30 Uhr Mit weihnachtlichen Liedern tragen sowohl der Frauenchor als auch der Männerchor zur musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes bei. (FF)

Musikverein Eintracht Obergrombach



Probewochenende des MVO im Schwarzwald



Der Weihnachtsmann beim MVO

Foto: MVO

In den schönen Schwarzwald, auf das Schloss Ortenberg führte uns dieses Jahr unser Probewochenende zur Vorbereitung unseres Konzerts. Es haben nur wenige Musiker gefehlt, als am Freitag der Bus zur Jugendherberge aufgebrochen ist. Nach dem Essen war auch bereits die erste Probe angesetzt, die jedoch nochmal unterbrochen wurde, weil der Bus große Probleme hatte, den Parkplatz wieder zu verlassen und die Musiker alle samt als Gewicht für die Achse den Bus beschweren musste. Als dann nach dieser Aufregung auch noch der Nikolaus den Weg nach Ortenberg fand und einige Musiker tadeln aber auch loben durfte, war an eine richtige Probe nicht mehr zu denken. Was aber dem gemütlichen Abend mit Gesang und regionalen

Getränken keinen Abbruch tat. Nach einer kurzen Nacht wurde dann am Samstag das Proben ernster genommen. Schließlich wollen wir mit unserem neuen Dirigenten am 22. Dezember unseren Gästen ein tolles Konzert bieten. Nach dem Mittagessen und einer kleinen Wanderung auf den Aussichtsturm am Hohen Horn war die nächste Probe angesetzt. Stefan Degen verstand es, die Musiker mit Spaß, vielen im Kopf erzeugten Bildern und intensiv geproben Phasen, zu Höchstleistungen anzuspornen. So ist dem ein oder anderen Musiker beim Proben von der Musik zu „Phantom der Oper“ eine Gänsehaut über den Rücken gelaufen. Begeistert, wie toll das Stück klingt, wenn alle die richtigen Töne treffen und die Energie überspringt, war es nach den letzten Tönen des Stückes sehr ruhig und andächtig im Raum. Wir freuen uns schon sehr, Ihnen beim Konzert diese Stimmung und hoffentlich ein ebenso tolles Gefühl vermitteln zu können. Freuen Sie sich schon auf Werke wie „Ross Roy“, „Villa“, „Rocky Horror Picture Show“ und unser Highlight „The Phantom of the Opera“. Wir hoffen sehr, dass unser Konzert auch

in diesem Jahr gut besucht wird und wir Ihnen zwei Tage vor Weihnachten einen schönen Abend mit toller Musik bieten dürfen. Bitte beachten Sie, dass wir das Konzert aus Zeitgründen dieses Jahr in zwei Teile unterteilen. Der Jugendpart beginnt um 14.30 Uhr, hier hören Sie unsere neue Bläserklasse, das Schüler- und Jugendorchester. Der Erwachsenenpart beginnt um 18 Uhr mit unserer Seniorekapelle und im Anschluss hören Sie dann das Blasorchester.
ML

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Mit „Advent im Städt'l“ in die besinnliche Zeit

Glühweindampf, vermischt mit Bratwurstduft und dazu Adventslieder – da war jedem klar: die Adventszeit hat begonnen. Mit seinem „Advent im Städt'l“ hatte der Tennisclub Obergrombach alle eingeladen, daran teilzuhaben. Bei bestem Glühweinwetter veranstaltete der TCO traditionell am ersten Advent sein „Advent im Städt'l“. Bereits am Nachmittag hatten die Mitglieder des TCO auf dem Marktplatz von Obergrombach für das leibliche Wohl der ersten Gäste gesorgt.



Adventsstimmung im Städt'l

Foto: pr

Und dann kam er auch schon angefahren: von weit, weit her... der Nikolaus, beladen mit Geschenken und zur großen Freude unsere kleinen Gäste, die ihn schon sehnsüchtig erwarteten und ihm ihre Gedichte und Weihnachtslieder vortrugen.

Für den musikalischen Rahmen der Veranstaltung sorgte der Musikverein Obergrombach mit besinnlichen Weihnachtsliedern und stimmungsvollen Melodien.

Für das leibliche Wohl mit Glühwein, Punsch, heißen und gegrillten Würsten sowie anderen Leckereien war bestens gesorgt. Mit Weihnachtsliedern und beim gemütlichen Beisammensein ließen die Besucher den ersten Advent stimmungsvoll ausklingen.

Auf diesem Wege möchten wir uns nochmals bei allen Helfern und Mitwirkenden bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2020.

Gunda Hannich

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Herren 1 mit ausbaufähiger Vorrunden-Bilanz



Einige Utensilien des Turniers

Foto: pr

Nach einer erneuten knappen Niederlage in dieser Saison gegen die SG Neuenbürg/Unteröwisheim mit 7:9 steht die erste Mannschaft mit einem Punkt Vorsprung vor dem Tabellenschlusslicht in der Kreisliga. Mit dieser Platzierung steckt man also tief im Abstiegskampf, der eigentlich vermieden werden sollte. Leider konnte nur ein Spiel gewonnen werden, bei zwei Unentschieden und gleichzeitig fünf Niederlagen in der Vorrunde konnten nur magere vier Punkte gesammelt

werden. In der Rückrunde muss besonders an der Konstanz der Mannschaft gearbeitet werden. Wenn ein paar mehr Spiele mit geschlossener Mannschaftsleistung ohne Ausreißer erbracht werden, ist der Klassenerhalt zu meistern. Also heißt es jetzt für die Tischtennisfreunde positiv in die Rückrunde gehen und kämpfen.

Rückrundenbilanz der Mannschaften

Unser Herren 2 schließen die Vorrunde auf dem siebten Tabellenplatz mit 7:11 Punkte ab. Den besten Tabellenplatz erspielte sich unsere dritte Mannschaft mit 11:3 Punkten – Platz zwei. Unser Nachwuchs hat mit ausgeglichenen 7:7 Punkten Tabellenplatz fünf inne.

Handicapturnier

Morgen, am Freitag, 13. Dezember, startet um 18.30 Uhr die mittlerweile fünfte Auflage des Handicapturniers. Hier hat jeder die Chance zu gewinnen – dies zeigt die Siegerliste der vergangenen Jahre. Alle

Spieler des Vereins kämpfen teils geschwächt durch ein oder mehrere Handicaps gegeneinander. Spaß und Gaudi sind für Spieler und Zuschauer garantiert. Wer zuschauen und schmunzeln möchte ist herzlich eingeladen.

Turnverein 1902 Obergrombach



Einladung zur Winterfeier

Der Turnverein lädt Sie herzlich zu seiner diesjährigen Winterfeier am **Sonntag, 15. Dezember**, ab 15.30 Uhr in der Turnhalle ein. Hallenöffnung ist um 14.30 Uhr. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm unseres Turnnachwuchses sowie ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken.

Dieses Jahr übernimmt die Tanzgruppe „Next Generation“ die Kaffee-stube und organisiert einen Kuchenverkauf um sich mit dem Erlös ihre Kostüme für ihre Faschingsauftritte zu finanzieren. Für die traditionelle Tombola werden am 14. Dezember ab 11.30 Uhr die Geschenke bei unseren Mitgliedern eingesammelt. Vielen Dank für Ihre Spenden.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 13. Dezember

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Realschule

Adventsbasar und Spendenprojekt

Regelmäßig zu Beginn der Adventszeit veranstaltet die Joß-Fritz-Realschule den traditionellen Adventsbasar. Am 29. November war es wieder so weit. Die Klassen luden ein zu gemütlichem Beisammensein bei allerlei Leckereien, die die Schüler/-innen hergestellt hatten. Und wer schon nach einem kleinen Geschenk suchte, konnte ebenfalls fündig werden. Der Ohrenschaus durfte ebenfalls nicht fehlen und den lieferten erstmals der Schülerchor der fünften Klassen mit traditionellen Weihnachtsliedern sowie die Schulband.



Die Schüler/-innen im Rathaus

Foto: JFR

Die Hälfte der Einnahmen dieses gelungenen Abends sollten am darauffolgenden Tag in die Weihnachtswunschaktion der Stadt Bruchsal fließen. „Ich freue mich, dass wir anderen Kindern helfen“, sagte Emma und Mia und Miriam freuten sich über die Aussicht, „dass andere Kinder auch ein schönes Weihnachtsfest haben werden und ihre Wünsche sich erfüllen.“

Leichte Enttäuschung machte sich allerdings breit, als man im Rathaus nur noch wenige Wunschzettel vorfand, doch es zeigt auch, dass die Hilfsbereitschaft so groß ist, dass alle Wünsche der Kinder erfüllt werden können. Deshalb wird die Joß-Fritz-Realschule nun den Restbetrag an weitere gemeinnützige Vereine in Bruchsal spenden. Beim anschließenden Einkauf der Geschenke hatten die Schüler/-innen trotzdem großen Spaß. Wir bedanken uns bei allen, die zum Erfolg des Adventsbasars und somit zum Spenden beigetragen haben. Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht die Joß-Fritz-Realschule.

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



HCU-Weihnachtsfeier

Der HCU lädt zur diesjährigen Weihnachtsfeier, 21. Dezember, im Pfarrzentrum St. Wendelinus alle Freunde, Mitglieder und Ehrenmitglieder des HCU nochmals recht herzlich ein. Beginn ist im 18 Uhr.

Unsere beiden Akkordeonorchester unter der Leitung von Uwe Höhn, das HCU-Ensemble unter der Leitung von Simone Tonka sowie unsere Schüler werden wieder für ein unterhaltsames musikalisches Programm sorgen. Unsere Theatergruppe hat auch in diesem Jahr wieder einen lustigen Einakter einstudiert mit dem Titel „Mein emanzipierter Mann“. Schon jetzt wünschen wir Allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2020. E.W

AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Gottesdienst zum zweiten Advent



Während des Gottesdienstes

Foto: AWO

Wie in jedem Jahr fand am auch 2019 am zweiten Advent im Haus Silbertal um 10 Uhr ein Hausgottesdienst mit Pfarrerin Andrea Knauer und der Christusgemeinde aus Untergrombach statt. Am zweiten Advent beginnt ein neues Kirchenjahr und das feierte die Gemeinde traditionell gemeinsam mit unseren Senioren, die sich immer sehr darüber freuen. Am Klavier begleitete Slobodan Jovanovic den Singkreis, der den Gottesdienst umrahmte. Als Zeichen der Verbundenheit überreichte Hausleitung Marina Plenk im Namen der Bewohner einen Weihnachtsstern, der dann in der kleinen Kirche im Dorf seinen Platz findet. So gestärkt für das neue Kirchenjahr konnten alle im Foyer des Hauses noch Kaffee, Tee und Gebäck genießen und mit interessanten Gesprächen den Vormittag ausklingen lassen.

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Danke



Liebe Leser/-innen, liebe Interessierte! Im vergangenen Kalenderjahr haben wir Sie stets zeitnah und ausführlich über alle unsere Ereignisse und Aktionen informiert. Wir haben versucht, Ihnen Lust zu machen, unsere Partnergemeinde zu besuchen oder sich für unsere Städtepartnerschaft zu engagieren. Nun ist Zeit, mal Danke zu sagen:

Deshalb geht ein besonderer Dank vor allem im Rahmen unseres Jubiläums an folgende Vereine und Personen:

- IG Joss-Fritz-Fest für die Integration der Feierlichkeiten ins Festkonzept
- Heimatverein Untergrombach für die gemeinsame Gestaltung des Tulpenbeckers/ Rolf Zipperle für den schönen Holzfuß/ Gerhard Lauber für die „Endmontage“ des Tulpenbeckers
- HCU-MVU-HVU-DRK für die gute Zusammenarbeit beim JFF bei der Bewirtung unserer Gäste

- „Team Merten“ und weiteren fleißigen Helferlein für die Unterstützung im Service
 - Taubenzüchterverein für die Friedenstauben beim Jubiläum
 - Fotoclub für die Unterstützung bei der Fotoausstellung von Dennis Masson
 - Stadtkapelle Bruchsal für die musikalische Unterstützung beim Jubiläum
 - Gottfried Necker für die Erstellung und Administration der Webseiten.
 - Vinga Szabo, Gottfried Necker und Kay Merten für das tolle Bildmaterial.
 - An den Zweiten Vorsitzenden und Ortsvorsteher Karl Mangei und das gesamte Vorstandsteam für die hervorragende Unterstützung in diesem ereignisreichen Jahr!
 - Danke an den Ortschaftsrat Untergrombach
 - An die Stadt Bruchsal und insbesondere das Hauptamt für die finanzielle und personelle Unterstützung der Feierlichkeiten
- Gemeinsam sind wir stark – das ist keine Selbstverständlichkeit!
Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit!
KaMe
www.freundeskreis-untergrombach.de

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Weihnachtssingen „Ton-Art feiert Weihnachten“



Weihnachtsstimmung bei Ton-Art

Foto: pr

Nicht vergessen: Am Freitag, 13. Dezember, findet in der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche (Bruchsaler Straße 63) unser Weihnachtssingen „Ton-Art feiert Weihnachten“ statt. Der Einlass beginnt um 18. Uhr. Ab 18.30 Uhr freuen sich dann Christel Lauber und ihr Chor darauf, alle Gäste mit stimmungsvollen Liedern in Weihnachtsstimmung zu versetzen. In den Pausen ist für Bewirtung gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Kleiner Rückschlag für HSG-Herren

HSG Bruchsal/Untergrombach – TV Ispringen II 27:29 (14:12)

Im Duell gegen den direkten Konkurrenten um Platz fünf musste unsere erste Herrenmannschaft einen kleinen Rückschlag hinnehmen. Dabei fand unsere Mannschaft gut ins Spiel und konnte sich in der ersten Halbzeit frühzeitig eine kleine Führung erspielen. In der Abwehr hatte man zu diesem Zeitpunkt den wurgewaltigen Rückraum der Gäste gut im Griff.

Dies änderte sich leider zu Beginn der zweiten Halbzeit. Der TV konnte umgehend durch einen 0:3-Lauf das Ergebnis ausgleichen (15:15) und dann auch mit drei Toren in Führung gehen (17:20). In dieser Phase agierte die HSG-Abwehr zu zögerlich, um den Rückraum der Gäste zu stoppen. Jedoch ließen sich unsere Herren nicht hängen und glichen vier Minuten vor Ende noch einmal aus (27:27). Doch leider konnte der Schwung der kleinen Aufholjagd nicht mehr mitgenommen werden, am Ende musste man den Gästen die zwei Punkte überlassen.

Es war sicherlich keine schlechte Leistung unserer Mannschaft, Kleinigkeiten waren in diesem Spiel entscheidend. In der entscheidenden Phase war es die Chancenverwertung, die einen Sieg der HSG verhinderte. Jedoch war auch ein Knackpunkt, dass man die Drei-Tore-Führung am Anfang der zweiten Spielhälfte zu schnell und zu einfach hergab.

Mit diesem negativen Ergebnis verabschiedet sich die HSG nun in die Winterpause. Mit 14:10 Punkten steht man immer noch ordentlich da, jedoch geht es jetzt in der oberen Tabellenhälfte sehr eng zu. Dies war jedoch im Vorfeld der Saison zu erwarten. Es gilt nun, sich über den Jahreswechsel gut zu erholen, um dann im neuen Jahr, insbesondere die Heimspiele und Pflichtaufgaben, erfolgreich zu bewältigen und so das gesteckte Saisonziel, den fünften Platz, zu erreichen.

Ein großer Dank der Mannschaft geht an ihre Zuschauer, die unser Team das ganze Jahr 2019 bei Heim- sowie Auswärtsspielen hervorragend unterstützt haben. Im Ligavergleich, aber auch im Vergleich zu Teams in der höheren Landesliga, steht die HSG im Zuschauer ranking ganz oben.

Die Herrenteams der HSG wünschen allen Unterstützern eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Spieler HSG: Tom Schäfer & Hans Lang (Tor), David Kolb (5/3), Jakob Lamming (4), Dominik Balog (4), Jannik Schlegel (4), Sebastian Raviol (3), Tobias Bartsch (2), Stefan Lamming (2), Manuel Zwecker (2), Florian Mohler (1), Simon Heß, Matthias Sohns, Jan-Erik Max, Trainer: Thorsten Elsner, Betreuer: Gunther Weiß

Jugendabteilung

Niederlage der B-Jugend trotz guter Leistung

HSG Bruchsal/Untergrombach –

SG Stutensee/Weingarten II

20:27 (11:12)

Im Spitzenspiel gegen die Badenligareserve der SG Stutensee/Weingarten musste unsere B-Jugend ohne Auswechselspieler antreten. Trotzdem wollte man dem ungeschlagenen Spitzenreiter Paroli bieten und sich nach der klaren Hinspielniederlage, bei der man eine ganz schwache Leistung gezeigt hatte, rehabilitieren.

Und dieses Vorhaben wurde von den Jungs auch umgesetzt. Unsere B-Jugend spielte eine klasse erste Halbzeit und lag zur Pause nur mit einem Tor zurück. Nach der Halbzeitpause konnte sich die SG schnell auf vier Tore absetzen. Man merkte der HSG nun das Handicap der fehlenden Auswechselspieler an. Trotzdem gaben sich die Jungs nicht auf und hielten den Abstand zunächst konstant, in der 41. Spielminute kam man auch noch einmal auf drei Tore heran (18:21). Jedoch konnte der Sieg der Gäste nicht mehr gefährdet werden, der am Ende etwas zu hoch ausfiel. Insgesamt waren die HSG-Trainer sehr zufrieden mit den Jungs. Im Angriff wurden sich die Torchancen immer wieder durch gutes Zusammenspiel schön herausgespielt und die Abwehr stand im Zusammenspiel mit dem gut aufgelegten Torwart F. Hartmann sicher. Auch muss man herausheben, dass die Jungs ohne Auswechselspieler in einem temporeichen Spiel gegen eine vor allem in der zweiten Halbzeit starke SG sehr gut dagegenhielten. Der Tabellenführer musste an die 100 Prozent gehen, um die HSG zu besiegen. Einziger Kritikpunkt ist die schwache Chancenverwertung, an der in der anstehenden Winterpause gearbeitet werden muss.

Am kommenden Samstag steht für unsere B-Jugend gegen die JSG Niefern/Mühlacker das letzte Spiel des Jahres an. Anwurf in der Enztalsporthalle in Mühlacker ist um 17 Uhr.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Claudius Zirpel (7), Alexander Max (5/1), Ben Kunkelmann (3), Luis Benz (2), Martin Gaska (2), Jack Allen (1), Trainer: Jakob Lamming, Stefan Lamming

Die kommenden Spiele

Samstag, 14. Dezember:

B-Jugend:

JSG Niefern/Mühlacker – HSG (17 Uhr, Enztalsporthalle Mühlacker)

Sonntag, 15. Dezember:

Herren 2: TV Neuthard II – HSG II (19.30 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard)

Weitere Ergebnisse

Damen: HSG – TV Neuthard 24:20 (11:10)

C-Jgd: SG Grab/Neud – HSG 36:30 (21:16)

D-Jgd: SG Hei/Helm/Gond II – HSG 3:36 (1:18)

E-Jgd: HSG – JSG Neuth/Büch 14:14 (10:10)

Berichte zur E- und D-Jugend finden Sie in diesem Amtsblatt im Bruchsaler Teil unter TSG Bruchsal oder auf unserer Homepage (www.hsg-bruchsal-untergrombach.de)

Musikverein „Harmonie“ 1890

Untergrombach e.V.



Weihnachtsauftritte gehen zu Ende

Unsere weihnachtlichen Auftritte gehen für dieses Jahr zu Ende. Nachdem wir beim Winterzauber des Theater- und Kulturverein sowie auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt am Kübelmarkt aufgetreten sind, können wir uns mit gutem Gewissen für dieses Jahr verabschieden. Zum aller letzten Mal in 2019 können Sie uns am 24. Dezember um 17 Uhr auf dem alten Friedhof hören.

Wir wünschen Ihnen daher schon jetzt frohe Weihnachten, schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020!

Außerdem möchten wir uns bei allen bedanken, die uns dieses Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben – egal ob als Küchenhilfe bei unseren Festen, als Kuchenbäcker für unsere Kuchentheke, als Sponsor zur Umsetzung unserer Veranstaltung oder einfach als Zuhörer bei unseren Auftritten!

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Ergebnisse vom dritten Luftpistolen-Wettkampf

Nach dem erfreulichen Sieg bei der letzten Begegnung mussten unsere Pistolenschützen diesmal leider wieder eine Niederlage hinnehmen. Trotz der teils guten Ergebnisse mussten sich vier Schützen im direkten Duell mit dem Gegner geschlagen geben. Damit ist unsere Mannschaft zur Halbzeit der Saison in das hintere Tabellenfeld abgerutscht. Es steht jetzt noch ein Wettkampf vor Weihnachten an, die beiden letzten Begegnungen sind dann erst im Januar. Es bleibt also noch genügend Zeit zum Trainieren und zum Aufholen.

Luftpistole – Kreisoberliga

Östringen II : Untergrombach I – 2 : 0 (Einzel 4 : 1)

Meik Wolf 356, Patrick Süß 352, Reinhard Sander 321, Rebecca Pfirrmann 320, Matthias Reinacher 302 Ringe WA

Ski-Club Untergrombach



Skibasar



Foto: Ski-Club

Am 29. und 30. November fand wieder unser jährlicher Skibasar in der Bundschuhhalle in Untergrombach statt. Es war wieder ein voller Erfolg für alle Beteiligten. Wir bedanken uns bei allen Verkäufern und Käufern, vor allem aber bei allen Helfern, ohne die wir den Basar so nicht umsetzen könnten. Für unsere Jungendfreizeit im Januar sind noch wenige Plätze frei. Für weitere Infos besuchen Sie gerne unsere Homepage: snow4all.de oder schreiben Sie uns eine Mail an info@snow4all.de. Euer Skiclub-Team

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Alle Jahre wieder ...



Ein Teil der Helfer bei der Arbeit
Foto: pr

Wie auch schon in den letzten Jahrzehnten stand auch dieses Jahr die Reinigung des kleinen Fischteiches in unserem Park auf dem Programm. Das Wetter meinte es auch dieses Mal wieder gut und so konnten unsere Mitglieder und Helfer Peter Kammerer, Alexander Schöffler, Andreas Brekl, Werner Beller und Klaus Becker gleich mit der Arbeit beginnen. Da in diesem Teich auch Wasserpflanzen sind, war es nicht einfach, die vielen – zum Teil sehr kleinen – Fische mit dem Netz heraus zu fangen, bevor das Wasser vollständig abgelassen werden konnte. Aber die jährliche Routine zeigte, wie man dies am schnellsten und einfachsten praktiziert. Mit Besen bewaffnet, klappte die Reinigung wunderbar. Dank der

vielen fleißigen Hände war schon nach kurze Zeit die Arbeit getan. Damit ist jetzt auch dieser Teich für den Winter vorbereitet.

Herzlichen Dank sagen wir allen Mitgliedern und Helfern für diese Aktion. Neue Aufgaben und Herausforderungen stehen immer wieder an. Wenn Sie uns unterstützen wollen, kommen Sie gerne samstags morgens ab 9.30 Uhr im Vogelpark vorbei. Wir freuen uns sehr.

Die Verwaltung

Jahrgänge

Jahrgang 1940/1941

Zum letzten Treffen in diesem Jahr am Donnerstag, 19. Dezember, finden wir uns im Clubheim des Tennisclubs ein. Treffpunkt ab 12.30 Uhr. Beiträge für den „Treff“ sind erwünscht.

Allen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und gesundes neues Jahr. Den Kranken alles Gute und deren Angehörigen viel Kraft bei der Pflege. Dies auch allen Mitbürgern.

Einen lieben Gruß

Fritz

– Anzeigen –

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?